

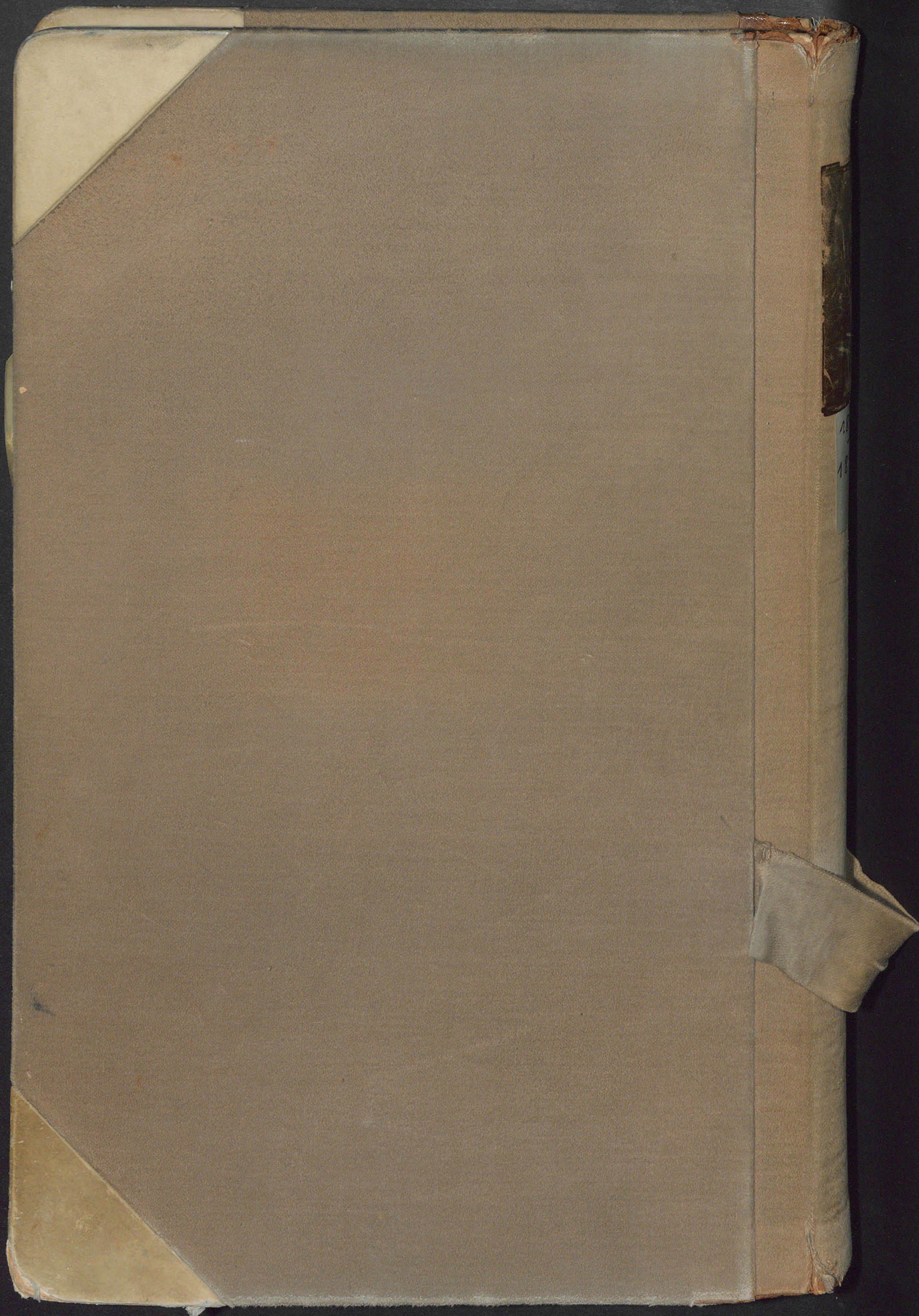
Sammlung

1893-1894

Samuel

1893-1894

1893
-
1894





BERLIN SW 61, GITSCHINER STRASSE 1

AUFNAHMEN FÜR:

A.u.G. 1893.

FILM NR.

30

BESONDERE ANGABEN:

AUFGENOMMEN

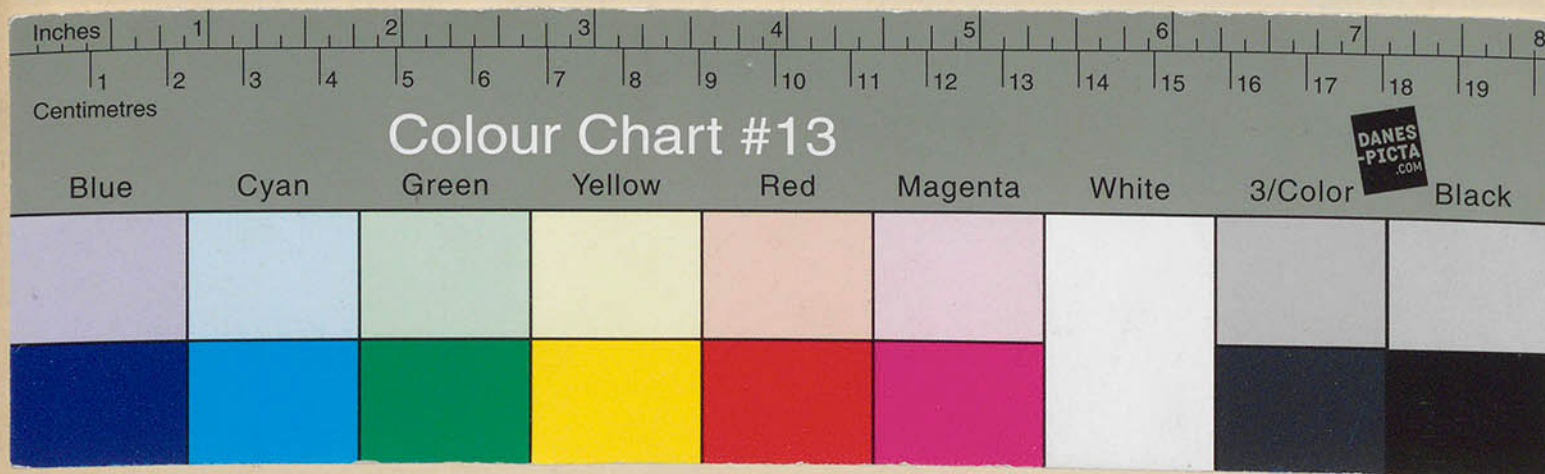
DURCH:

Helmer

AM:

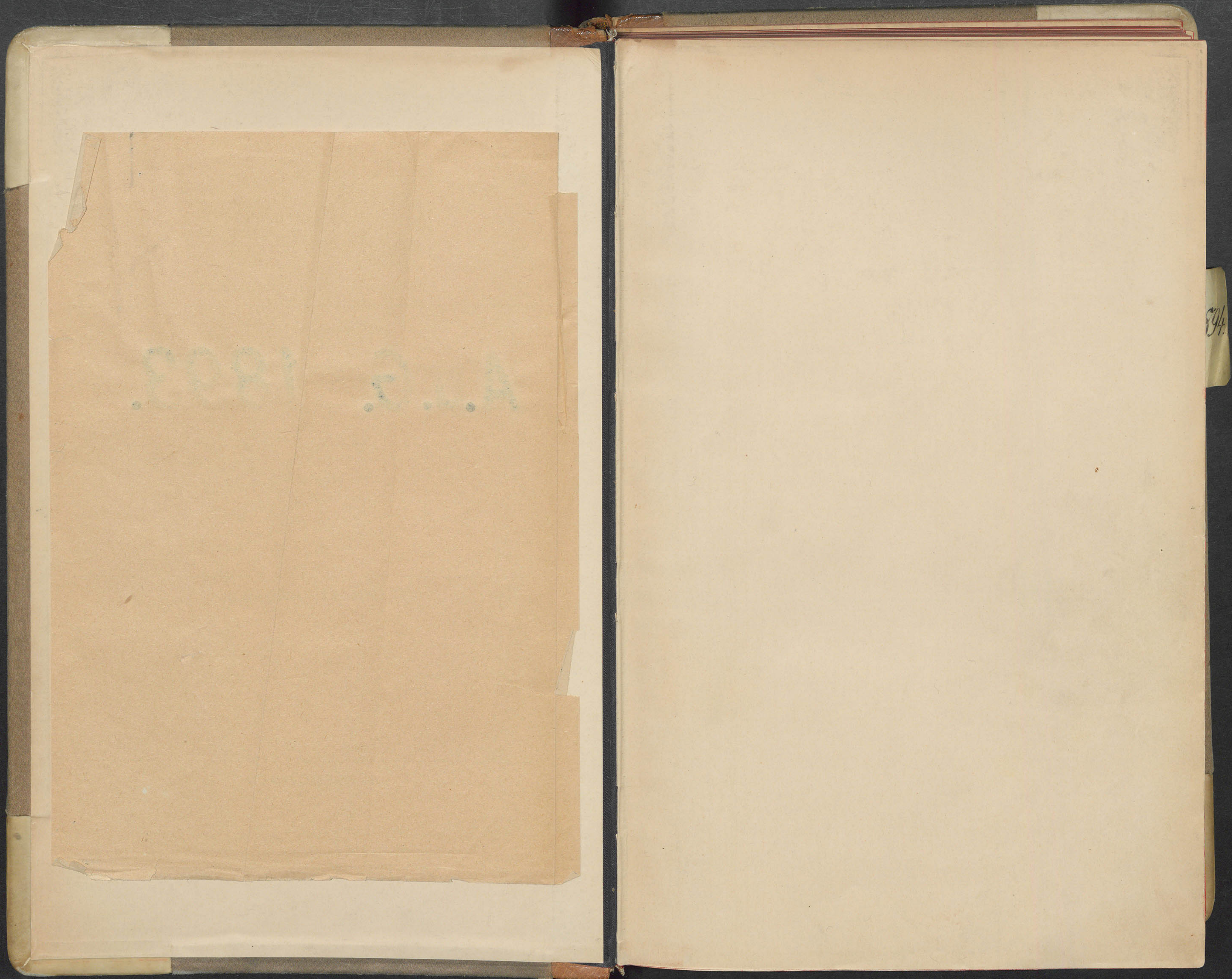
2. 9. 42

Form. 143 0/2217



EB_KGM-B_SLG_LZ_1893-1894

1893/1 - 1894/558 (Jahrgang / Laufnummer)



1.
Königliches Kunstgewerbe-Museum.

Sammlung.

Liste

der

Ankäufe und Geschenke.

1893.

1893.	Nr.	Ordn.	Numm.	Handl.	Ordn.	Numm.	Ordn.	Numm.	Ordn.	Numm.	Ordn.	Numm.	Ordn.	Numm.	Ordn.	Numm.	Ordn.	Numm.	Ordn.	Numm.
1893.	Nr.	Ordn.	Numm.	Handl.	Ordn.	Numm.	Ordn.	Numm.	Ordn.	Numm.	Ordn.	Numm.	Ordn.	Numm.	Ordn.	Numm.	Ordn.	Numm.	Ordn.	Numm.
30.	10.4.	Wabrun (Vnk. u. Haupt)	Goldküstchen	841 60			9		10	2	7			1						
31-33.	11.4.	Kupferstich - Cabinet	3 Geringerstücke	65										1						
34.	10.4.	Morganz Sons - London	Ornamenten, Porzellan	122 70					1											
35.	"	Lasson & Co. London	Englische Teller	65 62					1											
36.	"		Englische Teller	200					1											
37.	"		Englische Teller	183 88					1											
38.	"	Egger - Paris	Englische Teller	586 70					1											
39.	"		Englische Teller	560 60					1											
40.	"	Brauer - Paris	Englische Teller	2400 50					1											
41.	"		Englische Teller	2652 70					1											
42.	"	Chevallier - Paris	Englische Teller	4705 75							1									
43.	"		Englische Teller	231							1									
44.45	12.5.	J. J. Schmitz - Köln	2 Teller	70			2													
46.	15.5.	Fr. Reinhardt - Berlin	Ornament	10			1													
47.	20.5.	Marceau - Paris	Englische Teller	300					1											
48.49	"		2 Teller	272 15					2											
50.	30.5.	Prinzhorn - Hamburg	Ornament	6			1													
51.52.	12.6.	Bartlett & Son - London	2 Teller	71 58												2				
53 ^{ab}	13.6.	Ed. Pousset - Stettin	2 Teller				1													
54 ^{ab}	29.6.	Neubrink - Berlin	2 Teller				1													
55.	7.7.	Egger - Paris	Englische Teller	785 80					1											
56.	"		Englische Teller	443 80					1											
57.	"		Englische Teller	2727 70					1											
58.	"		Englische Teller	916						1										
59.	"		Englische Teller	1465 70						1										
				19684 78			18	4	20	4	9	2	2							

894

1893. Nr.	Jahr.	Name.	Gegenstand.	Preis. Marken.	Preis. M. S.	Preis. M. S.	Preis. M. S.	Preis. M. S.	Preis. M. S.	Preis. M. S.	Preis. M. S.	Preis. M. S.	Preis. M. S.
60.61.	7. 7.	Egger	Paris	2 Teller, Eisen gestrichen	19.684 78		18	4	20	4	9	2	2
62.63.				2 Teller mit Holzgriff	675 90						2		
64.				1 Silbernapf	879 40						2		
65.				1 Glaszylinder	627						1		
					444 60								
66.67.	7. 7.	Brauer	Paris	2 Teller mit Eisenringgriff	2827 75						2		
68.				1 Teller mit silbernen Griff	679 40						1		
69.				1 Teller mit Bronzegriff	1030						1		
70.				1 Teller	1029						1		
71.	10. 7.	Prof. Porzellan, Porzellanfabrik	Porzellan, Tasse	200						1			
72.		Kramer	Kempen	1 Teller, Holz	100								1
73.74.				2 Teller, Holz	200								2
75.76.	10. 7.	Caxe	Paris	2 Silbernapfe, Holz	236 25								2
77.78.				2 Silbernapfe	89 25								2
79.				1 Zinnnapf Holz	122								1
80.				1 Zinnnapf	326							1	
81.				1 Zinnnapf	147								1
82.				1 Zinnnapf, Holz	41								1
83.		Harding	London	1 Zinnnapf, Holz	245 40					1			
84.		Gagliardi	Florenz	1 Zinnnapf, Holz	724						1		
85.		Cantoni	Mailand	1 Zinnnapf, Holz	200						1		
86.		Lüders	Berlin	1 Zinnnapf, Holz	125		1						
87-91	17. 7.	Ulmann	New York	5 Zinnnapfe für Silber			5						
92.		Durlacher	London	1 Zinnnapf, Holz	2457 50					1			
93.	24. 7.	Conrad	Berlin	1 Zinnnapf, Holz			1						
94.		Wescher	Berlin	1 Zinnnapf, Holz			1						
95.	3. 8.	Wescher	Berlin	1 Zinnnapf, Holz							1		
Zusammen.					33.091 23		26	4	24	4	22	3	12

894

1893	Nr.	Nr.	Namen.	Gegenstand.	Preis.	Summe.
96.	28.8.	Forrer	Krafsburg i. E.	Forr. Stiefel	35	23.
97.	22.10.	Verdier	Kopenhagen	Porzellan, Luffe	30	61.
98.				Einbinder, Silber	18	
99.			<u>Ant. v. d. Luffen</u>	Stiefel		
100.	4.10.	Dr. Lessing	Berlin	Stiefel	10	15
101/2.	7.10.	Buss	Berlin	Stiefel		
103. 104.	7.7.	Brauer	Paris	2 Stiefel	1179	90
105.				Stiefel	406	80
106.				Stiefel	179	
107.				Stiefel	158	70
108.				Stiefel mit Leder	610	30
109.				Stiefel	105	75
110.	17.11.	Leer	Gotha	Stiefel, Leder, Stiefel	50	
111.	3.11.	Robloff	Berlin	Stiefel, Leder	60	
112. 113.	10.11.	Geiger	Berlin	Stiefel, Leder, Stiefel	200	
114.	21.11.	Fr. Matthes	Dresden	Stiefel	30	
115-120	25.11.	Fr. v. d. Luffen	Berlin	Stiefel, Leder, Stiefel		
121.		F. A. Levy	Berlin	Stiefel	100	
122.		Hecht	Berlin	Stiefel, Leder, Stiefel	40	
123-125		Fr. v. d. Luffen	Berlin	Stiefel	35	
126.	28.11.	F. A. Levy	Berlin	Stiefel		
127.		<u>Ant. v. d. Luffen</u>	Berlin	Stiefel		
128.	15.12.	Wabers. (Ant. v. Forrer.)	Berlin	Stiefel	10	

Handl. Hauptstadt N.	Handl. Hauptstadt N.	Handl. Hauptstadt N.	Handl. Hauptstadt N.	Handl. Hauptstadt N.	Handl. Hauptstadt N.	Handl. Hauptstadt N.	Handl. Hauptstadt N.	Handl. Hauptstadt N.
26	4	24	4	22	3	12		
.	.	1	.	.	.	.	.	.
.	.	1	1	.	.	.	.	.
1	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	1	.	.
.	.	2	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	2	.	.	.	.
.	.	.	.	1	.	.	.	.
.	.	.	.	1	.	.	.	.
.	.	.	.	1	.	.	.	.
.	.	.	.	1	.	.	.	.
.	.	1	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	1	.	.	.	.
.	.	2	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	1	.	.	.
.	.	.	.	.	.	1	.	.
.	.	.	.	6	.	.	.	.
1	.	.	.	.	.	.	.	.
1	.	.	.	.	.	.	.	.
3	.	.	.	.	.	.	.	.
.	.	1	.	.	.	.	.	.
.	.	.	.	.	.	1	.	.
1	.	.	.	.	.	.	.	.
33	4	32	5	36	4	14	.	.

1893.	Nr.	Mon.	Wochentag.	Preis. Mark.	Gold.	Silber.	Kupfer.	Alu.	Stahl.	Werkst.	Leinwand.	Wolle.	Seide.	Andere.
129-134	18.12.	Dr. Jäger	Berlin	36.350 44	33	4	32	5	36	4	14			
135.	30.12.	Weber (Chk. v. Förster)	Leoben	40	1									
136	31.12.	Weber (Chk. v. Wagner)	Leoben	20				1						
137.			Leoben	2				1						
			Summe	36.412 44	40	4	32	7	36	4	14			

Herkunft; Zeit

hoch

lang

breit

Werth
Mark Pfg.

Art der Erwerbung

Bemerkungen

7.

Ankäufe und Geschenke.

1893.

1894

5. Glasbecher, geschliffen und geschnitten. Kistritz
zu wissenschaftl. Tinsgläsern trichterförm.
miger unbekannter Größe. Röhren im
den mit Glasgeschliffenen Stängeln
mannet. Darüber vier spitzwale Teller
darin Roste mit Himmelskugeln, im
gaben von Klotzmannmannen.
Löffeln und Gabeln.

6. Glasbecher mit Henkel, geschliffen und geschnitten.
von gläsernen runden Tinsgläsern mit ge-
schliffenen Rändern. Oben Röhren rings
geschnitten. darüber ein Stiel mit einem
geraden runden Stange. darüber von
Glasröhren umflochtenes Gitterwerk mit
ein; links. schwebendes Gitter. Oben Röhren
Teller mit einem Teller und umgeben.
geraden Himmelskugeln.

7. Leinwand, Kumpel. Kaffee. Ausstrichwand
gefärbt mit drei O-förmigen Röhren.
Größe unbekannt, sind vier Röhren befe-
fest, um darüber eine Ganggasse
mit den Röhren D.C.B.

8. Himmelskugel Eisenblech. Löffeln und auf.
gebildeter Kopf, Röhren und sind drei
von Röhren, mit Röhren umgeben
und zusammengefasst.

9. Glasröhren Eisenblech ~ förmig. Röhren
in Form einer zusammengefasst
Klotz mit Röhren. Aufsatz mit
Stiel.

Ausstellung 15 0 82
Anfang 18.
Jahres.

30

Gefunden von Frau
William Schönknecht
in Berlin 12. 1. 93.

1975 vorhanden
1979 vorhanden
1992 " Schloßkeller 3

Ausstellung 9 0 82
18. Jahres.

25

Exempl.

Neue Münze

Ausstellung 19 5 55
10. Jahres.

25

Abwasserkanal.
Kanal von
Herrn Weisenbeck
in München 14. 1. 93.

Ausstellung 11 8
Wiese 18.
Jahres.

6

4

Abwasserkanal von
Herrn Professor
Dr. Lefing 14. 1. 93.

Stille

Exempl.

16 76

30

Abwasserkanal.
Kanal von Herrn
Böhler in München
26. 1. 93.

Wal. Goldschnitz mit Goldsiligorn, befestigt wird
buckelförmigen Knauf, dünner Röh.
ausfließen und fließen in ein vinge.
schonstem Knaufstückchen. Knauf und
Flüßchen mit Eisen und feinem Eisen.
nur in Siligornarbeit, der Knauf
mit kleinen Knaufstücken befestigt.

11^{a.6} Goldknöpfe mit Goldfiligran, befestigt mit
buckelförmigem Punkt immer 2 Stk.
vorwärts und flachen Turm rings
schwebenden Ringgläsern. Punkt immer
gläsern mit Horn und feinem Glanz.
wurden in Filigranarbeit der Kunst
mit kleinen Ringelsteinen besetzt.

12^{a. 6.} Varia mit Larkel, Fongellan, farbig bemalt
und zum Teil vergoldet. Paul. Varia
gebildet mit verschiedenen Platten mit Pul-
ver als Linsen. Der Körper gemalt.
Grünlich Linsen mit verschiedenen Platten und
Hilfsformen und einzelnen Hilfskräften.
Der Rand Grün mit verschiedenen Linsen
gemalt, farbige Platten und Linsen. Linsen
Larkel, Kolbenformig mit Linsen. Larkel
vergoldet mit Linsen. Der Rand Linsen.
Der Linsen gemalt, farbige Platten und
Linsen. Larkel mit Linsen und Linsen
mit Linsen. Larkel mit Linsen als Linsen.

13a^b 2 Larven mit Larval, Fingern fine. Larven unentwickelt
mit zwei Gabeln in Form von "gabel"
an Seiten mit Reflexen im "flach" und oben
nach hinten. Larval flach gebildet mit
Griff in Form einer geschnittenen Zange
mit vier kräftigen, unentwickelten
Fingern. Auf dem Rücken der
Larven Kamm: R
Kanten leicht gebogen. N

Herkunft: Zeit

hoch lang breit

Werth

Art der Erwerbung

Bemerkungen

Java.

3 0 22

18

Walden in der
(Karte von L. v.
Lützen in Thürst.
dorf.) 31. 1. 93.

L. Byl.

2502

17

Subyl.

Meissen,
im 1730.

31 325 183

120

Gezeichnet von
von Graf. Maximilian
von Maximilian Westph.
2.2.93.

Rheinsberg. 21⁵
den 18. Julij.

215 0 25

6

Kaffunk v. L.
Dr. Jacobsen hier.
4.2.93.

Neue Münze

44. Pflanze, Kuckucksruß in weißem Limon:
Aufsteigender gewächter Stengel mit Kranz
mitte, von Laube unter Laubstücken.
von Blüthen und Blätterstücken mit
weißlichen Vorhängen.

15. Sammetkugeln Grün goldgelber Klee,
Sammettriffler Wieser, geschnittener
Sammet grün mit Haarfäden
im Rost. Glanzarten wie Kleeblätter,
dies Knäuel verbinden, bilden vi-
sionäre aufsteigende Pfeile, die
in der Luft zu einer glühenden
Kugel und endlich in die
Brennen.

10. Leinwandstoff wird gewöhnlich flacher
im Harz sein. Man wird nur
schlingener Leinwand, z. B.
für schmale und breite Harze
mit festen Leinwand und
Kupfer, Zinn.

17. Lebensmittelkass in rother und weißer
Tinte, gewöhnliches Papier in
zarten Abfärbungen: Silber und
Blau.

18. Hollenkopf Grün dunkelbraun blüthen gelb,
 lischbraun: Rissnarbe deutlich sichtbar
 zu Fäden mit Verwundung in jedem
 Kropfen wie Kugel. In den röh-
 renförmigen Fruchtschalen je eine
 Kapsel.

- Alençon.
Sept 18. 1794.

- 588

- 25

- Geoffrey von Gorn 1945 in Bogfirhof von Gorn
H. von Ueisch
in Blascowith.
7. 2. 93.*

- Julien. 129
N. Y. Inf.

- 129

- 45

- Chrysomelid von Gussone*
St. Baron in
Paris. 4. 3. 93.

- Geniv. 75 24-18
14-15 Jul.

- 75 24-18

- W. C. Y. L.

- Missulda
lif.

- Evyl.*

- Wassmann 14 11
Katholischer Friedhof
beim Haupt-
thor. 5-7
Jahres.

- W. Byl.

- 1992: T.G.

19. Levongekamulabor mit drei Kolbenfüßern
mit Hirschköpfen. Cyfz mit Röhren
im Ringen in der Mitte sind drei.
für den Levongekamulabor gegliedert oberst für
den schwebenartig gestreift. Teller in
Form eines runden runden Levong.
blattes.
Gegenstück zu St. u. G. N. 93. 20.

20. Levongekamulabor mit drei Kolbenfüßern
mit Hirschköpfen. Cyfz mit Röhren
im Ringen in der Mitte sind drei.
für den Levongekamulabor gegliedert oberst für
den schwebenartig gestreift. Teller in
Form eines runden runden Levong.
blattes.
Gegenstück zu St. u. G. N. 93. 19.
für Blatt am Kopf abgebrochen.

21. Stoff Kupfer gezogen gewirkt und der Grund
mit schwarzem Stoff und gefüllt. Halb-
kugelförmig mit innerem Ringfuß.
Läng gefüllt sind Levongekamulabor gezogen
für den Levongekamulabor mit Krabbelchen
und für den Levongekamulabor mit Hirschköpfen
von grauem Stoff. Auf dem Kopf:
schwarze Fäden mit Röhren.

22. Levong Leder mit schwarzem Sammet besetzt.
Aufgenäht: Tücher für den Levongekamulabor
Kopfgestalt mit einem Röhren und
für den Levongekamulabor Koppelfäden in Form
von gezogenen Fäden. gewirkt, mit
einem Röhren und Silbergeflecht, innen
mit Leder gefüllt.
Levongekamulabor faden.

Linn.
ältere Kr.
bril.

81

28

142

10

Ankauf von Herrn
Luseigneur in
Paris. 4. 3. 93.

Ischl.

81

28

142

10

Ischl.

Profess.
14-15. J. 1893.

108

23

40

60

Ischl.

Linn.
18. J. 1893.

52

8

30

Ankauf von Herrn
Herhold in Han-
nover. 4. 3. 93.

Ischl.

1894

93, 38-43. Ankäufe auf der Auktion
Spitzer in Paris.

38. Muffel. Substrat mit Oberbuckel. Leder gezeigert,
a. b. gezeichnet und gezeichnet. Am Rücken jeder
seits zwei Löcher für Langwunden.
Vorderseite: Oberbuckel, Kiehlbuckel,
Knaggenbuckel und Geizeln und Rann
den mit geschweiften Blättern.
Rückseite: Geizeln und Rann mit Blät,
den von ein vor.
Buckel leicht befestigt.
Dies Sammlung Spitzer (N. 864.)

39. Lederbuckel mit Buckel. Leder mit geschweiften
a. b. Leder überzogen, mit einem Buckel
und leicht gezeichnet. Am Rücken
von fünf Geizeln, zwischen vier Lö,
cher mit Knäulen und Löcher mit geschweiften
Blattbuckeln. Buckel: am Rande sind
von Blatbuckeln und Knaggen in la,
stischen Knaggenbuckeln. Felis qui proprio
tempore cuncta fecit, und der Oberbuckel
Knaggen in Lederbuckeln und Knaggen
von mit Knaggen. SO. IV. P. I. E. vingejourn
geschweiften Blatbuckeln.
Knaggen befestigt.
Dies der Sammlung Spitzer (N. 807.)

40. Lederbuckel mit Knaggenbuckel. Leder gezeichnet und ge,
a. b. zeichnet, Knaggenbuckel, an der Oberbuckel, Knag,
den mit Knäulen zum Knaggen des Langwun-
den. Vorder- und Rückseite: Geschweiften Blät
mit einem Knaggenbuckel und Knaggen, von mal,
den geschweiften Blatbuckeln und Knaggen. Buckel mit
Knäulen, Knaggenbuckeln und Knaggen in Form
von Knaggenbuckeln. Am Oberbuckel mit geschweiften
Knaggenbuckeln: itesius Maria gezeichnet Blatbuckeln, an der
Rücken und Knaggenbuckeln. an vingejourn. meru. q. tra. me. (si
dominus mecum quis contra me.) leicht befestigt.
Dies der Sammlung Spitzer (N. 811.)

Frankreich
Anfang 15.
Jahrh.

36 65

586

W. Knaggenbuckel

(720 fr.)
Egger in Paris.
10. 5. 93.

a 1970 vorhanden / 1987

Schloßkeller 1

Italien
15. Jahrh.

11 8 21

560 60

Klebe.

(688 fr.)

Schloßkeller 1

Italien
Anfang 15.
Jahrh.

24 19 9

2652 70

W. Knaggenbuckel

(3260 fr.)
G. Brauer in
Paris. 10. 5. 93.

1971 vorhanden / 1987

Schloßkeller 1

44. Porzellanbecken in Porzellanweiß und Gelb mit einem Gold gemischt. Rufen von Palmetten, nach oben und unten im Pfeilzug, in der Mitte von je ein Paar springende Löwen an spitzen Stellen, in der gestrichelten Palmetten je ein Paar von Lilien.

45. Porzellanbecken leicht Grün porzellanweiß, fein. mit gelbem Glanz. Rufen von Palmetten.

46. Porzellan mit weißer Erde gemischt an beiden Seiten und in der Mitte Pfeilzug be. verziert mit Aufstellungen der Tiere in der Mitte ist Tulen. die Seiten mit Rankenbildern verziert und je ein Paar gekrümmten Farnen.

47. Porzellan. Becher, weiß und blau bemalt mit einem feinen Gold und breitem Aufdruck. Rufen von Gold. Rufen in einer Tulen gestrichelt darin. Lambrequin von Blattwerk umgeben mit abwechselnd gekrümmten Blattbälgen, Blüten und feinen goldenen Linien. Auf der Mitte ist ein gläserner Blatträger in einem Ranken und Palmetten. Am Hals: gläserne Blätter mit Rankenwerk.



48. Porzellan. Schale sehr fein, blau und weiß bemalt. Auf der Mitte ist ein Aufdruck. Lambrequin von Blattwerk umgeben mit feingliedrigen Palmetten und Blüten auf der Seite. Palmetten mit feingliedrigen Blüten und Blattwerk. Auf der Seite: Blumenkorb mit Blattwerk. Marke: GS.

Oriont.
13. Jhs.

40

Ankauf von Herrn 1945 in Verkauf erworben
P. F. Schmitz in
Köln. 12. 5. 93.

Oriont.
Lyon.
18. Jhs.

30

im Verkauf.
18. 45 erworben

Oriont.
um 1800.

10

Ankauf von Herrn 1945 in Verkauf erworben
Reinkardt in
Berlin. 15. 5. 93.
(Überwachen)

Rouen.
Oriont. 18.
Jhs.

28 26,5 13

300

Ankauf von Herrn
Marceau in
Paris. 20. 5. 93.

Neue Münze

Oriont.

38 0 24

200

Oriont.

Faktum Frh.

49. Engländer. Tafel runde, nussförmig, der Rand
gerichtet, blau voll im Gold bemalt nach
dem japanischen Porzellan. Kugelförmig.
Kleinste Figur mit langem Arm, der
fliegende Japan. linke. Tisch mit drei
mangefäß, rechts. volle Japan-Gemmen
mit blauen gelbemfarbenen Holzbildungen.
Harte (voll). R (Asian Dynastie).
Gekittet.

50. Japanische Spitze weiß Linnen symmetrisch. Stm.
für. Künftige Silber mit je einer Spitze
und vier Gräben, eingeschlossen von Lina.
manuskript. Künftige Silber in der Größe,
von Abhängen bildet.

51. Leinwandstoff Linsenförmig mit eingeschrittenen gro-
matischen Zeichnungen. Vierfach.
Gesamt mit drei kräftigen Rindengestirnen
und Rindengestirnen. Symmetrisch. Linsenförmig.
haben unterhalb des Rindengestirns, beider
seits mit Künftige Silber und runden
Einzelheiten. Komplexen gerichtet, nach
der Rindengestirne für anhängend und in
Lina eingeschrieben.
Kunstbildung und altenglischen im Earl
of Leicester Hospital zu Warwick befindlichen
Stuhl.

52. Leinwandstoff Linsenförmig, symmetrisch Rindengestirne in
der unteren Hälfte offen mit künftige
angeordneten geraden Linien. Gesamt
mit vier einfachen geraden Linien
mit glatten Linien, flache gebogene
Komplexen mit künftige geraden Linien.
Kunstbildung und japanischen
Shakespeare. Stuhl.

Japan.
Ante 17. Jhs.

43 0 22

72 15

Ankauf von Herrn
Marceau in
Paris. 20. 5. 93.
Friedfertigung.

Ankauf von Herrn
Marceau in
Paris. 20. 5. 93.
Friedfertigung.

Wien. (2.)
1873.

6

Ankauf von Herrn
Ginghorn in
Hamburg. 30. 5. 93.
(Ueberrumpfen.)

Ankauf von Herrn
Ginghorn in
Hamburg. 30. 5. 93.
(Ueberrumpfen.)

Altenglisch. 55 64 53

30 68

Ankauf von Herrn
Bartlett & Son
in London.
12. 6. 93.

Ankauf von Herrn
Bartlett & Son
in London.
12. 6. 93.

England. 146 59 45
Ante 16.
Jhs.

40 90

Ante 16.
Jhs.

1970 vorhanden

1893.

Gegenstand

53.
a. b.

Gravi abgegrastete Hülften einer Kiste (immer
unbeist), Silber auf Silberbrokat,
Kopf in Goldfilzen und Silber
eingewickelt blaue Sammet. Grunungsstücke
Leder mit Rautenmuster, Kupferbeschläge
mit Ringe mit gläserner Hülse
und Steinblumen im Grün.

Herkunft; Zeit

hoch lang breit
CentimeterWerth
Mark Pfg.

Art der Erwerbung

Bemerkungen

1780.

Gefunden von Herrn
v. H. Preussner
in Hettlin.
13. 6. 93.

1973 vorhanden

1991 vorhanden 174.

1562 vorhanden

54.
a. b.

Gravi Leder mit Kupferbeschlägen, welche in
den Jahren 1827-1851 in der Fabrik
von August Friedrich Neubrunk in Ber-
lin für verschiedene Zwecke gearbeitet wurden.

Berlin.
1827-1851.

Gefunden von Herrn
Neubrunk in
Berlin. 29. 6. 93.

93.55-70. Ankäufe und der Ankäufe
Spitzer in Paris.

55.

Engländer. Aufsteigend gelblich oval mit einer
guten Spitze. Auf dem Boden innen. Einmal
auf grüner Papier gelegt mit zwei Linien.
Der eine von der Spitze gelblich
der zweite von der Spitze gelblich. Der
dritte ist in der Mitte des blauen
Kantens besetzt. Mäßig fester Rand
blauweiß und grün markiert.
Auf der Seite mit der markiert.
Gekittet. Fußrand leicht besetzt.
Auf Sammlung Spitzer. (N. 595.)

Abbild von
Bernard
Palissy.
Zurück
2. Hälfte 16.
Jahres.

5 285 22

785 80 Ankäufe von Herrn
(965 fr.) Egger in Paris.
7. 7. 93.

56.

Quernagel (fest und mager) gelb grün
mit schwarz bemalt in Gestalt einer
Kugel mit niedrigem Fuß in Form
einer kleinen unregelmäßigen Kugel. Der
Kopf ein halbes gelbes, dessen Fläche
als Kugel ist.
Rand und Fuß besetzt und eingest.
Auf Sammlung Spitzer. (N. 1780.)

Castel zu 75 155 145 443 80
runde Kugel
16. Jahres.

(545 fr.)

Polygl.

1894

57. Majolika. Teller blau und gelb mit Glazur.
 Unter bemalt. Auf dem Boden flach er-
 hoben ein rundes Mittelstück, darin weiß,
 leicht hervorstehend mit Aufschrift: Liscia,
 ringförmig. Akanthusbüschel und Ran-
 ken in Relief eingegraben. Einmal
 flacher Rand mit unregelmäßigem
 Akanthusbüschel. Rückseite mit schmalen
 Goldstreifen. Rand leicht bekränzt.
 Aus Sammlung Spitzer. (N^o 1223.)

58. Ring Gold eiförmig, unten glatter oben vor-
 herter Ring mit feinsten Einstecksteinen,
 Blattwerk. In der Mitte oben ovaler Stein
 mit Nageleisenfeld und übermündeter
 liegender Glanzstein geschnitten.
 Aus Sammlung Spitzer. (N^o 1934.)

59. Medaille mit Aufschrift. Gold zum Teil unmillirt.
 Vorderseite: Brustbild des Kaisers Alexan-
 der II. Aufschrift: ALEXAN. VII. PONT. MAX. A. IT. MDCLVII.
 und Monogramm: A.M. - Rückseite: Ein-
 gang ins Lager mit seinem Gefolge vor
 der Porta del popolo. - Aufschrift in Form
 eines Kranzes mit Blättern in grüner
 sandsteinfarbener Email. Oben ein Stern,
 unten ein Halbmond.
 Aus Sammlung Spitzer. (N^o 1873.)

60. Stempel Eisen geschnitten. Gestalt voll gedrückt
 mit köstlichen Ringprofilen. Hand hat,
 langförmig gedrückt flacher breiter Griff,
 oval auf beiden Seiten mit Nageleisen-
 feld und einem eingestrichenen von ein-
 geschnittenen Akanthusblatt.
 Aus Sammlung Spitzer. (N^o 954.)

Im Original: Musée le Sec des Tonnelle à Rome, pub. 1924
 Pl. LXXXII. Unterste Reihe, fünfter St. von links.

- Italien. 43 0 31 2727 70 (3350 fu) Kauf von Herrn
 Decata. Erger in Paris.
 Juli 15. Juss. 7. 7. 93.
 im 1530. Erbfolge.

- Italien. 11 0 26 916 erbg.
 15. Juss. (1125 fu)

- Rom. 0 54 1465 70 erbg.
 1656. (1800 fu)

- Rom. 158 68 565 90 erbg.
 17. Juss. (695 fu)

1970 nicht vorhanden

61. Pyxide Eisen gegossen. Oben fast, am oberen Ende gerundet, am unteren gerundet. Griff mit T-förmigen Einschnitten. Griff eingestochen. Blattwerk mit Klappwerk.
Aus Sammlung Spitzer. (N. 966.)

1. Hälfte 18. Jhd.

75 28

110

(135 fr.)

Antiquarische
Lager in Paris.
7. 7. 93.
Fortsetzung.

62. Klapp mit Holzgriff, einem breiten Ringe mit gerundeter Spitze. Ringe mit Herz-Griff glatt abgerundet am Ringe verankert. Ringe Silber graviert mit Blattwerk, Ringe sind goldfarbener Metall. Ringe sind abgerundet.
Aus Sammlung Spitzer. (N. 2328.)
Griff der Ringe abgerundet.

Italien.
14. Jhd.

335 42

602 50

(740 fr.)

Ed. Lyl.

63. Klapp mit Holzgriff. Ringe spindelförmig, mit gerundeter Spitze, einem gerundeten Griff. Ringe sind Silber graviert mit Blattwerk, Ringe sind abgerundet.
Aus Sammlung Spitzer. (N. 2417.)

Italien.
16. Jhd.

215 13

276 90

(340 fr.)

Ed. Lyl.

64. Pyxide Eisen gegossen. Ringe sind Griff mit einem Ringe bestückt. Ringe dreieckig spitz zulaufend mit breitem Ringe in der Mitte. Griff spindelförmig gerundet mit Blattwerk. Griff mit Blattwerk. Griff mit Blattwerk.
Aus Sammlung Spitzer. (N. 2457.)

Italien.
16. Jhd.

25 22

627

(770 fr.)

Ed. Lyl.

65. Glas mit einem mit roten Löwen, auf einem Fuß. Ringe blau und weiß. Ringe sind Glas. Ringe sind Glas.
Aus Sammlung Spitzer. (N. 2457.)

Venedig.
16. Jhd.

6

0 195

444 60

(546 fr.)

Ed. Lyl.

1893.

Gegenstand

Kopf
65.

Leuchtkrone, bemalt und verguldet. Auf dem Boden ^{bronzefarben} Kupfer, um Rand. Kopfen mit blauem und grünem Glanz. Auf und farblosem Glas. (Geküsst.)
Aus Sammlung Spitzer. (N. 2039.)

66.

Wasser mit Eisenringriff. Klinge gewöhnlich gelblich, gewöhnlich mit Eisen in Gold eingelebt. Griff Eisen mit eisernen Silberverfälschung. Einmal Silber, der metallisch auf der einen Seite. Spitze rauten fächerförmig (Lose und drei Ringe) auf der anderen: ein Kreuz mit Eisen. Schriftband: omnia digero.
Aus Sammlung Spitzer. (N. 2333.)

67.

Wasser mit Eisenringriff. Klinge mit gewöhnlichem Rand und gewöhnlicher Eisen. Gringe Silber gewöhnlich jenseits mit rauten fächerförmig mit rautenförmigen Ecken zum Griff mit Hauptwerk darin. Rauten fächerförmig und Löt (?).
Aus Sammlung Spitzer. (N. 2339.)

68.

Wasser mit Griff und metallischem Silber. Klinge gewöhnlich mit abgesetztem Rand um den. Der gelblich Eisen beiderseits verguldet mit grünen und verguldeten Glanz. rauten fächerförmig Eisen auf Vorder- und Rückseite. Eisen gefüllt mit metallischen Eisenformen. Rauten fächerförmig und rautenförmig Eisen mit rautenförmigen Löt. Rand mit gewöhnlichem verguldeten Eisenformen. Eisen.
Aus Sammlung Spitzer. (N. 2370.)

Herkunft; Zeit

hoch lang breit

Werth

Art der Erwerbung

Bemerkungen

Centimeter.

Mark Pfg.

Italien.
15. Jhs.

25 2,1

1517 75

(1865 fr.) J. Brauer in Paris. 7. 7. 93.

Italien?
Anfang 15.
Jhs.

26 3,2

1310

(1610 fr.)

Ergl.

Italien.
Anfang 16.
Jhs.

26 2,5

679 40

(835 fr.)

Ergl.

69. Kleber. Griff, lange verguldet mit Perlmutt
mitgelagt. Gringe in Form eines ab-
gerundeten, breiten, nach vorn spindelför-
mig zugespitzten Knäuf mit Ranken und
Laubwerk und vertikaligen geraden
Perlmutterglättungen. Mit 93 H. gesammungsförmig.
Aus Sammlung Spitzer. (Nr. 2345.)

70. Gabel. Griff, lange verguldet mit Perlmutt
mitgelagt. Gringe in Form eines ab-
gerundeten, breiten, nach vorn spindelför-
mig zugespitzten Knäuf mit Ranken und
Laubwerk und vertikaligen geraden
Perlmutterglättungen. (Gravirkupf.)
Aus Sammlung Spitzer. (Nr. 2346.)
Mit Nr. 93, 69 gesammungsförmig.

71. Porzellan. Kasse mit dunkel farbig bemalt und
a. b. verguldet. Körper röhrenförmig. Im blauen
Grund vier vordere weiße Felder mit
farbigen Blumenkronen eingefasst
von goldenem Rauten und Gitterwerk
mit Blumen. Dunkel blau oben. weißes
goldenelementales Feld mit Blumenkronen.
Darstellung eines Originals im Lufte
ist für den von Fürstenberg. Mark. Paster.

72. Glasflügel ^{eines Klebels} gefingelt geschnitten und röhrenförmig,
mit symmetrisch im Lufte flache grüne
Kugel in Oktaederform mit Gitterwerk
für die Köpfe und
Cyclus mit davor stehenden. Vorwärts vorgeht.

73. Stück gefingelt geschnitten und röhrenförmig, gefingelt,
mit symmetrisch gestellten grünen Kugel
davor stehenden mit Gitterwerk, welche und
eines Cyclus bilden. Röhren vorgeht.

Italien.
2. Hälfte 16.
Jahrh.

15 3

1030

(1265 fr.)

Ankauf von Herrn
G. Brauer in
Paris. 7. 7. 93.
Erfolgung.

Itgl.

22 5 3

1029

(1265 fr.)

Itgl.

Berlin.
1892.

29 8 19

200

Ankauf von der
Königlichen Porzellan-
sammlung in
Berlin.
10. 7. 93.

Preussisch
im 1540.

34 33

100

Ankauf von Herrn
Kramer in Kem-
pen bei Osnabrück.
10. 7. 93.

Itgl.

35 5 18

100

Itgl.

74. Fullstück Eisenholz geschnitten und einseitig
gefräsen. gross symmetrisch geg.
überstellte Kugel mit Griffenköpfen
und Blattmarken welche in Handarbeit
Hörköpfe bilden.
Kupfer ausgelegt.

75. Silberauswurf Eisenholz geschnitten und verguldet
viereckig, oben halbkreisförmig ausgebohren.
Rand nach unten flach abgeflacht mit
Blattmarken. Die Seiten von Holzlatten mit
Eichenholzblattmarken umgeben. Oben und
unten Abflachung: Rauten mit Pfeil
und Blattmarken.

76. Silberauswurf Eisenholz geschnitten, halbkreisförmig
gebohrt und mit geschnittenen Aufsätzen.
Stück mit breiten Holzlatten. Pfeilbalken.
mitte und Längsgeraden. Oben unter
den Rauten symmetrischer Längsgeraden.

77. Fullstück Eisenholz geschnitten, viereckig
mit vier Ecken. Turm oben mit Pfeilen.
unten ausgebohrt zu beiden Seiten. Oben
flach. Blattmarken mit Längsgeraden.
Rückseite glatt.
Längsgeraden.

78. Fullstück Eisenholz geschnitten, halbkreisförmig
gebohrt, symmetrisch. Längsgeraden.
oben und Längsgeraden an einer
Seite mit flachen Latten.
Längsgeraden.

Frankfurt
im 1840.

355

188

100

Antiquar von Herrn
Kramer in Hem-
pen & Oefeld.
10. 7. 93.
Fortsetzung.

Frankfurt
im 18.
Jahr.

28

215

103

Antiquar von Herrn
Lage in Paris.
10. 7. 93.

Frankfurt
im 17. Jahr.

24

155

73

25
Erlgl.

Frankfurt
im 1770.

146

685

32

25
Erlgl.

Im Dezember 97 an H. A. (Jah 99/100)

Erlgl. 1075

24

57

Erlgl.

79. Leinwand (Leinwand) (Leinwand) Holz geschnitten
im vordere conchiforme. Zwei
Knoten mit Kantenblättern, in
großen bürstiger Natur.
Löffelholz.

80. Leinwand Holz geschnitten, verguldet, mit so-
für gewisser Kanten. Gestalt auf einer
geraden in der Mitte und in der Mitte
verbunden durch eine S-förmige Längs-
mit einem im Kantenblättern. Dann
Längs und Kanten bürstförmigen
Kanten, vordere an der Längs und an
seiner Seite schalenförmig mit Kanten-
blättern. Glühbirne mit.

81. Leinwand (Leinwand) Holz geschnitten und verguldet,
in glatten Längs bürst geschnitten.
Gestalt geschnitten auf einer Kantenblättern
mit Kantenblättern. Die Kanten
mit Kanten und Längs, Längs
mit Kanten und Längs. An der Längs
Längs bürst geschnitten mit Längsblättern.
Längsblättern verguldet. Längsblatt Längs
verguldet mit unwilligen Längsblättern.
Längsblättern in Längs Relief bürst
Kantenblättern mit Längsblättern.

82. Leinwand (Leinwand) Holz geschnitten, verguldet,
mit Kantenblättern. Gestalt auf einer
geraden in der Mitte und in der Mitte
verbunden durch eine S-förmige Längs-
mit einem im Kantenblättern. Dann
Längs und Kanten bürstförmigen
Kanten, vordere an der Längs und an
seiner Seite schalenförmig mit Kanten-
blättern. Glühbirne mit.

Frankfurt
im 1750.

18

41

122

Antike
Lage in Paris.
10. 7. 93.
Festsetzung.

Oegen

Frankfurt
im 1750.

130

74

64

326

Lage.

1970 vorhanden

Frankfurt
im 1750.

43

29

16

147

Lage.

Frankfurt
im 1750.

42

39

41

Lage.

Lage.

1893.

Gegenstand

87. Gewebter Baumwollstoff (sog. Kaffelstoff), weiß mit vorzugsweisem Muster für Hühner in farbiger Ausstattung. Runder und ründlich gelegter Blattwerk und Rosen.

88. Gewebter Baumwollstoff (sog. Kaffelstoff), weiß mit vorzugsweisem Muster für Hühner in farbiger Ausstattung. Ründlich gelegter Blattwerk.

89. Gewebter Kollonstoff voll mit vorzugsweisem Muster für Hühner in farbiger Ausstattung. Gröslich mit vier Blüthen, der sich wie eine Rosette gestaltet.

90. Gewebter Baumwollstoff, weiß mit vorzugsweisem Muster für Hühner in farbiger Ausstattung. Ründlich gelegter Gröslich mit Blüthen.

91. Gewebter Baumwollstoff, weiß mit vorzugsweisem Muster für Hühner in farbiger Ausstattung. Ründlich gelegter Blüthe.

92. Porzellan, Kasse mit Arab. Porzellan pâte tendre farbig bemalt und verguldet auf vier Kolbenfüßen. Körper rund mit vier Kugelfüßen mit gemalten Blumen. Stützen eingest. von flachgedr. von Orangerieblattwerk mit aufgesetzten und von Füßen umgebenen. Vorblatt mit Blüthenranken. Gold

Herkunft; Zeit

hoch lang breit

Centimeter.

Werth

Mark Pf.

Art der Erwerbung

Bemerkungen

New York
1893.

Gefunden in in Vogelfangst erworben
Kauf von Herrn
Bernhard Al.
mann in New
York. 17. 7. 93.

Erlgl.

Erlgl.

Erlgl.

Erlgl.

Erlgl.

Erlgl.

Erlgl.

Erlgl.

Erlgl.

Erlgl.

Erlgl.

Erlgl.

Paris
im 1755,
nach einem
Modell von
Meissen.

26 x 16

245750

Kauf von Herrn
(120 £) Gurlacher in
London. 17. 7. 93.

1893.

Gegenstand

Kopf
92
a. b.

Gelb gelblichgrünlich, sehr bräunlich mit sehr
gefärbtem rotem Rand. - Vorkal
glänzend, sehr bräunlich, mit
bläulichgrünlich all. Rand.
Linsen, bsp. 100.
Karte, blau unter Glas. D

93.

Lila auf weißem Grund in farbiger Linie im
Glaskopf gefärbt. Kopf mit blauen
Rosen und blauen, darüber gefärbt,
Ling.

94.

Unterstützte Nimmern.

95.

Metalle Bronze. Vorderseite. Figur der Kunst mit
Kalm und Lebergrün, oben in gelbem zu
ein Jungling mit Kopf bren. Kopf und Gesicht
(Kopf, Brust, Kopf, Brust, Brust). Rückseite:
Lebergrün, oben. die Königl. Person,
unten zu Hanau.
Auf der Vorderseite bezeugt. H. Schwender.

96.

Stirn, roter Kopf glänzend mit gelblicher Blau
angelegt. weißlicher Kopf mit rotem und
gelbem in einem von Kopf und Kopf,
ganz bildender Umfassung.
Karte bsp. 100.

Herkunft; Zeit

hoch lang breit

Werth
Mark Pfg.

Art der Erwerbung

Bemerkungen

Centimeter

Landesland.
19. Jaf. 19.

im Kf. 19.

Gefunden von Herrn 3. II. 45 vorhanden
Wilhelm Conrad
in Berlin.
24. 7. 93.

Hanau
1893.

0 6 3

Überreife von 1972 vorhanden
Königl. Ministerium
für Handel und
Gewerbe. 3. 8. 93.

15. Jaf. 12.5.

12 35

Kauf von Herrn
Forster in Straß-
burg 18. 18. 93.

1894.

1893.

G e g e n s t a n d

97.
a. b.

Porzellan. Luffe mit Unterluffe, in Goldmatten
bemalet, z. T. verguldet. Luffe becherförmig
mit niedrigem Rumpf und Gantel und
schalenförmig gegestrichen Rand. Löffel be-
malet mit Blüthenkränzen. Der Löffel
mit sehr spitzbogigen goldmatten
Löffeln, davon kleine Blüthenkränze.

Unterluffe mit sehr leicht gebogenen
und schalenförmig gegestrichen Rand.
Oben von Löffeln und Sporen sehr gold-
matten Löffeln und Löffeln mit Löffeln
Löffeln. Löffeln. Löffeln. Löffeln. Löffeln
und kleine Löffeln.

1. *Alnus*: XX
 2. *Alnus*: XX
 3. *Alnus*: XX
 4. *Alnus*: XX
 5. *Alnus*: XX
 6. *Alnus*: XX
 7. *Alnus*: XX
 8. *Alnus*: XX
 9. *Alnus*: XX
 10. *Alnus*: XX
 11. *Alnus*: XX
 12. *Alnus*: XX
 13. *Alnus*: XX
 14. *Alnus*: XX
 15. *Alnus*: XX
 16. *Alnus*: XX
 17. *Alnus*: XX
 18. *Alnus*: XX
 19. *Alnus*: XX
 20. *Alnus*: XX
 21. *Alnus*: XX
 22. *Alnus*: XX
 23. *Alnus*: XX
 24. *Alnus*: XX
 25. *Alnus*: XX
 26. *Alnus*: XX
 27. *Alnus*: XX
 28. *Alnus*: XX
 29. *Alnus*: XX
 30. *Alnus*: XX
 31. *Alnus*: XX
 32. *Alnus*: XX
 33. *Alnus*: XX
 34. *Alnus*: XX
 35. *Alnus*: XX
 36. *Alnus*: XX
 37. *Alnus*: XX
 38. *Alnus*: XX
 39. *Alnus*: XX
 40. *Alnus*: XX
 41. *Alnus*: XX
 42. *Alnus*: XX
 43. *Alnus*: XX
 44. *Alnus*: XX
 45. *Alnus*: XX
 46. *Alnus*: XX
 47. *Alnus*: XX
 48. *Alnus*: XX
 49. *Alnus*: XX
 50. *Alnus*: XX
 51. *Alnus*: XX
 52. *Alnus*: XX
 53. *Alnus*: XX
 54. *Alnus*: XX
 55. *Alnus*: XX
 56. *Alnus*: XX
 57. *Alnus*: XX
 58. *Alnus*: XX
 59. *Alnus*: XX
 60. *Alnus*: XX
 61. *Alnus*: XX
 62. *Alnus*: XX
 63. *Alnus*: XX
 64. *Alnus*: XX
 65. *Alnus*: XX
 66. *Alnus*: XX
 67. *Alnus*: XX
 68. *Alnus*: XX
 69. *Alnus*: XX
 70. *Alnus*: XX
 71. *Alnus*: XX
 72. *Alnus*: XX
 73. *Alnus*: XX
 74. *Alnus*: XX
 75. *Alnus*: XX
 76. *Alnus*: XX
 77. *Alnus*: XX
 78. *Alnus*: XX
 79. *Alnus*: XX
 80. *Alnus*: XX
 81. *Alnus*: XX
 82. *Alnus*: XX
 83. *Alnus*: XX
 84. *Alnus*: XX
 85. *Alnus*: XX
 86. *Alnus*: XX
 87. *Alnus*: XX
 88. *Alnus*: XX
 89. *Alnus*: XX
 90. *Alnus*: XX
 91. *Alnus*: XX
 92. *Alnus*: XX
 93. *Alnus*: XX
 94. *Alnus*: XX
 95. *Alnus*: XX
 96. *Alnus*: XX
 97. *Alnus*: XX
 98. *Alnus*: XX
 99. *Alnus*: XX
 100. *Alnus*: XX

98.

98. Zinkoxyd Silber schwarzförmig. Handgriff
mit ^{Hand} Knöpfen. Linnier mit Rosaro. Wm.
schwarze Linge mäßigförmig zerlegt.
Ob Linnier zerlegt? Kugel C. D.

99.

99. Spitze Kiefernzeit weißkaimen breite Leiste mit feinsten
ovalen Fildern und Längsrunen mit kleineren runden
Kamm. Rhombus Leistenhorde mit welligen Kanten.

100.

100. Mangulbratt. Korbpfiff. Korb, farbige bemalt.
Pfeifen und Hornpfeifen in der Hand
Cygnusbraten und Grog und ein Ei.
Sinken H. L. B. D. Gungriff in Form
vines Gungriff.
Licht bepfiffen.

104.
a - c

104. Der Hirschenbüsche Samen, in Kalch gepreßt
a. v. mit dem brennenden mit weißem Kalken.
müßte mit einem Gitter.

Herkunft; Zeit

hoch lang breit
Pentimeter.

Werth
Mark Pfg.

Art der Erwerbung

Bemerkungen

Heißen.
2. Gültke 18.
Jahres.

7 0 6

30 vi

Ueberweisung
Bekannt von Herrn
Ferdier in Kopen-
hagen. 22. 10. 93.

Abgabe von Zinsen von H.
Mathies, Berlin. K. 150. 25

32 0 142

Augsburg
im 1780.

13

18

W. C. C.

Julius.
16. Junij.

39 9

6

Cholera in September 1945 in Vojvodina near Crnani
22. 10. 93.

Guelpwin
18. July.

14 6.3 17

10 1.5

San Francisco
Oakland and
Green Professor
Dr. Lefling.
4. 10. 93.

Mo. f. Völkerkunde

Burgundy
Persiers
45-17 Jhr

M 8

Gefundt und gewaschen
G. Ruß - hier.
7. 10. 93.

Книголюб 1945

102. Stirne, grünlichgelb, gelber Ton, farbig gl.,
fist. Blattrücken mit beiden ring-
förmigen Einschnitten und Mittelschlag,
gelb braun und grün auf weißem
Grunde.
Kante befeuchtet.

93. 103 bis 109. Ankäufe auf der Auktion
Spitzer in Paris.

103. Gürtelmesser breite flache Klinge mit gr.,
schwarzer oben abgerundeter Schneide
und abgeflachten Rücken. Auf dem
Rücken sind von unten gebogenen
Fühl. zierliche Blattwerkchen geprägt und
vergoldet. Griff rautenförmig mit graviertem
Liniennetz und gelb. Kante und Fingerringe
mit graviertem vergoldeten Blattornament.
Aus Sammlung Spitzer. (N. 2471.)

104. Gürtelmesser breite flache Klinge mit gelblich,
schwarz oben abgerundeter Schneide und ab-
geflachten Rücken. Auf demselben sind
von unten gebogenen Fühl. zierliche
Blattwerkchen mit männlichem Kopf
geprägt und vergoldet. Griff rautenförmig
mit graviertem Liniennetz und gelb. Kante
und Fingerringe mit graviertem vergoldeten
Blattornament.
Aus Sammlung Spitzer. (N. 2472.)

105. Paar Ringel und Paar mit golden geprägten Blatt-
ranken. Einem Jahreszahl 1863(?). Griff rauten-
förmig belegt mit graviertem Liniennetz.
Kante und Fingerringe mit graviertem und
vergoldeten Blattornament.
Aus Sammlung Spitzer. (N. 2473.)

Stirne
17. Sept.

18 8 8

50 Gürtelmesser
J. Spitzer hier.
7. 10. 93.
Erfolgung.

Neue Münze

Stalium.
Hitz 16. Sept.

185 53

325 50 Ankäufer
380 ps. Bräuer in Paris.
7. 7. 93.

Styl.

195 35

854 40
(1000 ps.)

Styl.

Styl.

175 57

406 80
(480 ps.)

Styl.

1894.

106. Teile mit kurzen Klappen mit gerundeter
Cylindrischer verziert mit grütem und
vergoldetem Blattornament. Griff mit
kantig belegt mit geradem Lein.
Knopf mit geradem mit geradem ver-
goldetem Blattornament.
Ob. Sammlung Spitzer. (N^o 2474.)

107. Spitzbohrer Kopf gerad zylindrisch vergoldet.
Kopf mit am oberen Ende gerad. Spitze
längliche Verflöschung. Griff vierkantig mit
geradem Lein belegt. Knopf mit ger-
adem z. H. vergoldetem Blattornament.
Ob. Sammlung Spitzer. (N^o 2475.)

108. Gummier mit bohrer. Sifen gerad z. H. vergold-
et. Gummier zur Hälfte mit vierkantiger
Zylinderflache, zur Hälfte mit flachen gerad-
verformigen Bohrer. Kopf oben abgerund-
et mit geradem Blattornament und
Kopf mit Griff mit bohrer abgelegt.
Ob. Sammlung Spitzer. (N^o 2476.)

109. Ob. Sifen gerad vergoldet und vergoldet. Ob.
mit gerundeter Cylindrischer vergoldet mit ger-
adem vergoldetem Blattornament. Kopf mit
mit abgerundeter Knopf und Lein.
Knopf mit geradem Lein abgelegt.
Knopf mit geradem und vergold-
etem Blattornament.
Ob. Sammlung Spitzer. (N^o 2477.)

- Italien. 22 1/4 179 Antiquität aus Italien
16. Jhd. (210 fcs.) Präparat in Paris.
7. 7. 93.
Fortsetzung.

- It. 20 5/15 158 70 It.
(175 fcs.)

- It. 20 5/54 610 30 It.
(720 fcs.)

- It. 18 5/3 105 75 It.
(125 fcs.)

110.
a. b.

Modell einer Kaps brennbar, hölzern, Kringel.
Vorne birnenförmig mit haken von ei-
nem Ringe aus ungeschmiedeten Eisenblech.
Am Ende Lärchenholz und Eisenblech.
Es wird der Zylinder fest montiert und
eingesetzt. (siehe auch oben). Der
Zylinder mit der Kapsel wird einem
Mischel aus Eisenblech. (siehe oben)
mit Eisenblech und Eisenblech an-
gebracht. (siehe oben). - Es wird
eingesetzt.

111. Ungewiss Bronze: Kugelförmiger Cylinder aus auf
Stück mit Ringriff im Stiele. Von
Silber in goldenen Schmelzstein.
Kugelförmig als Original (Bronze) in der
Königsburg in Neubrandenburg.

112. Vergallene Ruff mit Lickel und Cyala, herby domalt
a. b. c. und vergallt. Ruff viförmig mit mufchelnarbi,
zum Bluthrock in laigem Kalid, zum beru-
dort und Gildroife vergallt die Ruffe mit
laigem Randemuffter. Lickel mit glaffigem
Mufchelnarbi und zumen gebeyenen Bluthrock
ab binnig. Cyala bluthförmig mit gebeyenen
Spize befehen und übermündelungorden blät-
tern mit laig gebeyenen Randern und zumen
Janzig ab Goff. Gebittes und vergänge.
Mark: W. unter Glafur (blau), Rumpel. 90.

113. Foszellan Tasse mit Unterasse. farbige bemalt und verguldet. Tasse becherförmig mit ausgelebtem Rand. Unterrand, Locheingängen und geradem Fuß verziert. Ingegriffen zwei längliche Ohren mit Gussstücken in minimalistischer Ausführung. Unterasse mit Tassenrand gleichartig eingefasst und demselben Rand wie die Tasse. Marke: Kaiserliche Porzellan-Manufaktur.

Dresden
im 1710.

40 - 18

50

Ueberrückung.
Ankunft von
Herrn Kéer in
Koburg. 17. 10. 93.

Neue Münze

Russland
15. Jaf.

24 175

60

Antiquat von Herrn
Schloss in Berlin.
3. 11. 93.

Berlin.
Fabrik von
Wegely.
1751-1758

11 27 19

150

Antw. von Herrn
J. Geiger in Berlin.
16. 11. 93.

Neue Münze

Berlin
im 1770.

7075

56

W. C. G. L.

3 ~~0~~ 14

114. Flüß Masagonifolz geschnitten. Gestell mit braun.
 um Silbergoldfarb auf einer geraden nach
 unten ausgehenden Sammelenden Liniere.
 Ligne mit gebogenen Randstreifen Mittel.
 Punkt mit Vordruckformen Hubraum etc.
 nach flach geschnitten. Stempel mit Relief.
 Kopf mit Randstreifen.

13115 - 120 Stempel von Liliput
Louis Oscar Roty in Paris.

115. Flüß Bronze geschnitten auf Silber gestempelt. Vorder-
 seite. Aufgestellt Ligne auf einem Stempel
 der ein Gesicht mit Christkoll - der Stempel
 steht auf einem - einem Stempel
 darbringt. Auf dem Stempel
 Fondation Jean Chaxière.
 Legierung: O. Roty. auf oben XXII août MDCCCLXXIX.
 Rückseite: oben Lobreueinland mit
 Christkoll und Christkoll. Académie des
 sciences belles lettres et arts. unter Altar
 zwischen zwei Säulen mit Historien. Ein-
 schrift: encourager les sciences l'histoire la
 littérature les beaux arts la poésie et l'ar-
 chéologie. récompenser les arts remarquables
 de vertu et d'héroïsme.
 Ein unteren Rand: Athen. Lugd. restit. MDCC.

116. Flüß Bronze geschnitten auf Silber gestempelt.
 a. b. Vorderseite: Brustbild von Julien Girard
 Proviseur du Lycée Condorcet. Gestempelt
 von Julien Girard und Julien.
 am 27. Juli 1892.
 Legierung: O. Roty MDCCCXCI.
 Rückseite: Gestaltung mit der Widmung.
 Aufschrift und Widmung von Julien
 und Julien in Silber.

England
 um 1770

985 52 48

30

Erwerb von Frau Henri 1945 in Bonn
 M. Matthes in
 Dresden. 21.11.93. Schloß Sonnewalde gestempelt

6

41

150

Abnahme von 1972 voran
 der General. Rev. 6)
 nach dem Rev.
 nischen Rev.
 25.11.93.

6

42

150

Rev. 6)

6) 1972 voran
 a) —

117. Plakette Bronze gegossen, versilbert, verflochten. Auf dem
a. b. Plakette Präsident Jules Cambon mit Aufschrift
seiner Ernennung zum General. Gekennzeichnet
von Mayenne gegossen. Gestiftet von sei-
nem Freunde in Lyon.
Vorderseite: Brustbild. Legende: O. Roly.
Rückseite: Gemälde mit Portraits von
Lyon mit Wappen von Lyon mit dem
Präsidenten Abbas-Grange mayenne.

118. Plakette der Stadt Lyon Brasserie Brasserie Brasserie
a. b. Brasserie Brasserie Brasserie Brasserie
silber, versilbert. Vorderseite: Brasserie Brasserie
mit Brasserie Brasserie Brasserie Brasserie
Lyon mit Brasserie Brasserie Brasserie Brasserie
gemalt. Aufschrift von Lyon. Unterschrift:
Chambre de Commerce de Lyon. Leg. O. Roly.
Rückseite: Gemälde mit Wappen Brasserie mit
Brasserie Brasserie Brasserie Brasserie.
Legende: Richesse de la cité. Richesse de la France.
Legende: O. Roly.

119. Plakette Bronze gegossen, versilbert, verflochten,
mit Pasteur zu seinem 70. Geburtstag 27.
August 1892. Vorderseite: Brustbild
Pasteur. Unterschrift: Pour la Science la patrie
l'humanité. Legende: O. Roly.
Rückseite: Pasteur mit Pasteur Pasteur Pasteur
le jour de ses 70 ans la Science et l'humanité
reconnaissantes.

120. Plakette Bronze gegossen, versilbert,
mit Brasserie Brasserie Brasserie Brasserie
zu seiner Ernennung an die
Brasserie Brasserie Brasserie Brasserie 1892.
Vorderseite: Brasserie Brasserie Brasserie Brasserie
Brasserie Brasserie Brasserie Brasserie.
Legende: Maternité. Legende: O. Roly.
Rückseite: Brasserie mit Brasserie Brasserie
Brasserie mit Brasserie Brasserie Brasserie
der Brasserie 1892.

58 42

150

Plakette Brasserie
von der Brasserie
mit Brasserie
der Brasserie
Brasserie 25. 11. 93.
(Brasserie)

1972 vorhanden

0 49

100

Brasserie

1972 vorhanden

66 42

150

Brasserie

0 37

100

Brasserie

121. Sammetbrokatstoff Grund gelblich weiß
mit symmetrischen Streifen aus
grüner gestrickter Sammet mit Gold.
Grunntes Aermel mit Hutrock und
Grunntüfeln bildet prägnante Falten in
denen jedem eine Palmzweig und gestil.
ten Hutrock mit verschlungenem Stern.
Stück in Form einer Schlange.
Länge 140 cm. Breite 40 cm.

Julien.
15. Juhul.

100 40

100

Ankauf von Herrn 1945 in Koginsof erworben
F. St. Levy in
Berlin. 15. 11. 93.

122. Seidenvorhang mit gestrickter Lorte
aus weißer Seide. Völlig ge-
borte Lortensamten mit aufgenähten
Grunten mit verschiedenartigen Füllungen.
in Schlagen sind aus Seide weißer Stoff
aufgenäht und mit einem feinen weißer
und gelber Seide gefüllt.

Seidenvorhang
17. Juhul.

40

Ankauf von Herrn 1945 in Koginsof erworben
Antiquar Hecht
in Berlin. 15. 11. 93.

123. Seidenstoff Grund weiß. Streifen in Lorte, Gold
und farbiger Seide broschiert. Koginsof
geordnete Lortensamten.

Seidenstoff 18. 77
Juhul.

50

12

Länge mit der
Koginsof Gewe-
be. Koginsof in
Berlin. 15. 11. 94.

124. Seidenstoff Grund weiß. Streifen abgesetzt
in weißer und grüner Seide. Lorte mit
völlig gelbem prägnanten Hutrock in
grünem Lortensamten, als Grundmuster.
Koginsof geordnete einzelnen Schlagen.

Seidenstoff 91
Seidenstoff 18.
Juhul.

40

8

Seidl. 1945 in Koginsof erworben
1975 erhalten

125. Seidenstoff Grund weiß. Streifen in Lorte.
maße Gold und Seide. Koginsof
mit geordnete Lortensamten, nach
je einer Schlage und Koginsof.

1. Schlage 18 93
Juhul.

50

15

Seidl. 1945 in Koginsof erworben

1893.

Gegenstand

Herkunft; Zeit

hoch lang breit
Centimeter.

Werth
Mark Pfg.

Art der Erwerbung

Bemerkungen

132. Leinwandstoff mit Abbinning und Färben
(in Streifenform), gemischt: schwarze
und gelbe Streifen.

Indien.
1893.

Geschenk von Herrn 1945 in Kogianhof erworben
Dr. Jäger in Berlin
18. 12. 93.
(Fortsetzung.)

133. Leinwandstoff mit Abbinning und Färben
(in Streifenform), gemischt: schwarze
breite und weiße Streifen.

Indyl.

Indyl.

Indyl.

134. Korngestoff mit Abbinning und Färben gem.
mit grün und schwarzem Streifen und blau
und weißen Streifen in Form von
Rautenfeldern.

Indien.
1893.

Indyl.

Indyl.

135. Leinwandstoff mit gemischtem Streifen mit Gold
grün (zu größten Teil abgemischt) und
braun: gemischte Streifen mit weißem
zu Köpfen verbunden bilden Gemischte
in weißem je ein in Streifen verflochten
Köpfen.

In Köpfen 109 48 10
Geschenk von
Herrn (C.)
Indien
Mittelalter.

Überwiesen
(Geschenk von Herrn
Jäger in Straßburg
46.) 31. 12. 93.

136. Polysilber in Form einer gerundeten
Leinwand mit blauem und weißem
als Streifen.

Indien. 32 0 35 20
Geschenk von
Herrn (C.)
Indien.

Überwiesen
(Geschenk von Herrn
Auktion Lepke März 1920
R. Wagner in Berlin
31. 12. 93.

137. Polysilber in Form einer gerundeten Leinwand
mit blauem und weißem
als Streifen.

Indyl. 6 15 2 50 Indyl.

Indyl.

1893, 351

Plaque. Darstellung eines Arbeiters mit entbloßtem
Oberkörper an einer Kupferdruckmaschine.

L'ÉDITION
D'ART

Charpentier, François, Ecole 19. J.

1972 vorhanden

1894

132. Leinwandstoff zur Abbinde und Färbung
(in Färbeform) gemischt. rotbraun
und gelbe Streifen.

Färbung.
1893.

Geschenk von Herrn 1945 in Poggendorf erworben
Dr. Jäger in Berlin.
18. 12. 93.
(Fortsetzung.)

133. Leinwandstoff zur Abbinde und Färbung
(in Färbeform) gemischt. rotbraun
braun und weiße feine Streifen.

rotgl.

rotgl.

rotgl.

134. Kordstoff zur Abbinde und Färbung gemi-
sch. Grün dunkelblau blauer und blau-
weiß Streifen in Form von
Rundbündeln.

Färbung.
1893.

rotgl.

rotgl.

135. Leinwandstoff Grün ^{blau} gemischt. Streifen mit Gold-
grün (zum größten Teil abgewaschen) und
blau. Gemischte, rotbraun und weiß
in Kordbündeln verbunden bilden Bündel
in welchen je ein in Färbung weißer
Kord.

In Kordbündeln 109
Grün ge-
funden. (?)
Färbung.
mittelalt.

48 10

Überwiegend.
(Verkauf von Herrn
Jäger in Poggendorf
18. 12. 93.)

136. Polzfärbung Silber, in Form einer gestrichelten
Liniatur und Stricharbeit mit großer
alt. Färbung.

Färbung.
Kordbündel
alt.

32 0 35 20

Überwiegend Auktion Lepke März 1920
(Verkauf von Herrn
H. Wagner in Berlin)
11. 12. 93.

137. Löffel Silber, in Form einer gestrichelten
Liniatur und Stricharbeit mit großer
alt. Färbung.
Gesamt zu A. u. G. 93 136.

rotgl.

6

15

2 50

rotgl.

rotgl.

Alphabetisches Register.1893.

1894

Viel alten Leinwand.

94. 99. 127.

Baron Paris 15-18.

Bartlett, Son London 51. 52.

Dr. Bemerke Braunschweig 26.

von Bezold Berlin 29.

Böhler München 9.

Brauer Paris 40. 41. 66. 70. 103-109.

von Breugel Langfuhr 1. 2.

Buss Berlin 101. 102.

Cantoni Mailand 25.

Caze Paris 75-82.

Chevallier Paris 42. 43.

Conrad Berlin 93.

Grefeld, Gewebe-Sammlung 123-125.

Durlacher London 92.

Duscigneur Paris 19-21.

Egger Paris 38. 39. 55-65.

Ehrenfeld, Gluckstädter 25.

Forrer Straßburg 4. 6. 23. 27. 96. 128. 135.

Gagliardi Florenz 84.

Geiger Berlin 112. 113.

General Verwaltung d. Kgl. M. 31-33. 115-120.

Gewebe-Sammlung Grefeld 123-125.

Gofs Regensburg 28.

von Grafs Alanin 12.

Harding London 83.

Haupt Hannover 30.

Hecht Berlin 122.

Herhold Hannover 22.

Dr. Jacobsen Berlin 13.

Dr. Jager Berlin 129-134.

Kramer Kempen 72-74.

Kupferstich Kabinet 31-33.

Latzen Düsseldorf 10. 11.

Dr. Lessing Berlin 8. 100.

Lenny, F. A. Berlin 121. 126.

Lüders Berlin 86.

Marceau	Paris	47-49.
Matthes	Dresden	114.
Meubrink	Berlin	54.
Minist. f. Handel u. Gewerbe		95.
Morgan & Sons	London	34.

Porzellan-Manufactur	Berlin	71.
Preuser	Hessin	53.
Pringhorn	Hamburg	50.
von Pittnitz	Karlsruhe	24.

Reinhardt	Berlin	46.
Rier	Gotha	110.
Rohloff	Berlin	111.
Rosy	Paris	115-120.

Sasson & Co	London	35-37.
Schmitz P. F.	Köln	44. 45.
Schönlanke	Berlin	3-6.
Spitzer	Paris	55-65. 66-70. 103-109.

Dr. von Uebisch	Plasewitz	14.
Ueberrisingen		7. 9. 11. 23. 27. 28. 30. 128. 135-137.
Ulmann	New York	87-91.

Tordier	Kopenhagen	97. 98.
---------	------------	---------

Wagner	Berlin	136. 137.
Weisenbeck	München	7.

1894



BERLIN SW 61, GITSCHINER STRASSE 1

AUFNAHMEN FÜR:

A.u.G. 1894.

FILM NR.

30

BESONDERE ANGABEN:

A

DURCH:

Chelodrin

AUFGENOMMEN

AM:

2.9.42

42.
Königliches Kunstgewerbe-Museum.

Sammlung.

Liste

der

Ankäufe und Geschenke.

1894.

1894 Nr.	La. Nr.	Namen.	Gegenstand.	Preis M. S.	Wand (Gefälle, H. S.)	Einzel. Licht. H. S.	Einzel. Licht. H. S.	Einzel. Licht. H. S.	Einzel. Licht. H. S.	Einzel. Licht. H. S.	Einzel. Licht. H. S.	Einzel. Licht. H. S.	Einzel. Licht. H. S.	Einzel. Licht. H. S.
1.	6.1.	Dr. Bode - Berlin	Holz, Kupfer, Leder	720				1					1	
2.				40									1	
3.4.		Bombach - Berlin	2 Hirschkäse	500				2						
5.		J. A. Lewy - Berlin	Gummibuchstaben	40		1								
6.		Angiolini - Bologna	Löffel, Angifer	181 90						1				
7.		Gutkunst - Stuttgart	Grüngriff, Eisen	25						1				
8.		Sam. Spengel - München	Wunderkammer, Bronze	300						1				
9.		Josefowitz - Berlin	Wappgriff, Silber	65					1					
10.		Böhler - München	Wunderkammer	140		1								
11.		Tistrup - Christiania	Glockenring	209				1						
12.			Löffel, Glas	46 74				1						
13.	17.1.	Lutsch - Breslau	Leder			1								
14.			Leder			1								
15.			Glas			1								
16.17.		Urb. alt. Lufthäuser	2 Linsen, Instrumente										2	
18.	22.1.	Horstmann - Berlin	Löffel, Silber						1					
19-21.	6.2.	Busse - Berlin	Wapp, Winkeln			3								
22-25.		Gerson - Berlin	Wapp, Winkeln			4								
26-29.		Gebhardt, Roessel - Berlin	" "			4								
31-34.		Adam - Berlin	4 Hirschkäse											
30-36.41.	27.2.	Hirschwald - Berlin	Wapp			12								
35.		Huddelstein - Berlin	Wapp											
42.		J. Lewy - Berlin	Wapp, Winkeln	15 45				1						
43-47.		Graef - Berlin	Wapp, Winkeln	600				5						
48.		Dr. Bode - Berlin	Wapp	10 300		1								
						29		10		2		3		4

[illegible]

[illegible]

1894	Land	Namen	Gegenstand	Preis	Wahl	Regulir.	Land	Regulir.	Gold	Wahl	Wahl	Wahl	Wahl	Wahl
Nr.	Nr.			M. S.	(Gefunden)	M. S.								
123-125	31.3.	Wagner - Berlin	Wabenring	27			29		52	3	17	5	16	
126			Löffel Silber	35					1	3				
127			Gefäß Eisen	20					1					
128			Wappenstein	14					1					
129	1.4.	Lehr. von Lippert	Wappenstein										1	
130	9.4.	G. Levy - Berlin	Wappenstein						1					
131-132	16.4.	Heiden - Berlin	Wappenstein	27			2							
133	4.5.	Epstein - Breslau	Wappenstein	100			1							
134-136			Wappenstein				3							
137-138		Meikauer - Breslau	Wappenstein	50			2							
139-140		Hoppe - Schmiedeberg	Wappenstein	24			2							
141		Andree - Berlin	Wappenstein	25			1							
142-143		Spengel - München	Wappenstein	60			2							
144-146		Lippmannssohn - Berlin	Wappenstein	180				3						
147-149		Dr. Bode - Berlin	2 Wappenstein, 1 Wappenstein	87			3							
150		Leptke - Berlin	Wappenstein, Holz	150									1	
151		Cantoni - Mailand	Wappenstein	101 30						1				
152-153			Wappenstein u. Wappenstein	439 90				2						
154			Wappenstein Eisen	43 98						1				
155			Wappenstein Eisen	101 30					1					
156-157			Wappenstein Eisen	131 90						2				
158		Travini - Intra	Wappenstein, Eisen	219 94						1			1	
159			Wappenstein, Holz											
160		Marini - Venedig	Wappenstein, Silber	1103 74					1					
161			Wappenstein, Eisen	22 05						1				
162			Wappenstein, Eisen	110 35					1					
							45	5	59	6	23	5	19	

1881 (45) 0407

1894	Nr.	Num.	Namen.	Gegenstand.	Preis	Art.	Art.	Art.	Art.	Art.	Art.	Art.	Art.	Art.	Art.	Art.
163.	4.5.	Marini	Venedig	Plumbenring	44	15			45	5	59	6	23	5	19	
164.		Luber	Venedig	Leinwand, Eisen	29	40					1					
165.				Leinwand, Eisen	36	80						1				
166.		Steinkarter	München	Leinwand, Eisen	200						1					
167.				Leinwand, Eisen	1200							1				
168.		Lang	München	Leinwand, Eisen	100							1				
169.				Leinwand, Eisen	20						1					
170.		Böhler	München	Leinwand, Eisen	120							1				
171.				Leinwand, Eisen	55										1	
172.173.		Lotze	München	Leinwand	65								2			
174.				Leinwand, Eisen	50								1			
175.				Leinwand, Eisen	50						1					
176.				Leinwand	385						1					
177.		Wäsenberg	München	Leinwand	200											1
178.				Leinwand, Eisen									1			
179.		Leptke	Berlin	Leinwand, Eisen	115						1					
180.		Wagner	Berlin	Leinwand, Eisen	40						1					
181-258.		von Schröder	Berlin	Leinwand												78
259.	15.9.	Dr. Dils	Berlin	Leinwand					1							
260.	17.5.	Dr. Lefing	Berlin	Leinwand									1			
261.	25.5.	F. A. Levy	Berlin	Leinwand, Eisen	90							1				
262.263.		Forrer	Krafsburg	Leinwand	102				2							
264.265.	5.6.	Treuser	Stettin	Leinwand, Eisen								2				
266.268.				Leinwand					3							
269.	4.8.	Hainauer	Berlin	Leinwand, Eisen									1			
				Leinwand					51	5	65	11	33	5	20	79

1894 N ^o	Monat	Name	Gegenstand	Preis M. S.	Handl. Gef. d. d. d.	Englisch Papier	Lat. d. d. d.	Lat. d. d. d.	Gold Silber	Wied. d. d. d.	Wied. d. d. d.	Wied. d. d. d.	Wied. d. d. d.	Wied. d. d. d.
						51	5	65	11	33	5	20	79	
270	10.6.	Dr. Bode - Berlin	Tagenr. Koller	285				1						
271	13.6.	J. A. Levy - Berlin	Tagenr. Kasse					1						
272-337	20.6.	Dr. Deibel - Wien	Kassette											60
338-340	13.6.	Herrmann - Berlin	Koffe			3								
341	25.6.	Fogelsang - Breslau	Koffe	35 75		1								
342-343	28.6.	Dr. Bode - Berlin	Tagenr. Kasse u. Kasse	225				2						
344	2.7.	Fr. Dr. Jeger - Berlin	Koller, Gold		150				1					
345	13.7.	Wagner - Berlin	Kingungsflusse	50				1						
346	"	Rea, Co. - Berlin	Kass. Kingung	80				1						
347	"	G. Levy - Berlin	Kasse	200										1
348	21.7.	Fr. von Oppenheim	Kasse, Kasse							1				
349-380	31.8.	Dr. Jager - Berlin	Kassette			32		1				3		
381-384			Kassette, Kasse											
385-7		Wied. alten Kassenr. Kasse				3								
388	15.9.	Gen. v. d. d. d. d. d.	Kasse					1						
389	25.9.	von Breiow - Breiow	Kassette, Kasse							1				
390	9.10.	Wagner - Berlin	Kingungsflusse	200				1						
391-392	"	W. Levy - Berlin	Kassette, Kasse	26						2				
393	"	Lammle - München	Kassette, Kasse	40						1				
394-395		Obendorfer - Augsburg	Kassette, Kasse	90				1				1		
396			Kassette, Kasse	20										
			Kasse			91	5	75	12	38	5	24	146	

1894 Nr.	Mon. Jahr.	Namen.	Gegenstand.	Preis M. S.	Gold. (Gefunden) M. S.	Erzsilber. Kilogramm	Antik. Silber. Kilogramm	Erzsilber. Kilogramm	Gold. Kilogramm	Erzsilber. Kilogramm	Möbel. Kilogramm	Andere Gegenstände. Kilogramm	Summe. Kilogramm
397.	9.10.	Einstein München	Porzellan. Geringe	80.		91	5	75	12	38	5	24	146
398.		Stern München	Porzellan. Geringe	20.								1	
399.			Porzellan. Geringe	100.									
400.401.		Rosenbaum Frankfurt	Porzellan. Geringe	250.				2					
402.		Bourgeois Köln	Porzellan. Geringe	250.									
403.		Drey München	Porzellan. Geringe	220.				1					
404.			Porzellan. Geringe	25.				1					
405.		Torres Straßburg	Porzellan. Geringe	12.		1							
406.		Egger Paris	Porzellan. Geringe	202.									
407.408.		Guggenheim Venedig	Porzellan. Geringe	712.00									
409.		Whiting Mfg. Co. New York	Porzellan. Geringe	327.81.				1					
410.		Boehler München	Porzellan. Geringe	8.								1	
411.			Porzellan. Geringe	85.									
412.413.			Porzellan. Geringe	110.		2							
414.		Goldschmidt Frankfurt	Porzellan. Geringe	6000.				1					
415.	11.10.	von Türckheim Malsberg	Porzellan. Geringe									1	
416.	9.10.	Mihrao Sivadjan Paris	Porzellan. Geringe	500.				1					
417.	15.10.	Wabersdorf (Aus Hamburg)	Porzellan. Geringe	163.27		1							
418.	18.10.	Wagner Berlin	Porzellan. Geringe	20.					1				
419.420.	17.10.	Markert Würzburg	Porzellan. Geringe	70.							1	1	
421.	23.10.	von Schaubert Obernigk	Porzellan. Geringe								1		
422.			Porzellan. Geringe								1		
423.	24.10.	Beer Berlin	Porzellan. Geringe			1							
Summe						96	6	82	14	46	5	28	146

1894.	Nr.	Nm.	Numm.	Gegenstand.	Preis	Stahl.	Agilator.	Kupfer.	Gold.	Silber.	Alu.	Stahl.	Alu.	Stahl.	Alu.	Stahl.
					Mk.	S.										
424-426	2. 11.	Geiger	Berlin	Wabersdorf v. d. Hagen, Jüngling, 1. Geige	300		20	82	6	14	40	5	28	146		
427-428	5. 11.	Dr. Großmann	Frankfurt a. M.	Silbergeschloß	10		1	2								
429-437	6. 11.	Melville, Löffel	Königsberg	Stoffe	263 80		9									
438	10. 11.	Hammer	Berlin	Löffel, Silber	30					1						
439	14. 11.	Funf Schiff	Berlin	Stoffe			1									
440-442		Böhler	München	Gelbfarbe & in. Löffel	546 15						2		1			
443				Wagner, Bronze	4140						1					
444	19. 11.	Schulze	Breslau	Stoffe	15							1				
445-446		Merkauer	Breslau	Wabersdorf v. d. Hagen, Jüngling	300			2								
447	23. 11.	Dr. v. Kussow	Berlin	Stoffe, Bronze							1					
448-454	24. 11.	Forrer	Strasburg	Stoffe	65		7									
455		Leigamenter	Berlin	Jüngling, Stoffe	40			1								
456	21. 12.	G. Levy	Berlin	Alu. Stange	650									1		
457		van Dam	Berlin	Alu. Stange	400									1		
458				Alu. Stange	1000											
459-462		Wittmann	Berlin	Jüngling, Stoffe	350			4								
463 abt		F. A. Levy	Berlin	Alu. Stange	294					1						
464-468		Böhler	München	Gelbfarbe, Löffel, Goldschloß	1000						1			4		
469-558		Springer	Berlin	Alu. Stange				20			69			1		

Summe 11.

114 111 6 17 122 6 36 146.

Herkunft; Zeit

hoch lang breit

Werth
Mark Pfg.

Art der Erwerbung

Bemerkungen

Ankäufe u. Geschenke

1894.

1. Golzkasten verfertigt mit Leder überzogen. Auf dem Deckelstück viermal gefaltet sind die Bögen nur ein Kasten. Leuchte mit Stein, dem Cyranit aus gravi gegeneinander von höchsten Balken halbzwei Leuchte mit steinernen Cyranit, der Bögen gefaltet von gravi Engeln die von gestrichen Punkten umgeben sind. Auf dem Vorderwand des Kastels in römischen Majuskeln: SI. VIS. AMARI. AMA. Graffen SI und VIS ein Laus der sich nach einem hundert AMA im Stand. Innen zugolte sind mit rothem Sammet mit goldenen Seiden gefüllt.

Herkunft: Zeit

hoch lang breit
centimeter.

Werth
Mark Pfg.

Art der Erwerbung

Bemerkungen

24
Friedrich.
15. Josef.

62 209 12

720

Antkündigung von Hermann
Kirkhor Dr. Poode.
6. 1. 94.

1987 Uchomolen
Schloßkeller 1

2. Kopfsitz wird reifem Holz geschnitten, oberhalb
Gymnastik einer Fortschrittsübung (oder
Kugel), vorzüglich mit einer großen
geschnittenen Kugel. Rind wird von der
Bogen, weiß bemalt.
Der vier Stellen geliebt.

Gossipy

36, 42

40

Evyl.

3. Stirnpfule von fünfzig Stichen in schräg zum Kopf
nehmen. In mannigfacher Lage schiefen
Stimmungsart in Kopf. Ziemlich stark.
Aus Stiefen in der Glasur voran-
setzt. Dann mehr.
Erzeugt.

Hairman
Tunis.
17-18 July

144. 77

250

Unterwiesener Luvon
Bombach - hier.
6. 1. 94.

KGM vorhanden

4. Stierpfeule von fünfzig Stücken in schwarzem Holz
nehmen. In warmem Leinen befeuchtet
Atemerfrucht in Raps. Zimmelfisch.
Aus Ringelstein in die Gläser
verpacken. Dann nach
Lagerung.

24
Kairua
Tunis
17-18 July

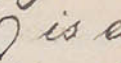
144 72

250

W. Byl.

KGM vorhanden

1971 vorhanden B. 60.

5. Samenbrokat Grün voll symmetrisch blauer
grün mit Gold besetzt. Oben und unten
mit Blüthen ausbilden bildet Fächer
in welchen abwechselnd Grün und
Blau in blaueriger Mischung.
6. Raffel Kupfer getrieben mit Grotte und auf
Haut gefalteten und geschnittenen Rand.
Auf dem Rand sind kleine Löcher in Rautenform
eingeschnitten. Grotte: (grün)
grün gefärbte mit Blau gemischte
und einem hellen blauen in ein Band
mit Löchern.
7. Grüngriff Schmiedeseisen. Am Ende des Griffes mit
einem goldfarbenen Griff und
grün getriebenen und grün bemalten
verschiedenen Blättern.
8. Leinwandstück mit blauer Bronze. Auf in
Richtung gewolltem Blau mit grünen
in blauer Bronze mit blauer Bronze und
gelben Leinwand als Griffen.
9. Blauer Griff. Silber umwickelt. In der Mitte ein
kleines Ringel mit einem. Oben viermal
einmal und geschnitten. Unten eine Fei-
scheife. Ein  is ein  inde 
In der Mitte ist Collocat in Form und Ornament.
10. Leinwandstück mit 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

11. Glockenbaum mit scharfkornigem Gult und Ringelbanden, gelb
a. b. facht mit vergoldetem Silberstreifen und einem
breiten inneren fließenden Saum,
die Oberseite des Längels und der Längs be-
deckt mit runden, glatten Blattoberflächen und
Längs mit runden, glatten Blattoberflächen.

12. Löffel mit vergoldetem Silberfingerring mit zwei
Linsen Email. Am Griff kleine Korbblü-
men. Ring zusammen mit zwei vergul-
den Goldketten mit kleinen Emailblät-
tern. Löffel beidseitig mit zwei Rändern
in der Mitte mit feinsten Email-
blüthen Korbblümen.

- [illegible]

14. Überlaufende Lorde und Linnemann sind vom
Horn in Parvillien gefickt. Fildische
Högel greifen Linnemann. Eben sind unter
Linnemann als Abfahrboden.

15. Blöggulferða in weißem Garn: vierlaufende
Kette mit weitem Maschenabstand in
ein in stärkerem Garn gewebte Le-
inwand.

- Konnamyan. 10.
1893.

- W. B. L.

- 2
 Berlin
 Pflaster.
 17. J. 18.

- Reflexion.
Aug. 18. 7. 1/2.

- Vesperium.
18. Julius.

- 209 .

- 46 72

- Antarktis von Greville
Forsberg (Fr. Ryd.)
in Christiania.
C. 1. 94.

- Engl.

- 1945
Hauptst. d. G. in Tschangow neobrennt
Regierungsl. L. in
Hr. Litsch in
Breslau 17.1.94.

- subyl.

- July 1945 in Togliatti

20. Stief und Linnenwolle in der Farbe vorwiegend
Abbinde gemischt. Grün grünlichviolett
Blätter weiß und gelb, in Mitte vorwiegend
großes Laub mit Ranten und Rippen in
grünlichen Färbungen. Die beiden Seiten der
Laubblätter sind von Seiten symmetrisch
feinere Laubblätter mit feinen Färbungen
wie in der Färbung. Unvollständige
Färbung.

Indien.
1893.

200 140

¹⁹⁴⁵
Gefunden in Indien in Wägen, warbrenet
H. Busse, Liberty
Haus in Berlin.
6. 2. 94.

21. Sammlung von verschiedenartig Wintergraben
Laub in verschiedenen Materialien und
vielfarbigen Färbungen und in der
Färbung, Größe und Form und von
unterschiedlichen und verschiedenen
Färbungen. In einer Sammlung gefaltet.

1894.

Indyl.

3. II. 45 im Färbung, warbrenet

22. Laubblätter Linnenwolle in der Farbe vorwiegend
braun: Gelblichviolett, Ranten und Rippen
weiß und leicht inschwarzen Blau
braun. In der Mitte in der Mitte
blau braun.

England.
1893.

134 81

¹⁹⁴⁵
Gefunden in Indien in Wägen, warbrenet
H. Busse, Liberty
Haus in Berlin. 6. 2. 94.

23. Laubblätter Linnenwolle in der Farbe vorwiegend
Blätter verschiedenartig gefärbt. Grün von
zu grün groß und grün kleiner
Färbungen von gelben Ranten mit grün
von Blattmark.

Indyl.

138 81

Indyl.

Indyl.

24. Ratten verschiedenartig gefärbt Grün gelb
bis weiß, Blätter gelb grün und
braun violett. Ranten von Blau
blau, Blattmark und Grün.

Indyl.

200 80

Indyl.

Indyl.

25. *Ruthen* beinüßte Grüns gelblich, mit Blaukel,
 farn und lang gefiederten Blattwerk
 in Gullym, bewirkt verschieden aufgelegt
 gewirkt gewirkt Blüthen in Gelb.

England.
1893.

200 835

1945
 Jaffunkel in
 Gullym dem. Auf
 H. Gersora in Berlin
 6. 2. 94.

1945
 in Gullym dem. bewirkt
26. *Leinwörter Hollenblüß* Grüns blaugrün tief,
 bei Rankenmüßer fellym mit mittelgrünen
 dornen und weiß und gefiederten Blüthen.
 Rosen und Lilien.

Islyl.

Jaffunkel der Gullym
 Gebhardt, Roessel.
 in Berlin. 6. 2. 94.

Islyl.
27. *Leinwörter Hollenblüß* Grüns dunkel. Blüthen
 fellym, verschieden gewirkt. Gefülltes ge.
 fiedertes Blattwerk und offene große
 ungewirte Blüthen, Engländer, bewirkt
 und Lilien.

Islyl.

Islyl.

Islyl.
28. *Leinwörter Hollenblüß* Grüns dunkel Blüthen
 fellym, verschieden aufgelegt. Blaugrün
 fiedern.

Islyl.

Islyl.

Islyl.
29. *Leinwörter Ruthen* Grüns gelblich weiß,
 Blüthen: Blattwerk im Gullym von je
 zwei Blüthen der Calla.

Islyl.

Islyl.

Islyl.
30. *Leinwörter Hollenblüß* Grüns blaugrün.
 fiedertes Blüthen fellym gelb
 und etwas weiß und gefiedert. Ran.
 kan mit gefiederten Blattwerk
 bilden Lilien in vielen Blüthen. In
 gewirten kleinen Blüthenwerk in Gelb.
 grün.

Islyl.

Jaffunkel der Gullym
 Kerschwald in
 Berlin. 27. 2. 94.

Islyl.

31. Gänsefuß rother Lohr mit grüner Längslinie
und gelber Blume. Kopfe von acht
Spinnweben Pfeilen umgeben, in den
ersten Blüthenblätter.

- Diebenbürgen.
im 1700.

23,5 23,5

3

Aufwink von Herrn
 F. Adam - Berlin.
 22. 2. 94.

Flakturm Frh.

32. Spunkigel wasser Hon mit weißer Leinwandfarbe
und blauer Sammler auf vergoldetem
Kupfer: Großformige vorstellende Röhre,
von mit Blumen in der Mitte.

W. B. L.

213 213

حی

W. Byl.

Ammoniten Leisepark in Velden.
Bl. 14, 1056, Min. Jyl. v. 58. 11. II. 1897.

33. Spankayal wasser hoch mit Linsensprossen und blau
er Kornblume wie gegen dem Fluß:
hals mit blühenden Kornblumen gravi-
ren gravi Tücher.

W. D. L.

235 235

حق

Vol 4

Domäne Laipzula im Velden.
N. H. 1156. Min. Jyl. u. 5. 8. 11. N. IV. 1690

34. Spandau lieber Herr mit Zuvorkommenheit und
bester Empfehlung und besten Wünschen.
Herrn mit besten Wünschen und Kopf-
ten von Spandau, Spandau, Spandau.
Herrn glückselig auf dem besten Wege.

Libyl.

235 235

ش

Wbyle

Drumwede Laifysala in Helken.
wie vor 32 u. 33.

35. Syloß und Gninstreifen mit Gelbf. Kappen von
a. b. sehr kegelförmig geschnitten mit einer breiten
geraden Kante: Kantenwerk. Auf dem oberen
bestimmten Teil der Unterlageplatte wird
geschnittene Kanten mit einer gewissen
Form von Ringel.
Gelbf. Kappen mit fünf Lagen. Griff oval
und geschnitten. Zwei davon mit einem
der Gelbf. mit Arbeit.

18. *Inf.*

44 17

Geoffrey H. Brown
Huldschinsky in
Berlin. 14.2.94.

36. Leinwäcker Hollenblüß Grün weiß, gelb gr.
frankelt, blühet purbig. Sommerwiese in
Grün fleckigt mit roten Früchten und
gelben Blüthen.

England.
1893.

95

64

*1945
Jupponkirschen in Foggiahof warbrenet
Herschwald
in Berlin. 27.2.94*

1894.

Gegenstand

48. Suppe Kringarbeit mit Eisenkette in feinerer
 Zeit: im vollen Grunde ein blaues Bild,
 selbst mit vier Viertel eines gelben
 Bildes als Boden mit stilisierten gelben
 roten Blüten, gelben und roten
 und roten grünen feinen Runden,
 mark grünen von Stillestücken Runden,
 ohne Guss und Rundenmark mit
 Blüten und Runden in symmetrischer
 Anordnung. Die breite Rundenborte enthält
 mit tiefen blauen Runden feine
 Runden mit großen Blüten grünen und
 weiß für gegenüberstehenden Runden.
 Ornate unter Längsborte mit Runden,
 von und Rundenborten mit blauen
 runden und äußeren breiten Runden
 mit blauen Runden und vollen Grunde.
 Im Grunde beständig und vorgelegt.

49. Goldschüssel Eisenrücken mit breitem Vorüber,
 zum Lutz langen Runden und Ringgriff mit
 und geschliffener Runden auf Runden.

50. Goldschüssel Eisenrücken, Lutz mit fünf Runden
 von langer Runden Ring mit Rundenborten Runden
 groß gefüllt, etwas vorgelegt Runden.

51. Goldschüssel Eisenrücken, Lutz mit drei Runden,
 langer Runden, Griff lang, oben vorgelegt,
 etwas vorgelegt Runden.

52. Goldschüssel Eisenrücken, mit geschliffenen Runden
 Lutz, Runden, Griff lang, auf Runden
 gravi Runden.

Herkunft; Zeit

hoch lang breit

Werth
Mark Pfg.

Art der Erwerbung

Bemerkungen

Suppe
16. J. 94.

10.300

Suppe von Suppe
aus der Dr. Rode.
27. 2. 94.

gehört zu Suppe
Wulfenburger
Lutz Runden 10.2.36

Suppe
im 17. 80.

27 7 10

Suppe von Suppe
F. R. Levy. Runden.
8. 3. 94.

1995 v. 94. TG

Suppe
15. J. 94.

7 2

Suppe.

1995 v. 94. TG

Suppe.

82

Suppe.

1995 v. 94. TG

Suppe
auf 15. J. 94.

65

Suppe.

1995 v. 94. TG

Stof.
64
a-d.

Kopf in Kugelform mit gebogenen Kanten,
heller, der Ringel und Goldbrünze gegossen
mit Porzellanriss. Kopf an Rinde und
Goldbrünze befestigt. Auf dem Kopf sind
Kornblumen bemalt. Auf Rinde und Griff
verfälschte bunte Ranken. Auf dem Kopf
unterhalb des Ringels brauner mit Weiß-
grün und mit Kornblumen bemalt.
Der Untersatz bildet ein Gitter aus gebogenen
Kanten, die an den Enden mit Gold-
blumen bemalt sind.
Alle Stücke bezeichnet: X

62.

Porzellan, Kopf mit Ringel, gelbkugelförmig,
violett und gold bemalt. Auf dem Kopf sind
Kornblumen bemalt. Auf dem Kopf
unterhalb des Ringels brauner mit Weiß-
grün und mit Kornblumen bemalt.
Der Untersatz bildet ein Gitter aus gebogenen
Kanten, die an den Enden mit Gold-
blumen bemalt sind.
Alle Stücke bezeichnet: X

Nymphenburg
18. Jhd.

9 8 16,5 10

Ankauf von Herrn
C. Lang in Mün-
chen. 31. 3. 94.

Neue Münze

63.

Porzellan, Kopf mit Ringel und Ringel, mit
violett und gold bemalt. Auf dem Kopf sind
Kornblumen bemalt. Auf dem Kopf
unterhalb des Ringels brauner mit Weiß-
grün und mit Kornblumen bemalt.
Der Untersatz bildet ein Gitter aus gebogenen
Kanten, die an den Enden mit Gold-
blumen bemalt sind.
Alle Stücke bezeichnet: X

Lsgl.

9,5 8 9,5

5

Lsgl.

vorhanden 1961

64.

Freie Platten sind aus Holz mit einem
Korn bemalt. Auf jeder Platte sind verschiedene
Figuren in verschiedenen Farben bemalt.
a. Kaiser, b. Kaiserin, c. Kaiserin mit
Krone, d. Kaiserin mit Krone, e. Kaiserin
mit Krone, f. Kaiserin mit Krone, g. Kaiserin
mit Krone, h. Kaiserin mit Krone, i. Kaiserin
mit Krone, j. Kaiserin mit Krone, k. Kaiserin
mit Krone, l. Kaiserin mit Krone, m. Kaiserin
mit Krone, n. Kaiserin mit Krone, o. Kaiserin
mit Krone, p. Kaiserin mit Krone, q. Kaiserin
mit Krone, r. Kaiserin mit Krone, s. Kaiserin
mit Krone, t. Kaiserin mit Krone, u. Kaiserin
mit Krone, v. Kaiserin mit Krone, w. Kaiserin
mit Krone, x. Kaiserin mit Krone, y. Kaiserin
mit Krone, z. Kaiserin mit Krone.

Italien
15. Jhd.

32 32

600

Ankauf von Herrn
F. Föhler in Mün-
chen. 31. 3. 94.

vol. 13 p.

Schloßkeller 5 a-c

1894.

Gegenstand

75. *Vergallungsgesetz mit hinter Lammung. Ein Tannen
Himmelskuck und Korbhülsen, außen ganz
Lammungsgesetz und Korbhülsen eingeweicht ganz
Himmelskuck. Der Rand, Ringfuß und an den
Korbhülsen Korbhülsen.*

76. *Stempelkuck einer Korbhülsen, Tannen, in cylindri-
scher Form (arborcello). Dann glasiert und be-
stet mit sehr überauswunderlichen Korb-
hülsen. Tirolo unabh.*

77. *Stempelkuck Holz geschnitten und vergallert. Auf dem
Korbhülsen mit ganz Korbhülsen geschnitten Korb-
hülsen innen von Korbhülsen außen von
Himmelskuck und Korbhülsen eingeweicht be-
stet von Korbhülsen geschnitten ganz Korbhülsen
Korbhülsen Korbhülsen mit Korbhülsen.*

78. *Stempelkuck, Eisenholz, an den geschnittenen Korb-
hülsen geschnitten, wie geschnitten beim ein-
beugenförmigen Korbhülsen verbunden sein.
ganz die Korbhülsen mit geschnittenen Rand,
ganz der Korbhülsen mit Korbhülsen mit ge-
schnittenen Korbhülsen mit Rand. Mit Korb-
hülsen.*

79. *Lampenholz geschnitten und Korbhülsen vergallert.
Korbhülsen Korbhülsenförmig mit Korbhülsen
bestet. darauf ein Korbhülsen mit Korb-
hülsen und Korbhülsen
mit dem Korbhülsen Korbhülsen mit Rand an-
gen mit Korbhülsen, Korbhülsen
mit Korbhülsen vergallert.*

Herkunft; Zeit

hoch lang breit

Korbhülsen

Werth

Mark Pfg.

Art der Erwerbung

Bemerkungen

Frankenshalz 8 & 17
Halle 18. Jhs.

60

Korbhülsen Korbhülsen
Korbhülsen Korbhülsen
in Korbhülsen 46
31. 3. 94.

Korbhülsen
13. 14. Jhs.

25 & 13

400

Korbhülsen Korbhülsen
Korbhülsen Korbhülsen
in Korbhülsen
31. 3. 94.

Neue Münze

Frankenshalz 102
im 1740

55

122 38

Korbhülsen Korbhülsen
(150 fcs) Korbhülsen in Paris
31. 3. 94.

Flakturm Frh.

Frankenshalz 105
im 1720

74

285 55

(350 fcs)

Korbhülsen

1970 vorhanden

Korbhülsen
Frankenshalz 85
im 1780

97

163 18

(200 fcs)

Korbhülsen

80. Loupols Holz geschnitten und angelichtet. Costal von zwei
Körbchen geschnitten sowie zwei geschnittenen
und geknickten Holzen an einem Holz-
stamm und Kantenst. darüber Lambourgen,
arbeits Kantenst. und Hölzern.

81. Rafiner Holz geschnitz und verguldet mit einer
geschnittenen gemäßigten Oberfläch auf
Kugeln. in der unteren Ecke
vergrößerter Kugelmärkte.

82. Rafiner Holz geschnitten, mit Laßkaffe und Lorbeer
befeuchtet, vorher mit Birnen und Koll.
oder letzterer mit Akazienholz und Feli.
frischen Birnen vermischt.

83. *Fagus sylvatica* var. *glauca* mit grünen
Blättern, die eine tiefe und grobe
Kante bilden, die Blätter sind von
einer Seite der Fagus fallen lassen, von
der anderen Seite.
Kleine Blätterhülle.

kleine Aufbesserungen.

84. Leipziger Punkt nach vorne gebogen und dann ein-
gezogen und Wundstichblut mit gezogen
der Nadel.

85. Pyknophyllit Bronze gegossen Pyknophyllit auf
von vier Seiten von Kollmann und Sch,
philosophisch mit Akrostichon imgeben,
Abdruck auf einem Akrostichonbogen.

Franklin 88 36 66 407 94 Lord. Unknown
in 1750 half (500 lbs.) given cage in
Paris. 31. 3. 94

Frankreich, 45. 27 97 90 Kalyk.
Juni 1950 (120 frs)

Frankreich, 33 . 29 16318 Sylgl.
im 1700. (200 fr.)

Lohrington, O 15.5 61 19 Euloyl.
 Area. (75 ft)
 Aug. 18. July 18

Trulium 20 . 8 2 08 *styl.*
 16. *Julij.* (25 *for*)

Abneyham 7. 5 2. Volyl.
mm 1750. (25 frs.)

An den Carl. Jacobus. Pflanzl. in Braunschweig.
Min. J. L. v. 6. 11. 44. H. IV. 2366.

Fin September 97 von U. A. (Jhr. 99, 1532.)

86. Kardispe, Holz geschnitten. Auf vierseitiger Tafel sind
geschnittenen Kanten längs vier von Akuri-
fied mit Linien umrandeter fächerförmiger Aufs.
mit Akurihalsbekleidung.
Auf der linken Seite mit Pfeilen.

Kardispe 48 . 76 122 38 Aufk. von
1730. (150 fr.) von Cape in
Paris. 31. 3. 94.

87. Lipflinger, vergoldete Bronze (a) Lipflinger mit fl.
a. b. dem Aufs. und runder Form als Aufs.
Der Formkopf zeigt ein Bild mit dem
zwei antike Figuren auf Bronzefiguren
sitzend. Auf dem runden Aufs. von
schwarzen Formkopf längliche antike
Aufs. in Relief dargestellt. (b) abgerund.
vor Lipflinger.

Lipflinger 31 . 142 78
1800. (175 fr.) Lipfl.

88. Lipflinger, vergoldete Bronze (a) Lipflinger mit fl.
a. b. dem Aufs. und runder Form als Aufs.
Der Formkopf zeigt ein Bild mit dem
zwei antike Figuren auf Bronzefiguren
sitzend. Auf dem runden Aufs. von
schwarzen Formkopf längliche antike
Aufs. in Relief dargestellt. (b) abgerund.
vor Lipflinger.

Lipfl. 31 . 142 78
(175 fr.) Lipfl.

89. Gonkassirin mit Aufsat und Aufs. Porzellan
a. b. bräunlich und vergoldet. Form als
Kugelförmig mit Ringfuß Gonkal zusammen-
hängend. Linienförmig. Gelbbraun
Gonkal. Auf beiden Seiten antike Aufs.
Porzellan, runder Aufs. mit Relief von
in Relief. Auf dem Ringfuß Gonkal-
pflanzen und ein Relief von Gold.
Aufsat mit zwei Relief von Bronze. Aufs.
Form mit Aufs. Aufs. innen mit Aufs.
bräunlich mit zwei Figuren in Relief
mit Aufs. mit Aufs. Aufs. Aufs.
Aufsat mit in der Aufs.
Lipflinger in Aufs. Aufs. Aufs.

Heisen. 12,5 o 205 734 29 Aufk. von
1730-1740. (900 fr.) Heisen in Paris.
31. 3. 94.

90. Porzellan. Verzinn mit Lackel und Gfals, pâte tendre blau bemalt über Glasur mit Ros. Inschriften über Brustbild von Königen Louisant. Rb. Ränder und Lackel und, geguldet und glatt verguldet. Stütz mit zwei Handeln mit aufsteigendem Baum. Lackel mit Blutgering als Lackel, Voller in der Mitte Baum. Bezeichnet: D. bemalt von Cadrice.

Sèvres
1759.

72 x 195

407 94

Loth. Ank. von
(500 frs) Herrn Kellner
in Paris.
31. 3. 94.

91. Voller pâte tendre, mit geschweiftem Rand mit gegroßten Blumenranken in Gfals. Der Rand und in der Mitte verguldet. Bezeichnet: D. bemalt von Candouin.

Sèvres
Mittel 18. Jhr.

2 x 24

122 38

(150 frs.)

vergl.

Flakturm Frh.

92. Voller mit feinem eingezogenem geschweiftem Rand Porzellan blau bemalt und verguldet. In der Mitte Gfals. Inschriften in Gfals. malmeis und dem Rand fast Blumen. gefangen. Rand geguldet, verguldet. Marke: X

Meissen
1. Hälfte 18. Jhr.

x 24

130 54

(160 frs.)

vergl.

Abgegeben - Loth - von
H. Mathies, Berlin.
K. 150. 25

93. Porzellan. Verzinn mit Lackel, blau bemalt und verguldet. Am Fuß und Rand violette Schleife. Unter der Lilla und dem Lackel Baum und Gfals geguldet. Am Fuß zwei auf gemalten Blumen. flüßte. Lackel mit violettem Rand geguldet. Gfalsbündel. Am Fuß befestigt. Bezeichnet (groß) PH. (Paul Hanng)

Frankenthal 18. Jhr.

20

32 64

(40 frs.)

vergl.

Kauf v. Franz. Horb. in Paris. 1745
mgl. Orfèverie
de la collection d'edel
(Bibl. d. Nat. M. 690 K.)
Zaf. 45.
sans l'Échandel
en 1745, par Charles-
César Landry.
Flakturm Frh.

94. Löffel Porzellan weiß und grün bemalt und verguldet innen fast mit Löffel. In dem folgenden von aufsteigendem müßel. witzigen Blüten getragen. Unbezeichnet. Am Fuß und an der Seite befestigt.

Meissen.
Mittel 18. Jhr.

1 x 12

61 19

(75 frs.)

vergl.

Am Fuß. Gfals. Gfals. Gfals.
Hm. Gfals. Gfals. Gfals.
Hm. Gfals. Gfals. Gfals.

105. Porzellan, Teller mit großem Stiel gekröntem Rand
bunt bemalt mit vergoldeter In der Mitte
Kronenmonarch: K. M. T. = Maria Theresia in
Gold mit Blumen umrandet. Kränze
um den Rand goldene Rosetten.
Längens:  Wien 

Wien. 35 x 255 48 86
18. Jh. (60 fr.) von Herrn Egger
in Paris. 3. 3. 94.

Neue Münze

106. Porzellan, Teller mit großem Stiel gekröntem
Rand bunt bemalt mit vergoldeter In der Mitte
Kronenmonarch: K. M. T. = Maria Theresia in
Gold mit Blumen umrandet. Kränze
um den Rand goldene Rosetten.
Längens:  Wien 

St. Cloud. 35 x 255 48 86
18. Jh. (60 fr.) St. Cloud.

Neue Münze

107. Porzellan, Tasse mit Stiel und Fußplatte
die von sehr gelbem Ton mit dunkel
gelbem Stiel vertikal eingezogen. Kränze in
der Mitte drei fünf glatte Blätter. Kränze
der Rand mit Silber verziert auf dem
ganzen kleinen Fuß. Untersatz in
der Stütze liegt mit drei geraden
der Rand von oben geradefaltam Silber
band verziert.
Im Porzellan, Marke, auf dem Silber
kleiner Kontrollstempel.

St. Cloud. 64 x 137 183 22
18. Jh. (220 fr.) St. Cloud.

108. Klappst. Spanisch Eisenst. verziert mit drei Eisen
der Untersatz halbglänzend von geradem
Stiel mit Silberverzierungen. Kränze in
der Mitte drei fünf glatte Blätter. Kränze
der Rand mit Silber verziert auf dem
ganzen kleinen Fuß. Untersatz in
der Stütze liegt mit drei geraden
der Rand von oben geradefaltam Silber
band verziert.
Im Porzellan, Marke, auf dem Silber
kleiner Kontrollstempel.

Frankfurt
im 17. Jh.
Untersatz 91 160
Klappst. 174 147

Allegorie,
Herrn von Goltz
am 22. 1. 99. und
am 27. 4. 99
abgegeben an Heilbronn
am 4. 6. 19 - 22. 10. 22
am 25. 6. 19. K. 724. 19.

109. Porzellan. Schale mit Ringfuß, pâte tendre, Trien-
gel, fast halbe Kugel mit drei Punkten
an und drei konischen Knospen, bunt
bemalt und verguldet. Obenher Rand mit
blauer gestrichelter Linie und goldenen Strei-
fen. In der Mitte blauer und goldener
mit Fingerring und zwei Fingerringen.
Blau über Glasur bezeichnet. $\frac{1}{2}$ ringe-
größe 329. (ss sonst nicht bekannt.)

Sèvres.
1794

27 215

244 15
(300 Pfg.)

Ankauf von Herrn
Laburet in Paris.
31. 3. 94.

110. Porzellan. Teller bunt bemalt und verguldet,
mit drei konischen Knospen. Obenher
blauer Streifen. Der Rand blau gestrichelt und
gestrichelt verguldet mit drei konischen
vergoldeten Knospen in einer blauen Linie.
bezeichnet: $\frac{1}{2}$

Meissen.

34 23

114.
(140 Pfg.)

Kgl.

Neue Münze

111. Ringelsteinen sehr stark, dunkel braun ge-
färbt. Unterseite mit Auslöcher und Längs-
als Gürtel sind durchgehend. Die Seiten
durchgehend mit blauen Punkten, oben große
aufgehängte Mittelkanten mit drei
Münzen.

Antikland 785
um 1760.

48

40 50

Ankauf von Herrn
Léard in Paris.
31. 3. 94.

Antikland

112. Ringel Stein sehr stark und verguldet.
Auf der Seite metallene Ringelsteine in
Ringelsteinen mit feineren feineren
dem Ringel. Obenher drei konische
glatte vierkantige Form. Alle Steine
mit gebogenen Linien und
für an der Ringelsteinen
Steine mit Aufhängen an der
Seite.

Genève 33
Stück 10.
Zuf.

21

1384 30
(1700 Pfg.)

Ankauf von Herrn
Marceau in Paris.
31. 3. 94.

1984 var. 120.

113. Porzellan. Teller mit gläserne durch, auch mit zwei
Handeln eines bemalt und verguldet.
Handel mit Rand mit Längstrichen innen
von Porzellan, von Kupfer außen der
Handeln in die Hölzung fallen. Auf der
Hölzung vier Herküllons mit Füllstrichen
Linnen und Gewäch. In der Mitte Linnen
Krone im Ländliche Gewäch. Kupfer der
Hölzer und der Herküllons verfahren ist,
verlöst.

bezinsigt i Guld. II ringsspekt B.

Kult. II eingegraben Bo.
 y  Samalt von Fouré.

14. Umschlagung Unterfuß, Tintenaß und Kranzknöpfe
a-d. Porzellan Email bemalt und verguldet.
Unterfuß länglich mit geradem und
eingezogenem gerundeten Rand. Auf der
Höhe zwei gelbe Ringe zur Unterschei-
dung Unterfuß und Kranzknopf. Knie-
schüssel mit bemaltem Tintenaß mit
Kranzblumen. Tintenaß mit Kniefuß
mit Tintenaß und Knieknopf bemalt
und verguldet. Auf dem Knie als Tintenaß
gelbe Blume mit grünem Blatt. Kranz-
knopf (ohne Knie) mit Tintenaß
Knopf und Knieknopf bemalt und verguldet.

115. Silberglasse geschrieben mit weißer Cuffnung
in der Mitte für ein Miniatur Ovale
Landschaft und Porträt, mit Silber
als Fassung, getragen von zwei Ho.
Lützen die auf beiden Seiten in Ho.
Stämme für feinkalose Füße und
Landschaften übergeben. Das Ganze
verbunden durch Lack und Linnen
geklebt.

Legierung: I.C.    

Leves
m 1780.

75 65 53

Mark	Pfg.
1	1
2	2
3	3
4	4
5	5
6	6
7	7
8	8
9	9
10	10
11	11
12	12
13	13
14	14
15	15
16	16
17	17
18	18
19	19
20	20
21	21
22	22
23	23
24	24
25	25
26	26
27	27
28	28
29	29
30	30
31	31
32	32
33	33
34	34
35	35
36	36
37	37
38	38
39	39
40	40
41	41
42	42
43	43
44	44
45	45
46	46
47	47
48	48
49	49
50	50
51	51
52	52
53	53
54	54
55	55
56	56
57	57
58	58
59	59
60	60
61	61
62	62
63	63
64	64
65	65
66	66
67	67
68	68
69	69
70	70
71	71
72	72
73	73
74	74
75	75
76	76
77	77
78	78
79	79
80	80
81	81
82	82
83	83
84	84
85	85
86	86
87	87
88	88
89	89
90	90
91	91
92	92
93	93
94	94
95	95
96	96
97	97
98	98
99	99
100	100

179 13

5. Zw. Ank. von
Gros-Marc
in Paris. 31. 3. 94

Neue Münze

Meißen
Mittw. 18. July.

39 23

300

Ankauf von Herrn
A. S. Drey in
München. 31.3.94

London.
Febr 18. 1797.

15 . 13

300

Exptl.

116. Porzellan: Stäpfe in Form eines Stäpfenkörbels
craquele in hellbraun mit blaubraun
buntem bemalt mit roten, silbernen und
goldenen Reflekturen.

Japan.
Kiso.

84 x 45

35

Ankauf von Herrn
R. Wagner in
Berlin 31.3.94.

117. Tzjuna: Gefäß mit gekrümmter und gebogener
Kantung und Fuß. Außen blutrot, in
der Mitte gelb mit grün glasiert. Innen
rot bemalt mit einer Kante und grün,
grünem Laub mit weißen Blüten.

Japan.

115 x 155

22

Isl. gl.

118. Tzjuna: Koro mit Glühblättern und Opharblättern
a. b. blau grün weiß, grün und gelb glasiert
mit Öffnungen. Oben hell rot gefasst. In der
Mitte ein runder Löff. darunter
Löffchen mit eingeklebtem Rand.
Körper für a. violett, blau und grün
rot und grüner Rand, sonst in
weiß glasiert.

Isl. gl.

16, x 17

55

Isl. gl.

Sublatta
1970 vorhanden

8 x 7

119. Tzjuna: Korb mit fünf Einkerkungen
hellgelb, craquele bemalt in schwarz
braun mit buntem und grün glasiert,
förmigen Blättern. Im Inneren in
weiß glasiert und am Rand schwarz glasiert.

Japan.
18. Jh.

8 x 10

140

Isl. gl.

Kriegsbeute 1945

120. Tzjuna: Korb, unregelmäßig, craquele braun bemalt
mit Glühblättern (Stokes) in dem
Inneren.

Japan.
alt.

55 x 55

15

Isl. gl.

121. Koro mit drei Füßen und grün eingefasst, unregelmäßig
a. b. von Hand gefasst. Der Fuß ist breit und gedrückt
mit weißer Öffnung - außen mit einem
craquele glasiert und außen mit Glüh
und Blättern in blau grün und gelb
bemalt.

Japan.
Satsuma.

86 x 13

30

Isl. gl.

Koch
121.
ab.Samml. die naturfarbenen Gläser
von solchen Rändern umgeben.122. Glas und Yon mit weißer Glimmlasur
mit grossen Punkten versehen mit ein-
len Löchern in der Glasur. die Glas-
gen bewahrt.

Japan. 188

23

Lokal. Herkunft
von Herrn R.
Wagner in Ber-
lin. 31. 3. 94.123. Löffel Silber unwillig. Silber buntefarbig war,
nicht Löffel eine Glimmlasur
in Gelb und Violett mit rotem Saft.
Griff. Knopf in Form eines Hockers.Japan.
1893.

10 2

9

Lokal. Auktion Lepke März 1920

124. Löffel Silber unwillig. Silber buntefarbig war,
nicht Löffel eine Glimmlasur
blau, gelb mit rotem Saft. Griff.
Knopf in Form eines Hockers.

Lokal.

10 2

9

Lokal. Auktion Lepke März 1920

125. Löffel Silber unwillig. Silber ein grosser Löffel
Kopfbild am Griff gross unwillig
Himmelsfarbig mit Gläsern.

Lokal.

10

9

Lokal. Auktion Lepke März 1920

126. Gefäß in Trichterform Porzellan mit Löff-
a. b. sel von und grünlich gelblich mit
gelber Glasur.Bedeutung: Tching. Ho
Ken. Aschi

(gelber Marka.)

Löffel und Knopf, der Silber ein Glas,
unvollständig von Griff befestigt.
Hinge zu Silber verfertigt, beson-
derer Kelle.

Lokal.

5

35

Lokal.

9

131. Exposition der kaiserlichen Erbkammer in
a. f. in der Kabinettsarbeit folgende Gegenstände:
a) vorbereiteter Eingelagerter Grund mit ge-
mäßten Conturen (Kavieren), b) zwischen dem
Kavieren und Klüppel ist der Längsrand einget-
rägt, c) der Klüppel ist mit verschiedenen
Grundrissen versehen, d) der Conturen
und Klüppel sind im Eingelagerten mit
kleinem Relief versehen, e) der fertige
Längsrand mit symmetrischem Klüppel
und kleinen Blättern mit Kopf, f) Glatz-
platte zum Käsen.

132. Spitze Kabinettsarbeit in weißem Linnen, ge-
liefert als Längsrand (unvollständig),
mit einem gemäßigten Grund und feineren,
von Fäden. Kleine Rente mit Blatt-
werk und verschiedenen Blüthen, deren
breite Flügel verschiedene Eingelagerten in
Spitzenformen gemischt sind.

133. Einzelbrokatstoff Grund weißer Atlas, symmetrisch,
mit Klüppel weiß mit Silber und goldenen
Conturen. Zwischen beiden Randabschlüssen
kleinerer weißer Längsrande in
Silber und Weiß in Mischung von ver-
schiedensten Farben, mit Blumen. In
den Zwischenräumen der Längsrande Grundriss,
mit verschiedenen Blättern und
Ländern und verschiedenen gefüllten Grund.

134. Teil des Kabinetts einer Tafel Kabinettsarbeit und weißer
Linnen, Teil in feinem Brokatstoff mit Gold,
symmetrisch, verschiedene Ornamente,
mit Blumen und Blättern. Oben abgesetzt,
mit verschiedenen Blättern.
Ingleichen Teil in feinem Atlas, symmetrisch,
mit verschiedenen Blättern und Ländern in feiner
Linnen, Cerin. 1585-96.

Continuieren.

Mark Pfg.

Ant. v. d. Mark,
Kauf von Herrn
Marie Hoppe
in Schmiede-
berg 1894.

12

Erwerbungsart 1945 in Vossius' nach dem
Kauf von Herrn
Heiden. No. 4. 94.

Brabant
Kette 18. Jhs.

15

erlgt. 3.11.45 im Vossius' nach dem

Frankreich
Kauf von 18.
Jhs.

160

Kauf von Herrn
Epstein in Bres-
lau. 4. 5. 94.

1973 vorhanden

1962 vorhanden

Teile
Kauf von 18. Jhs.

53 23

Kauf von Herrn
Epstein in Bres-
lau. 4. 5. 94.

Von der SU 1958 zurückgehalten
1973 vorhanden

135. Prisenbrokat (Gülte ist für Kinder und gelb, in gelbem Grunde) Grüner Güte, abgewaschen symmetrischer Hüften. Und jeder Güte ein filigraner Hüftenknoten in Silber, welcher von Seiten mit Stichen umgeben ist.

Polen.
Jahr 17. Jhrh.

365 21

Urkund vom 19. 4. 1945 in Poggendorf nach dem
Brosen in Bres-
lau. 4. 5. 94.

136. Sammetkollarkopf Grüner weiß, diagonal gebunden mit einem Silber eingefassten symmetrischen Hüften. Reifend vorsetzte Grundnägel.

Polen.
17. Jhrh.

62 17

edelg.

Wappentafel Pa. 2400

137. Spitze Kollarkopf in weißem Leinen. Grüner feinsten Grüns mit Hüften und weiß, von Leinen weiß mit einem weiß, braun und gefüllt sind Kollarkopf und Hüften mit weiß und links Hüften, runden.

Frankreich.
Jahr 17. Jhrh.

48

Urkund vom 19. 4. 1945 in Poggendorf nach dem
Meinard in
Breslau. 4. 5. 94.

138. Spitze Kollarkopf in weißem Leinen. Löss mit grünem Gütegrund darauf Hüften, runden und Hüften mit weiß, feinsten weiß, weiß in Spitze, Hüften.

edelg.

2

edelg. 1945 in Poggendorf nach dem

139. Ausstellung der feinsten Leinen sind in Kollarkopf fargehalten. a.) Wappentafel (Wappentafel in aria) a.) Wappentafel, weißer Gütegrund mit grünem Leinen (Leinen). b.) Die Hüften ist Hüften sind weiß, weiß gefüllt. c.) Die Leinen ist Hüften sind grün. d.) Leinen von Spitze, Hüften sind Leinen, weiß.

Urkund vom 19. 4. 1945 in Poggendorf nach dem
Meinard in
Breslau. 4. 5. 94.

12

Urkund vom 19. 4. 1945 in Poggendorf nach dem
Meinard in
Breslau. 4. 5. 94.

edelg.

145. Liefenband mit zwei Leinwandstücken mit Gold bemalt
in oben gewölbt, Mittel und jeder Seite mit
gezeichnet. Oben im Inneren mit Arabes-
ken bemalt. Auf der Innenseite in der Mitte
von Arabesken. Gutes Stücken in
Kollern.
Zusatz: Venezianische Verzierungen 1532.
Kittel innen beklebt mit grobem Leinwand.

Venedig.
früher 16. Jh.

24 . 17

70

Verkauft von Herrn
L. Hermannssohn
in Berlin. 4. 5. 94.

1970 vorhanden Schloß Zützen
(Kassel-Golz)

146. Liefenband mit Holz mit Leder bezogen. Groß.
folio. Von zwei Seiten ganz gewaschen. Ränder
in der Mitte mit feinen Köpfen und
Blumen, der innere Rand mit Arabesken. Auf
Gold bemalt mit Aspa. Aus dem Leder
von St. Marco in Kollern. Gutes
Stücken mit Leder und Holz, sonst
Leder mit feinem unbedeutend.

Venedig.
Mitte 16. Jh.

40

folgt.

Neue Münze

147. Grosse Leinwand Leinwand. Zwei Seiten, symmetrisch.
folio. Ränder ganz und gelb gezeichnet. In
einem Rahmen aus Arabesken über dem
Brennender ist eine Leinwand auf
einem Leinwandstücken und Arabes-
ken mit einem Leinwandstücken
in der Mitte. Arabesken, welche Leinwand
an der Leinwand.

Frankfurt
im 17. Jh.

269 53

60

Verkauft von Herrn in Vöglingshof nach dem
Leinwandstücken.
von St. Code.
4. 5. 94.

148. Leinwand Leinwand. Zwei Seiten, symmetrisch.
folio. Ränder ganz und gelb gezeichnet. In
einem Rahmen aus Arabesken über dem
Brennender ist eine Leinwand auf
einem Leinwandstücken und Arabes-
ken mit einem Leinwandstücken
in der Mitte. Arabesken, welche Leinwand
an der Leinwand.

Italien
17. Jh.

80 17

20

folgt.

folgt.

149. Grosse Leinwand. Von einer Seite und weißem
Grund mit Leinwand in Arabesken und gelb
mit Leinwand Leinwand bilden in Arabesken
gezeichnet. Leinwand Leinwand von oben be-
geben Arabesken und in der Mitte be-
geben Leinwand.

früher 18.
Jh.

63 10

7

folgt.

150. Rufenholz geschnitten und verguldet mit schwarzem
zum Grün. Innen Leiste von Goldfaden und
dunkelste eingetauchte grüne Gold mit schwarzem
mit goldfarbenen Blattmarken. Auf dem
breiten Leiste mit schwarzgrünem faden
für Abkantung, Stein und Goldmarken
in Form der Fingerringe. Kunst
Fingerringe.

Italien.
15. Jhrh.

141 125 150

Aufwand von Herrn
Lehrke in Berlin
4. 5. 94.

Schloßkeller 1

151. Ruffel zum Auffängen einer großen Blatze.
Lange und zwei breiten Blättern der
Haut. Am Ende der Auffänge und
von gebogenen Stellen fadenförmig.
(Familie Lovers? Am Ende der Auffänge
Abkantung. In der Mitte zwei Ringe
mit Blatzenabgriffen. Vitellius und
Messalina.

Italien.
Anfang 16.
Jhrh.

0 155

161 30 Aufwand von Herrn
(220 Lini) Cantoni in Mailand.
4. 5. 94.

152. Brustbesteck mit Holz mit Blättermark. mit Le.
der bezogen und mit Blättermarken.
Der obere Teil breit, runder, der untere
sehr eingezogen. Aufsatz und Klappe mit
2. H. goldfarbenen Formen.
Innen: drei große und sehr kleine Fä.
der. Dunkel und Blättermarken in der Mitte
der mit eingetauchten Gold fadenförmig.
von der Mitte fadenförmig und Leisten und
der Fingerringe. Am Ende und fadenförmig
mit gebogenen Blättermarken.
Aufsatz und Blättermarken. Aufsatz fadenförmig, von der
der Mitte zwei Ringe.
Am Ende fadenförmig zwei Blättermarken.

Tenedig.
Mitte 16.
Jhrh.

29 98 145 293 30
Lini (400 Lini)

Edel.

1970 vorhanden

1987 vorhanden

Schloßkeller 1

153. Holzbesteck mit grüner Blättermark mit gr.
schnittener roten Leisten überzogen. Auf
dem dunkel runden Blättermark von gold-
farbenen Ranten und Blättermarken umgeben.
Vorn

Italien.
Anfang 16.
Jhrh.

144 95 146 60
(200 Lini)

Edel.

seit 1945 verschollen
Rückgabe nach Verein-
barung vom Juli 2010
Dr. K. 2011

Nach
153.

Vorn und hinten Kunden, von dem ersten
Kunden. Bluggerkel mit gravierten
Lunetten, vorn ein Ringel, oben Aufsatz. Auf
dem ersten Kunden mit feiner Inschrift
am Rande eingestrichelt. Papier mit isabell,
nirgend eingestrichelt und nirgend eingestrichelt,
Kunden, beide unleserlich.

154.

Flugblätter Schmiedeisen. Gravierte Aufschrift zu
viele Namen unter in Schmiedewerk
von kugelförmiger Form. Oben gravierte Eisenblätter
die von oben her.

Frankfurt
16. Josef.

138 11

43 18

Frankfurt
(60 Lire.) von Herrn Can-
tori in Mailand.
4. 5. 94.

155.

Porzellanfigur einer Anna, sitzend, mit Kind
hinter dem Rücken und vor sich, nach rechts blickend,
vorher Kind vor sich, in der linken ab-
gebrochener Arm, Mund geschlossen.
Kind geschnitten. Auf dem Rücken von oben
Kunden und Schmiede.

Meissen.
Witten 18.
Josef.

17

7

161 30

(220 Lire.)
Erlg.

156.

Leipziger Bild Louis XIV. Leuze. Am Fuß
Kunden, Aufsatz nach oben blickend. Auf
dem ersten Kunden mit feiner Aufschrift zu
viele Namen unter in Schmiedewerk
von kugelförmiger Form. Oben gravierte Eisenblätter
die von oben her.

Frankfurt
im 1780

267

135

66

(90 Lire.)
Erlg.

157.

Leipziger Bild Louis XIV. Leuze. Am Fuß
Kunden, Aufsatz nach oben blickend. Auf
dem ersten Kunden mit feiner Aufschrift zu
viele Namen unter in Schmiedewerk
von kugelförmiger Form. Oben gravierte Eisenblätter
die von oben her.

Erlg.

267

135

65 96

(90 Lire.)
Erlg.

158. Kronleuchter Schmelzwerk, drei gebogene Äste mit Eisenblättern tragen eine runde Kugel mit einem an dieser fast gebogenen Gravier mit Blättern. Leuchtkörper mit Lichtkugeln. Abfluß nach unten drei kleine Gravier in kleiner Kapsel zusammengefaßt.

Kunstland. 81 74
Jahr 14.
Jahres.

Kauf. Kauf von dem Kaiser ab an Herrn Gansoni in Kallert & Sohn, Berlin. H. 233.25 - U. V. 2600
Hailand 4.5.94.
Scavini in Intra.

159. Kufener für Marienbild und Reliquien in der Mitte von feingelbtem Metall und von einem feinen Silber mit einem feinen Griff umfaßt und bekrönt. Vier Äste, Marienbild mit feingelbem Relief, von ein Reliefwerkstück.
Holz geschnitten und verguldet.

Kunstland. 53 49
18. Jahres.

Ischl.

160. Majolika. Teller mit weißer Glasur blau und bianco sopra bianco bemalt. In der Mitte Schrift mit Umschrift VIELLIS GERMAN. IMP. AVG. TR. P. A. In der Mitte der Teller Ornament bianco sopra bianco. Auf dem Rand Rand mit einem feinen Silber und einem. Über dem Kopf auf dem Rand Rand der Teller, ein feiner Ornament in Gold braun und Grün. Rückseite mit blauem einem Ornament bemalt.
Gefäßungen, gekittet und verguldet.

Tenedig. 5 0 39 1103 75
Kauf. Kauf von Herrn (1500 Lira) Marini in Tenedig. 4.5.94.

Neue Münze

161. Kufe für eine Kugel Schmelzwerk, mit Kufen von Sammlung, ein in der Mitte Kugel, vulgarmäßig gerundetes Band oben von zwei Ornamenten und zwei Blättern mit zwei Ornamenten unten von fünf Blättern mit abwechselnden Ornamenten umfaßt oben mit unten ein Ornament. Der Kufe, der grün, der übrige gelb bemalt gemacht.

Kufener. 100 34 22 05
16. Jahres. (30 Lira)

Ischl.

166. Wappstein Porzellan mit Fußplatte. Stein über Glasur bemalt und verguldet. Aufsteigen. Kräftige Porzellanform. Im Inneren ist ein weißer Leinwand für die Wapp über dem Fuß ein bündelartiger Spiegel mit Himmelskugel in der Hand. Leinwand.
Fußplatte an einer Seite gekürzt.
Auf Holzstapel. Leinwand: 

Ludwigsburg 295 . 168 200
im 1760.

Ankauf von Herrn
Steinharter in
München. 4.5.94.

Flakturm Frh.

167. Rosenbäume Kupfer getrieben auf drei Lössen.
a. b. fünfzehn stark gebogene 30mal gebückelter
Kupfer mit ungetriebenen getriebenen Rand
und drei Haken, die sich in zwei gewalt-
te Lössen stellen. Fünf mit Akantus-
blättern am Kupfer befestigt. Kupfer stark
belegt mit Himmelskugel, Himmelskugel
und Lössen. In den Lössen Rollbänder
und Akantus.

Frankfurt 54 . 72 1200
Auf 16. Jäh.

Ergl.

1984 vor. 125.

1990 vor. 125.

168. Gumpfschiff Kupfer verguldet und geschnitten.
In einem Lössen mit Himmelskugel
goldene Hagen der Himmelskugel mit
vier Lössen von gestrichelten Hagen mit
Himmelskugel an vier Lössen geschnitten. Vor-
ten im Hagen 1632. Hagen mit Lössen
geschnitten.

Ludwigsburg 44 . 40 100
1632.

Ankauf von Herrn
P. Lang in München.
4.5.94.

Schloßkeller 5

vorhanden 1967
" " 1984 125.

169. Porzellan Stein mit gegliederten Rand in Form eines
Lössen mit Himmelskugel und Lössen
Kupfer. Leinwand.
Leinwand: 

Ludwigsburg 95 . 25 20
16. Jäh.

Ergl.

Vulnate

170. Rafael Silber getrieben verfertigt. Silber in
Form eines Lössen, Himmelskugel, Himmelskugel
und Himmelskugel. Himmelskugel
Rollbänder.

Wien 182 . 10 120
im 1780.
1792
von F. S.
Wien

Ankauf von Herrn
Föller in München.
4.5.94.

Flakturm Frh.

171. Kupfer Holz geschnitten und verguldet, ferner
symmetrische Koronakrone getragen und
flankiert, nach oben mit nach links gebogen
nach symmetrischer Krone abgefloßen.
Für den Krone Gitterwerk durch kleine
Luketten. Im Kupfer 'Lustbild' in
mit Grifflin.

Kunstfland.
um 1750.

27

21

55

Kauf von Herrn
Böcher in München.
4. 5. 94.

172. Zinnmann. Leil. Symmetrisch und Holz sind
an der Symmetrie breit am Anfang symmetrisch
mit ungeschnittenem Holz. Am Ende am
unveränderten Aufsatz. Haben den Aufsatz
auf jeder Seite  auf dem Tisch 1543.

Kunstfland.
1543.

25

Kauf von Herrn
Böcher in München.
4. 5. 94.

Neue Münze

173. Leil. Symmetrisch, mit reich ungeschnittenen
Antiken. Bild vorzüglich vom Aufsatz,
die sind in ein kleinwärtiges Bild mit
geschn. Kämpf.
Mit Zinnen und   
Gänge verbunden.

16. Juf.

40

Schyl.

Neue Münze

174. Kandelaber Symmetrisch, gerader am Ende nach
oben gebogen am mit Längerkopf und
oben, oben und unten von 8 förmigen
Schwörkeln umgeben.

Kunstfland.
16. Juf.

21

23

50

Schyl.

175. Porzellan. Blatt mit zwei Handeln oval,
mit gemalteter Randbekrönung, be-
sonders stark an den Handeln ausge-
bildet. In beiden Enden der Handeln
grün gelb gefärbte weiße Streifen
nach der Fläche zu. Der Rand mit
blauer und roten bemalt. In der
Mitte ein blauer Punkt.
Lagepunkt: F.

Fürstberg.

43 28

50

Schyl.

Dunkel

180. Kurz Ringens in Form einer goldenen Krone.
 In mit Ringfuß bemalt in rotem
 Farben mit der Aufschrift des Glanzes
 goldes fute - rosen - ein unter sehr
 viel Porzellan. Am Ringfuß verzierter
 Krone. Dargestellt: Die sei.

Herkunft; Zeit

hoch lang breit
Centimeter

Werth
Mark Pfg

Art der Erwerbung

Bemerkungen

Japan.
Kiso
Aug. 19. 1894.

9 0 103

40

Ankauf von Herrn
R. Wagner hier.
4. 5. 94.

Abzugsbuch von der Tauffschule in
Bismolan, Min. G. d. 5. 8. 11. U. P. 1697.

484. Küfl. Holz geschnitz und verguldet, mit oben
braun verfarbener Zylinder. Runder
Zylinder mit Zylinder und 2 Zylinder
weisen die mit einem Zylinder verbunden
sind. In der Mitte des Halses in der
Mitte des Halses in der Mitte des Halses
Zylinder geschnitz. Die Verguldung von
Hals und Hals.

Julian 105 40 35 300
 1550. high

Geßmark bei Gern in Vogelsangsbauerngut
von Schroeder
in Berlin. 21.4.94. **Schloß Sophienhof**

Schloß Sophienhof

482. Kist Holz geschnitten und ausgehöhlet mit oben
beide geschnittenen Enden. Runder
Zylinder mit Hülse und zwei Enden
sind die mit kleinen Hölzern verbunden
sind. In der Mitte des Holzes in der Mitte
und Hölzern in der Mitte
Zylinder Holzes in der Mitte
Hölzern geschnitten die Hölzern
Hölzern und Hölzern.

Calyl. 105 40 35 300
 brief

Sub gl.

W. J. G.
Schloß Sophienhof

183. Lomovis Kupfholz gebohrt mit vier Gießbohren
in Form eines flachen Beckens, mit zwei
Eisenpilzkappen an jeder Seite nach hinten
breitend. Von der Gießbohrer sind vier Ei-
senbohren und zwei Stahlschrauben von
verschiedener Profilierung.
Gießbohrer mit großer Länge angeordnet.
Kupfholz ist in der Mitte mit Gießbohren
gebohrt.

Julien. 105 85 100

Wdyl.

Oegeln

188.
a. b.

Arkusylat gefliffen und verguldet. Zwischen
regulärer Platinierung auf dem Glas. Die
inillon mit zwei Exemplaren in Längsrichtung
von unten. Gold und verg. Von Jannet
silbern mit unregelmäßiger Aufschrift. Das
fertigste zu Gudenbrunn im Eisenbergi.
sehr großen Platinierungsmaschine von Mildenner
1788. Auf dem linken Conventum im
von Brugg.

Gudenbrunn
1788.

18 8 8

30

Kauf. Gudenbrunn im
Jannet v. Schroeder
im Berlin. 21.4.94.

Arkusylat nisse gegossen. mit
N° 86, 263. 1788.

189.
a. b.

Arkusylat gefliffen mit Verguldetung zwischen
zwei Gläsern. Aufschrift wie bei 188. 1788.
Von im Eisenbergi mit Platinierung F. v.
Auf dem linken F. v. von Platinierung unregelmäßig.
Auf dem linken mit der Aufschrift verguldet.
Jannet Aufschrift. Gudenbrunn wie im 1788.
Längsrichtung etc.

Mildenner.

Arkusyl.

16

75

30

Arkusyl.

190.

Platolite. Rufe in Form eines Längsgerades
mit breitem Fuß. Das Fuß kugelförmig. Das
Fuß mit unregelmäßiger Platinierung und Platinierung
von unten. Fuß blau und weiß. Fuß
mit Platinierung und Platinierung Platinierung
Arkusylat folgt.

Salwa.
16. Juf.

20

16

30

Arkusyl.

191.
a. b.

Laffe mit Unterlaffe Laffe farbig bemalt. Laffe
von links mit Längsrichtung. Längsrichtung
mit Platinierung und Platinierung in der Form.
Unterlaffe vertikal bemalt mit Längs-
richtung. Laffe mit links Längsrichtung,
Laffe mit Längsrichtung für die Laffe.

Castelli.
17. Juf.

7

8

30

Arkusyl.

192.

Längsrichtung schwarz glasiert mit zwei Punkten offene
Wörter nach oben von unten Platinierung
Conventum mit Platinierung.

Salwa.
19. Juf. (2)

9

13

5

Arkusyl.

Kauf. f. Platinierung.

193. Leber holler Lohn Stanz gufinnißt
mit uerrigen Ring uß und so
der Gau stet.
Leber stet.

Grundlopf 11,5	19	20
----------------	----	----

Prof. Dybark ist
Juvr. v. Schroeder
in Berlin. 21. 4. 97.

194. Kupfer vortier von schwarz gelblich und schwarz
braun gelb und knollenförmigen Stiel.
gibt an dem ein zum gelb gebogenes
sehr harte aufsteige.
Erfindungen, aber noch.

Unterwiesungszf.	18	9	20
4. Jhr. v. d. Jhr.			

W. B. L.

Abgegeben N. 25/39

195. Lehrer weißer Hon. schwarz gemalt auf Ring.
hieß mich beim Grabschut. der meine
Ruhr der Sängers sehr abgesetzt mich
gezogen.
Um Rand besessen.

Journal July 14 1875 20

July 1.

An die Ed. Grunds. Sch. in Braunschweig.
Kön. Sch. N. 6. H. 11. B. I. 2366.

196. *Sylvestris* wird gewissermaßen von dem Fuß mit
seinem Gangeskel an Längs abgesetztem
Knochen. Am Gangeskel  Verjüngung.

July 10 . 7 20

Vol. 1.

Abgesen K. 25/39

197. Lange Silber geblasen, immer flach und hall,
kurzer Silberfalter mit vier Lammern und
vier Rotten an einer Spitze () Finstern
Ablöser und Silber fangen. Am Ende
Hauptlammern, am sehr Griff mit
Einschnürung.
An allen Seiten Kugel. © C. M.

Tenedig. 68 . 200
18. Juf. (2)

Vol. 1.

198. Käpfel, Käpfel getrieben mit Zerkel zehnmal vor
sichal eingezogen. Auf den acht Linseln
abgeschliffen. Stücken und Rändern. Am Zerkel
Kantenpartie zwei Rostlöcher in der Mitte der
Zerkel von Abzweigstellen.

Foulton. 8. 145 20
 17. 2. 17. 2. 17. 2.

Indyl.

205. Zinneller mit Reliefdarstellungen. In der Mitte
in der Mitte zu Pferd mit Bogen und
Speer neben ihm der Krieger. Auf
dem Rand zwischen den Figuren in fünf
eckigen Medaillon die Aufschriften zu Pferd
u. Unter dem Pferd ist ein Pferd der mit
geöffneter Mündung. Nürnberger Silber, graviert
von Georg Meißner. R.S.

Nürnberg
17. Jhs.

8 19

30

Loth. Geyssler in
Hamburg v. Schroeder
in Berlin. 21. 94.

206. Zinneller mit Reliefdarstellungen. In der Mitte
in der Mitte zu Pferd. Darunter: Not. ging + aus + der +
an + got + ost + opferdt + 16 + Gott + 19. Auf dem
Rand zwischen den Figuren vier oblonge
Medaillon mit Aufschrift: Gott
im Himmel dem Himmel und der
Erde. Auf dem oberen Medaillon
Himmel. Nürnberger Silber graviert S.

Nürnberg
1619.

30

Erzgl.

Antik

207. Zinneller mit Reliefdarstellungen. In der Mitte
in der Mitte zu Pferd mit Aufschrift: Christus. is.
Auf. standen. von. von. dem. D. T. Auf dem
Rand zwischen den Figuren sieben Medaillon
mit dem Kaiser und fünf Aufschriften, die
ihre Namen haben. Aber Heringer füllt
noch eine Lücke mit MENTZ. Über dem
Horn ist ein Pferd als Heringer ist Heringer
berger Heringer.

Nürnberg
17. Jhs.

8 18

30

Erzgl.

208. Zinneller Bronze gegossen mit Figuren von
Kriegern. Oben vierseitig auf einem
fünfseitigen gekrümmten Halbkreis, die
Kanten mit Pfeilen geschnitten. Auf dem
vorderen vorkommenden Gestalt mit Roll-
werk Aufschrift mit Kapitälchen
Aufschrift.

Nürnberg 18. 254
Jhs.

8

30

Erzgl.

Gegenstück zu A. u. G. 94, 209

209. Röhrchen Bronze gegossen mit Rafter von Kob-
silberung. Pökel einseitig auf Angelhaken,
von oben gekrümmte Kolben, ein Stutzen mit
Flüßeln gegliedert. Kopf von Email aus
Kümmelholz gestülpt mit Kolben, Lutscher
mit Kugelformung am Abfluß.
Gegenstück zu St. n. G. 208.

18. 254
 2nd.

8 574

Carl Gupfunkt in
Hamburg & Schroeder
in Berlin.
21. 4. 94.

210. Kaffingewürz zerreiben, was Blut und kleinen
Teller fängt in zwei in die eigene
Nase geblasen von Kugeln unterbrochen
dankbar in Augeln Köpfen als Gult von
die zwei Blut wird ungeschwefelt gebüchelt
Lange, nach unten fertig einzuziehen.

Julius.
H. J. J.

60

W. Pyl.

211. Bronzegeräth von weiblicher Form mit Zinnmarken
geriff. Zwei Haken beifüßig. (Königsberg.)

Valyl

13

20

Exyl.

212. Kaffeebubl mit zwei Finken und Gulzviß mit
Haffingbafylay. Von ein Bitt zwei und vo
für Communion mit von Finken zwei
Länder und je zwei Finken.
Lagepunkt: 1532.

Amsterdam
1532.

19

10

July 1.

213. Löffel zum Zusammenklappen. Holz: Eichen
und Bronze und Silber ausgeführt. Löffel
Silber.

Florian.
August 18.
Gusaf.

185

20

W. D. G. L.

214. Kupferstich übertragen auf P. 53.

215. Kapungriff übertragen und P. 54.

216. *Cygnus* für ein Küstschiff. Eisen. Öffnung in
mit dem Kopf ein Rifen trägt und ist
Öffnung in der Cygnus ringelt. im Griff
der Cygnus Monogramme.

Um 1800.

28 21

20

Ford, Gylfark 10
Jahre v. Schroder
in Berlin.
21. 4. 94.

217. *Stimmzettel* eines *Stimmzettel* Eisen und zu
schreiben. Runden. Die der Flügel trägt
symmetrische Stimmzettel in der Mitte.
Köpfe. In der Mitte Linsen.

Stimmzettel 88
Köpfe 16 Jähr.

8

10

Erlgl.

218. *Linsen* Eisen gegossen, als Tisch sind
Linsen mit einem nach vorn geb.
guten Mittelblatt und zwei Seiten an
jeder Seite, nach innen in unten nach
unten in oben flügelartig nach oben
gebogen sind.

8 45

5

Erlgl.

219. *Linsen* Eisen mit Griff, rechte Öffnung und zu
schreiben. Runden. Die der Flügel trägt
symmetrische Stimmzettel in der Mitte.
Köpfe. In der Mitte Linsen.

8 39 25

60

Erlgl.

220. *Linsen* Eisen gegossen und Runden. Öffnung
von symmetrischer Form mit
Linsen und Kopf für Kopf in der Mitte und
Kopf als Griff, der über die Linsen
gebogen ist.

11 18

30

Erlgl.

221. *Platzkarte*. Die sind bemalt. Runden sind nach oben
bunt, mit breitem cylindrischen Kopf. und blau
um einen großen Kopf und einen Kopf
von dem Kopf bekannten Linsen in
Grün und Gelb mit Runden Linsen
runden. Kopf mit unklarem Linsen
verwand.

Urbino -
Jahre 16 Jähr.

31 8 195

Erlgl.

222. Pandula übertragen auf P 55.

Lord. Geyher v.
Geyser v. Schroeder
in Berlin. 21.4.94.

223. Glasgefäß zum Erwärmen von Kokennaffes, aus
herstellbar weißer Glas, in Form eines
Glasgefäßes.

Kennedig.
18. Jul.

145 35

3

Vol. 1.

224. Püvisse mit schmalen mit Holzmaserik bemaltem
dem Loos mit Klappfuge, die Uhr haben
von von Marke mit jüngsten Eisen
in Akordfied flunkirt von Eisen von
Unterleib Akordfied nur bekümt von
verstecktem Klappfied mit Signation,
mit dem Kaps mit Linnengewebe.
Fischerblatt bezeichnt: Luigi Moschini Firenze
mit blau unwillkürlichem Streifen: Le tems
classe es nous avec lui.

Florenz.
18. Junij.

88

15

100

Exptl.

Foto

1906

225 Kupfer, Zinn, Zink von Eisenblech in cylindrischer
Form, innen mit verstellbarem Zylinder,
der in die Erde zu stehen ist.

Townsville. 9
 July 16. 1897.

4

13



W. R. L.

226. Arke mit olivgrüner Hülle umhüllt. Grünfarbiges
Klüftein mit glühfarbigem ungelblichem Hg.
zu: breiter Rand und filigraner Randverlauf,
in blauen Schuppen.

Keweenaw
 19. July.

107

vidyl.

22⁷⁴ Pindenloff Gornet voff, fjummertviffel Stupus
yell. Gornetviff yummertviff Länner voff
blusskänne um Gornet voffbinnen
bilden vumliche Fäler, in voffen voff
felt je um yummertviffelartige Stupus.

Sumner.
N. York.

24

Vol. 1.

1945 in Kopliński of new or count

228. Perlmutter voll Grün glatt, bläulich gelblich und
eingeschnitten. Kugelförmige Linsen bilden
Fäden, in welchen je ein Luftkanal.

Italien 19. Jh.
(Bel. des 18. Jh.)

5

Foll. Gips im 1945 in Koginsof erworben
von Schroeder
in Berlin. 21. 4. 94.

229. Transe mit rother Erde. Eingeführte Linsen mit
lofen Linsen, davon eingeschnittenen Fäden
mit Quasten.

17. Jh.

1 60

v. d. L.

v. d. L.

230. Transe mit gelber Erde gemacht. Glatte Linsen
mit lofen Fäden.

18. Jh.

1 60

v. d. L.

v. d. L.

231. Transe mit rother Erde gemacht. Linsen mit grünen,
lofen Fäden welche in der Mitte eingeschnitten und
eingeschnittenen Kugeln gebildet sind, davon
lofe Linsen und Linsenfüßen.

17. Jh.

1 60

v. d. L.

v. d. L.

232. Transe mit grüner Erde gemacht. Glatte Linsen
mit Quasten und lofen Linsen von langen
grünen Fäden.

17-18. Jh.

1 60

v. d. L.

v. d. L.

233. Transe mit rother und grüner Erde gemacht. Linsen
mit eingeschnittenen und eingeschnittenen lo-
fen Fäden, welche in Quasten eingehen.

17. Jh.

1 60

v. d. L.

v. d. L.

234. Transe mit rother und weißer Erde gemacht. Linsen mit
eingeschnittenen und eingeschnittenen lofen Fäden, welche
in Quasten eingehen.

17. Jh.

2

v. d. L.

v. d. L.

235. Gemalte Linsen Grün weiß Linsen grünerfarbiger Erde,
mit roter Erde. Davor sind grüne Linsen in einem
Grün, eingegraben, das mit feinstem Grün.

Italien
16. Jh.

5

v. d. L.

Sonnenstein

v. d. L.

Von der SU 1958 zurückerhalten
1973 vorhanden

236. Leinwandte Rand und gerissenen Seiten: Leste
mit 2 fönigen Figuren und gerissen, ein
von Gurken.

Italien.
17. Jhs.

35

^{verf.}
Gefunden im Jahr 1945 in Poggenhof erworben
von Schroeder in
Berlin. 21. 4. 94.

237. Leinwandte Rand und gerissenen Seiten: Leste
in roter Farbe gestickt. Ränder durch
den Faden gebildet. Die Ränder verbunden
Kolonnen mit Blättern und Blüthen.

Itgl.

25

Itgl. 1945 in Poggenhof erworben

238. Leinwandte, an den Seitenrändern je eine Leste
in roter Farbe gestickt. Ränder und Fal-
ten in symmetrischer Anordnung.
Symmetrische Leistenborten sind eingestrichen ge-
fügt. Als Besatz rot und weiß gestrichen.
Falten.

Itgl.

25

Itgl.

Itgl.

239. Leinwandte an den Seitenrändern je eine breite
an den Längsrändern je eine schmale Leste
in roter Farbe gestickt. Ränder mit stei-
festen Blättern und Kugeln. Leisten-
borten und schmale Falten als Besatz.

Itgl.

25

Itgl. 1945 in Poggenhof erworben

240. Leinwandte Rand und gerissenen Seiten: Leste
in roter Farbe gestickt. Symmetrische
eingestrichene Kolonnen und
Blüthen und Ränder. Leistenborten und
Falten als Besatz.

Itgl.

25

Itgl.

1973 vorhanden

1962 vorhanden
1991 vorhanden 17.

241. Leste in roter Farbe auf Leinwand ge-
näht. Ritzarbeiten mit rot oben und
unten weißem eingestrichen Blüthen.

Itgl.

5

Itgl.

1945 in Poggenhof erworben
1973 vorhanden

Von der SU 1958 zurückerhalten

249.
a. b.

Colymnula in Kufman, Silber und junger Mann,
mit weißer blauer Haar und weißer
großer Gürtel. Sehr schön erhalten.

Lith. 17. Jhr. 87

76

Lith. 17. Jhr. 87
Lith. 17. Jhr. 87
in Berlin. 21. 4. 94.

250.

Colymnula sehr schön, weißes Bild mit bl.
den Bildern und Farben. Auf der
Lith. ein weißer Kamm und ein
ein blaues Bild.
Kufman mit Kufman K. 6970.

Lith. 17. Jhr. 87

73

54

Lith.

251.

Colymnula sehr schön, Bild mit weißer
ein Bild in der Lith.
Kufman mit Kufman K. 94101.

Lith. 17. Jhr. 87

93

74

Lith.

Schloßkeller 3

252.

Colymnula sehr schön, Bild mit weißer
ein Bild in der Lith.
Kufman mit Kufman K. 9311.

Lith. 17. Jhr. 87

70

61

200

Lith.

Schloßkeller 3

253.
a. b.

Colymnula mit Kufman. Silber und junger Mann,
mit gelber Kiste mit Allongierwerk
und Bild. Kufman, sehr schön, Holz in schwarzer Lack.
Kufman sehr schön, gelb und ganz
gelb.

Lith. 17. Jhr. 87

72

56

Lith.

Schloßkeller 3

254.
a. b.

Colymnula in Kufman, Silber und junger Mann,
mit gelber Kiste mit Allongierwerk.
Kufman sehr schön, Holz in schwarzer Lack.
Kufman sehr schön, gelb und ganz
gelb.

Lith. 17. Jhr. 87

57

70

Lith.

262. Opfersteinen Lichte, Kieselsteinen auf Kieselsteinen,
von Tümmen mit farbigem Stein mit
Gefühlsvermittlung. Gering gefallene Steine
mit überfliegenden Lichtearten und Stein,
Gefühl. Geringe Lichtearten mit weißer,
geringer Stein mit einem Stein.

Julian.
16-17. Jh.

1945
K. Törner in
Kraßburg 4. 6.
29. 5. 94.

263. Opfersteinen Geringe Stein, Kieselsteinen, Kieselsteinen
mit überfliegenden Lichtearten, Geringe
Gefühlsvermittlung, überfliegend und weißer Stein
verfälscht in Gelb, Geringe Stein und Geringe
überfliegend.

Julian
18. Jh.

12

im Kieselstein.
3. 11. 45 nach Geringe

264. Opfersteinen mit überfliegend und Geringe
verfälscht in Geringe Stein.
Geringe Stein Geringe Stein. Geringe Stein.

Julian 18. Jh.

Geringe Stein.
Geringe Stein in
Kraßburg. 5. 6. 94.

265. Opfersteinen mit überfliegend Lichtearten mit Geringe
Geringe Stein und Geringe Stein
und Geringe Stein Geringe Stein Geringe Stein
von ca 1720 und Geringe Stein.

Styl.

Styl.

266. Opfersteinen Geringe Stein, Kieselsteinen auf Kieselsteinen, Lichtearten
mit Geringe Stein und Geringe Stein mit Geringe
Geringe Stein Geringe Stein Geringe Stein.

Geringe Stein
18. Jh.

Styl.

1945 in Kieselsteinen nach Geringe

267. Opfersteinen Geringe Stein, Kieselsteinen auf Kieselsteinen, Kieselsteinen
mit Geringe Stein und Geringe Stein mit Geringe
Geringe Stein Geringe Stein Geringe Stein.

Styl.

Styl.

Styl.

268. Opfersteinen Geringe Stein, Kieselsteinen auf Kieselsteinen, Kieselsteinen
mit Geringe Stein und Geringe Stein mit Geringe
Geringe Stein Geringe Stein Geringe Stein.

Styl.

Styl.

Styl.

KGM 1000 269.

Kandelaber Bronze gegossen in sieben Teilen. Lokal
erfindung, auf jeder Seite ein fortanier Löwe
griffen haben geknickten Helmen, auf jeder
Seite Kugeln der Strozzi unter dem von der
goldenen. Kopf und Hals mit einem Kandelaber
Kopf. Kopf mit drei fülligen Köpfen und fünf
gefängten, Hals mit Kandelaber mit Ring und
dem Löwenkopf mit fünfgefängten und Strozzi
Kugeln. Dieser Kandelaber mit dem
In S. Andrea della Valle in der Strozzi
Kugeln in Rom, um 1600 von Maderno?
Oliviero, 2 gleiche Kugeln.

270. Fingerring, blau bemalt (fey. Kriegerzellan) in
der Mitte mit zwei konzentrischen Kreisen
von denen der größere fünfzigste Teil
gemalt ist. Der Ring fünfzigste
einzelne Blumen. Auf dem Ring sind
in Wellenlinie mit Blumen und der
Kugeln: Kugel von St. Maria in der F.
Zwei große Kugeln.

270a Teller blau bemalt, Rediporzellan, in der Mitte zwei kon-
zentrische Kreise, mit mit Schalen. Der Ring trägt 15
einzelne Blumen. Florenz um 1570

271. Fingerring, Kopf oben bündig mit zylindrischem
Kopf, Kopf mit dem Fuß zu ringen.
Kopf glasiert, in der Mitte mit
Kugeln und Kugeln bemalt. Der
Kopf mit dem Fuß ist abgestoßen.

272. Stüpfen Porzellan geringert gefasst glasiert mit
schwarzer Aufsicht an der Spitze voll gebogen
um einen Fuß schnell ringen.

273. Ringstüpfen mit brennender Glaser zylind.
Kopf mit dem Kopf abfallender
Kugeln und geringert Fuß. Der Kopf
Kugeln.

Florenz Pa-
lazzo Strozzi
um 1600.

81 . 38

Kaufpreis des
großen Hainauer
in Berlin.
4. 8. 94.

Schloßkeller 5

1884 v. d. L.
1884 v. d. L.

Florenz
um 1570.

4 . 32

285

Kaufpreis des
307 v. d. L. v. d. L. v. d. L.
in der Mitte
in der Mitte
10. 6. 94.

Florenz um
1570

4 cm 32 cm

4

Münden:
18. J. d. J.
oder Kugel
um 1760

238 . 155

20

Kaufpreis des
St. A. L. v. d. L.
13. 6. 94.

8 . 42

Kaufpreis des
St. F. v. d. L.
Wien. 10. 6. 94.

fehlt bei Revision 2008
verschollen seit 1949
H. v. d. L.

87 . 3

v. d. L.

fehlt bei Revision 2008
verschollen seit 1949
H. v. d. L.

274. Vorzellanflüßchen mit warmer Seife eßlin.
trich; von Kirschenbuhl schnell eingezogen.

82 - 3

Carl. Gussone
Kollegium Dr.
Reibel in Wien.
20. 6. 94.

vorh. Revision 2008
H.K.W.

275. *Porzellanflüßigen mit gelber Glasur besetzt mit schwarzer Glasur und einem zylindrischen Gold.*

9 28

Wyl

vorh. Revision 2008
H. K.

276. Tubakklappfische. Korallen mit gelber corallen
linerer Oberfläche. cylindrisch bis zur Spitze,
von unten halb im weissen Skeletal ein-
gegraben.

2 0 3

Wyl.

work. Revision 2008
h.14w

277. Vergallungsflüssigkeit mit gelber oxydulirter Glas-
für eine bestimmte Glasur von Rhodopink
Glätte und Lein.

742

Wyl.

Touff. mit Franz Lissa-Merlin
K. 46/84. II. IV. 374. n. 15. 3. 24.

278. Porzellanflüßigen geringen glasirt. Gläser u.
nach will gemacht mit einer Lapid, an
ein Gefäß mit Gebirge und einer feinen
zum einen kurzen Gold hinzugeben.

6	0	35
---	---	----

Wyl.

varh. Revision 2008
m.l.k.

279. Porzellantheilzylinder trübsilberglänzend innen
blauß. mit schwarzer Linie, die nach der
Färbung weiter rückt, von braun gelb und
grünlich.

5 0 3

Hyd

280. Leckpfeffel mit Einsatz a. Unterflink innen
a. b. c. Nastiji Leck mit Leinwand und braunem Leck (wei. Koten)
goldem Stimmblüthen (Nastiji.) b. Leck mit a.
c. Einsatz flach, Einblättern oben und unten
Nastiji und Leinwand mit glatten Gold
Leinwand.

27 73 53

Wyl

281. Lackpfandstulpe ründlich mit eingezogenen Seiten,
innen Norenzschlack (Nashiji) außen
Silberkristallmuster (Khollo) mit intermitti-
renten Glanz in jeder Stelle eine silber-
farbene Spiegelfläche. b. Lackel an
den Seiten Silberkristalllack auf der Ober-
seite Spiegelfläche und Blau über
Saka-makiye eine hellbraune blühende Gold-
lack und Silberlack in verschiedenen
Farben.

22 75 57

Erst. Gussfuss des
Herrn Dr. Littel
in Wien. 20.6.94.

282. Lackpfandstulpe in Form eines Trübs. a. Unterputz
innen mit unten Nashiji auf Kuni. Koku
übertragen an einigen Stellen mit weiß-
lichen sandsteinartigen Lack. Ein Band aus
dem Goldlack (hira makiye) b. Lackel aus
dem Nashiji Streifen feinstreig gefärbt.
Ein Saka-makiye goldene Blätter und ein
braun blühende Blätter.

1 7 5

Styl.

283. Lackpfandstulpe innen Silberlack (Nashiji) außen
Gegensatz. b. Lackel mit graviert und geschnittenen
an Griffbogen, innen Silberlack (Nashiji)
außen Gegensatz mit goldenen weißlichen
und grünlichen Blättern.

0,75 67 4
0,7 67 45

Styl.

284. Lackpfandstulpe innen Nashiji, außen eine Gold-
lack. b. Lackel an den Seiten glatter Lack
mit dem Lackel schwarz Lack Kuni. Koku
mit goldenen Punkten (Gibbi Nashiji) Kuni.
b. ein ein Längungsmessung.

5 4
5 4

Styl.

285. Lackpfandstulpe mit Ringfuss, schwarz Lack mit goldenen
Blättern, in den Klappen silberblühende Blätter mit
horizontalen Bandstreifen in der Mitte der Seiten
Sakagawamagen im Mittel. Innen Nashiji.
b. Lackel mit glatten Seiten und dem Sakagawa-
magen silber auf der Höhe.

3 73

Styl.

1 73

286. Two Azurkapfeln und fünf Eilen befehle
Larkarbeit. Hira. matte. Auf schwarzem Lack
Lambdold mit Quagen in weißer
beigen Gold. Zu verwenden Arbeit.
Hinter: 12 Gold. fünfzehn voff



287. Lurkylfussel Kugelvi in der Mitte gefüllt. in
a. b. nur Gold-Lurk Kuchiji mit dem feinsten Glasse,
wack in Gold mit dem feinsten.

288. Ringsperle 3 Goldbronz. a. Unterfuß mit drei
a. d. in der in graifhen Commanten von drei
Hörkögen im Mund gefalten worden,
bezugweise markierte Lohblättern die ein
falkenköpfiges Lachen einpflanzen.
b. Lohblatt. Ring markiert, mit unterfuß
am ferkögen ornamentierten Ring.
c. Spule. Ring mit wenig überfaffenden Rand.
Unter dem Loh die ferkögen Ringe.
d. Loh. falkenköpfige in der ferkögen
Ring mit Lohblatt. Ring.

289. Pilbarn's Pfule mit Aufstellung des feiligen Grogg
unten auf Steinmüllern mit symbolischen
Girren und einem Engel in byzantin.
schen Ornamenten.

Puffinsifja 4 o 12
 Abrit.
 Amikupul
 19. Jh.

290. Kieflatt mit gelbbrauner Lorange mit hellen
und dunklen Lorange inskribiert. Thim
Rücken mit einem Royal. $\frac{E}{X}$
Lagepunkt: $\frac{H}{\square}$ rechts und $\frac{X}{\square}$ links.

291.
a. ~~b~~

291. Galaxien mit richtigem Einschnitt. „glin“
a. k. zeigt mit sehr vorgezogenen Seiten
Gegenüberstand geschnitten und vier Füßen,
viele Platte mit Einschnitt für die Nase,
großen der Füßen hinter a. j. geschnitten.

Herkunft; Zeit

hoch lang breit
C e n t i m e t e r

Werth	
Mark	Pfg.

Art der Erwerbung

Bemerkungen

Linna.
18-19. Juv.

11, 2	2, 9
2	3

25

Offenbach bei Frankfurt
am Main in Wien
206.94

Swingman Cup 1945
Schloßkeller 1

292
a. b.

292. Griffel wird rothem Glaskorn geschliffen und zu
a. b. rundern Köpf wie Haarfächer.
Stückzahl: Holzgeriffelte Perforationen
mit Glaskorn.

Styl.

4	53	.
2	52	35

1.2

Byl.

293
a. b.

293 Porzellanwaße mit engem Gold und mit fünf
a. b. Leinwandern einbalden mit gelbem z. Z.
abgemessenen Ornamenten im Innern (ell.
blau) und auf dem Boden. Fünfmal rings,
zweimal ringsüß von Ornamenten umgeben.
b. gelbunterfetzt gefirnzt in fünfmal rings,
zweimal kreisförmig und fünf Füßen, zwei.
Fünf davon symmetrische Ornamente à jour
gefirnt sind.
a bezeichnet:



of iron.

9	+	77
32	+	77

Wyl

bei Revision 2008
Abgabe an O + K
Ins. Nr. Ch K 141/30
als verb. 1947
9.11.15

294

294. Fingerringe aus grüner Glasur eines Glases
aufgeblasen, der Ring eingedrückt und
Köpfel.

42

Wyl

fehlt bei Revision 2008
seit 1949 vorhanden
n.k.p.

295.
a. b.

295. Lebensbeschreibungen mit silbernen Titelblättern von dem
a. b. König, auf den Titelseiten mit verpacktem Kalb be-
deckt, auf den beiden Schmalseiten besetzte Stellen auf
den Längsseiten besetzt in prächtiger Form, weiß von
Ölzeug. Ränder und Fingerringe von Leder mit gelb und
rot gefärbt. unter dem Rücken war eine kleine
Abbildung: Auf den Seiten mit verpacktem Kalb be-
deckt, das die Vorstellungen auf den Rückenseiten fort-
setzt. Auf der Prospekt-Verstellung der Susanna von
London, London.

62 18693

Boyl.

Mr. Geo. F. Gunders, 2714 Broadway
Min. Col. w. C. H. H. U. IV. 2366.

296

~~a. b.~~

Offenbrinkkasten mit Hofsbindern und geflochten
der gekörnter Lauge mit kleinen Kugeln
besetzen, um den Rand neben den Hof-
bindern der Kugel Händer mit den
Händen in vorseitigen Röhren, das Füllen
von Wasser bis zum Haken, beim Ab-
schießen mit Linsen, Stroh und Holz
und beim Tanzen. Der Kiste scheint sich
beim Haken, vorwärts zu gehen.
Zusatz: Auf der Oberseite Hokei im Kampf
mit Eis in vorseitigen Röhren. Sehr schön
in Arbeit.

53 159 102

*Ersch. Gussak u.
Gross Dr. Leibl
in Wien. 20.6.94.*

Am. da. Geyers. - Pfalz. Donners
Min. Gyl. v. 6. H. H. H. IV. 1366.

293

a. b.

Opuntia, Pfeifenstulm mit Äpfeln in Kelch
unter das Weibchen mit zwei Jungen, oben
das Männchen mit einem Jungen an einer
Schinovke im linken Fuß einen "Bogen"
bezeichnen. Befragung. Die Felle stark aufgehängt.
Hüpfel mit eingestrichelter Zeichnung in
mit hervorgehoben.

2 172 3

Wyl.

298

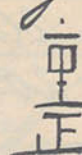
Der Muth einer hinfälligen Person (jüngst
Kanon), Albin, mit einem Tischtuch
und Leinen mit der linken Hand im
Lendelband und mit der Rechten zur
Glocke gebunden ein glückseliges Land fällt
von aufgesteckten Harn auf den Rücken
Garnant mit eingewickelten und gebogenen
hinfälligen Garmanten bedeckt. Auf der
Rechten Seite und auf dem Ganzen drei
hinfällige Albinen. Garmant benachteiligt
mit der Hand ein kleiner Tisch.
In der Tischplatte ein Loh.

Japan. 303. 9

Wyl.

An. die Gymnas. Philippsburg.
Him. Lf. v. G. H. H. N. V. 4366.

子
和
順

304. Holz geschnitten. Schenke mit gestricheltem
Haut und Holzbohrer.
Bedeutung:  Inge-masa.

Japan.
19. Jh.

4 3 10

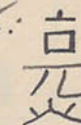
Fond. Gessner in
Gron Dr. Leibel in
Wien. 20. 6. 94.

305. Holz geschnitten und Linschen gebohrt.
Linschen mit beweglichen Armen.

Styl.

4 35 4

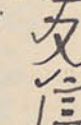
Styl.

306. Holz geschnitten. Frosch mit Linschen an
den Füßen. Beweglich. Kugel als
Körper.
Bedeutung:  Kaku-tane.

Styl.

8

Styl.

307. Holz geschnitten. Zwei ineinander liegende
Linschen die untere (Kugel) bewegen die
obere (Linschen) schwenken.
Bedeutung:  Sono-nobu.

Styl.

35 35 4

Styl.

An d. k. k. Hofbibliothek
Kunstg. d. 6. 11. 11. U. P. 2366.

308. Holz geschnitten. Hand mit Linschen. Hand
und Linschen mit Gelenken.

Styl.

35 25 10

Styl.

309. Holz geschnitten. Hand mit Fingern, etc.
mit kleinen Fingern.

Styl.

27 4 8

Styl.

310. Holz geschnitten. Kopf mit den Händen
an den Seiten.
Bedeutung:  Kamo.

Styl.

27 4 5

Styl.

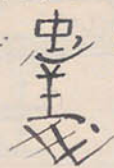
311. Holz geschnitten. Kleiner Linschen mit Röhren
an einem Ende am Gelenk
gebohrt.

Styl.

3 35 10

Styl.

312. Holz geschnitten. Schenke mit dem Gornen
über dem Gorn.
Bedeutung: Tada-yoski.



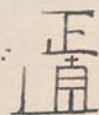
Jugum.
18. Jh.

2,6 3

3

Fordy Gessank-Id
Gorn Dr. Teibel
in Wien.
20. 6. 94.

313. Holz geschnitten. Kröte mit dem Hosen auf
dem Lins.
Bedeutung: Masa-nao.



Jugum.
18. Jh.

2 4,5

8

Styl.

314. Holz geschnitten. Riesen der Taifling, Lins
unter dem Lins.
Bedeutung: Tamo-itschi oder Yu-itsu-itschi.

Jugum.
19. Jh.

6,5 2,5

3

Styl.

315. Holz geschnitten. Affe sitzen Kopf fassen,
im Kopf Gefäßgraving.
Bedeutung: Tamo-itschi oder Yu-itsu-itschi.

Styl.

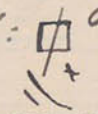
3

3

3

Styl.

316. Holz geschnitten. Kleine Schildkröte auf
großer mit eingezogenen Gliedern.
Bedeutung: Tada-kadue.



Styl.

2,5 4

10

Styl.

317. Holz geschnitten. Kröte auf morschem Boden,
mit eingesetzten Gliedern.

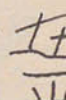
Styl.

3,5 2,5

10

Styl.

318. Holz geschnitten. Schildkröte auf gepflanztem
mit Kopf.
Bedeutung: Sa-itsu-zau.



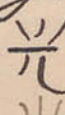
Styl.

2 4

10

Styl.

319. Holz geschnitten. In sich gewinkelte Schlange.
mit gelbem Kopf.
Bedeutung: Ho-zau.



Styl.

3,5 2,5

6

Styl.

320. Stütze Holz geschnitten. Kränzel von fünf Ratten
und eingestrichen schwarz und roth gelb an.
yon
Bedeutung: 正 Masa-teru.

Japan.
19. Jh.

35 3

6

Forst. Geschnitt in
von H. Teibel
in Wien.
20. 6. 94.

321. Stütze Holz geschnitten. Zwei Klümpchen in geflochtenem Stiel
von und Längeln und Klümpchen.
Bedeutung: 中 Tada-kadzu.

Styl.

2 35

8

Styl.

322. Stütze Holz geschnitten. Zwei Ratten zum Kränzel
gebildet. Ovale Glas.
Bedeutung: 正 Kōu-min (to)

Styl.

6

Styl.

323. Stütze Holz geschnitten mit Eisenblech interponiert.
Zwei Ratten zum Kränzel am großen
Stiel im Bogenbogen. Köpfe mit Eisenblech
beim, harte schwarz, Längeln roth gefärbt.
Bedeutung: 正 Kōu-min.

Styl.

3 35

8

Styl.

324. Stütze Holz geschnitten. Stiefel auf Stiefelkieseln,
Stiefel im Stiel gebogen.
Bedeutung: 正 Kōu-min.

Styl.

35 4

12

Styl.

325. Stütze Holz geschnitten. Kränzel auf Stiel hingehend
auf dessen Unterseite eingestrichen schwarz.
Bedeutung: 正 Kōu-min.

Styl.

25 45

10

Styl.

326. Stütze Holz geschnitten. Kränzel auf einem Stein gestrichen
Klöppchen am Stiel gestrichen. Kränzel bemalt, auf
dem Stein bemalt.
Bedeutung: 正 Masa-toshi.

Styl.

67 3

Styl.

327. Holztafel aus Eichen geschnitten. Alte Kiste mit vier
Jungen und 3 Eichen geschnitten. Runder Glanz.
Bedeutung:  Oka-tomo.



Japan.
19. Jh.

4 . 4

8

Lord Gifford hat
von Dr. Seibel
in Wien.

20. 6. 94.

328. Holztafel aus Eichen geschnitten. Zwei Klümpchen fassen tief
in einen runden mit Glanz gezeichneten.
von Park.

Bedeutung:  Oka-tomo.



Wegl.

4 . 4

8

Wegl.

329. Holztafel aus Eichen geschnitten. Gegenstand auf Reistafel,
in welcher ein Bild.

Bedeutung:  Pau-shi.



Wegl.

35 35

5

Wegl.

An der Holztafel. Bild. Bild.
Hin. 2. 6. 11. 11. H. E. 2366.

330. Holztafel aus Eichen geschnitten. Zwei auf abgetrenn-
tem Bild. Hauptbild im Ragen.

Wegl.

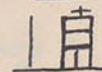
2 45

4

Wegl.

331. Holztafel aus Eichen geschnitten. Kopf auf abgetrenn-
tem Bild.

Bedeutung:  Masa-nao.



Wegl.

2 4

4

Wegl.

332. Holztafel aus Eichen geschnitten. Kopf auf Bild im
dem fernen Teil.

Wegl.

2 . 3

6

Wegl.

333. Holztafel aus Eichen geschnitten. Alte Kiste mit Jungen.
Die alte Kiste in hinterer Hand eine Kiste mit der
Kiste. Die Kiste ist in der Kiste. Die Kiste ist in der Kiste.

Wegl.

4 3

8

Wegl.

334. Holztafel aus Eichen geschnitten. Kopf auf abgetrenn-
tem Bild. Die Kiste ist in der Kiste. Die Kiste ist in der Kiste.

Bedeutung:  Tané-nao.



Wegl.

35 4

12

Wegl.

335. Katze Steinbein geschnitten. Ist zur Hälfte mark.
das Bleib vom Knochens unversehrt.
Längsmess: $\frac{1}{2}$ No. min.
E
336. Katze Steinbein geschnitten. Holländer mit grobem
gut immer sehr gelbem. Krüger Rock mit
japanischem Kallamornament.
337. Katze Porzellan. Große Tasse mit gelbem Kegel
und zwei kleinen Kirschblättern.
338. Tassenring aus feinem weissen Kaffel (?), graulich
breitem und einem feinen feigenartig dinst.
breitem Rand farbig gezeichnete Rosenzweige,
in der Mitte zu ein Blumenkranz.
339. Tassen aus feinsten gearbeitetem schwarzen
Grünstoff, davon ausgelegt einzelne ge-
arbeitet (gekloppte) Blätter und Blü-
men mit feineren Linien. Als Randab-
schnitt einzelne frei gearbeitete
Blumen.
340. Tassen aus feineren Stein geschnitten. Löss
mit weissen Kallamornament auf weissen
Grünstein ausgelegt von Kanten mit Gold
und Silbergelesen. Oben Tassenring und
roter mit weissen Stein.
341. Steinstoff Grün gelb, feinstes weißes Kallam
bunt. Dargestellt mit feineren Lössen und
gemeinlichen Kallamornament auf gelbem mit
ro.
- Japan.
18. Jh.
- Styl.
- Styl.
- Styl.
- Japan.
Ende 18. Jh.
- Grünstein.
18. Jh.
- Stein.
Anfang 19. Jh.
- Opfeld.
1894.
- 10.
- 35 75
- Lord Gesselt ist
von Dr. Heibel
in Wien.
20. 6. 94.
- Styl.
- Styl.
- Styl.
- 1945
Geschenk von Frau in Wessinghof erworben
Herrmann in
Berlin.
23. 6. 94.
- Styl.
- Styl.
- 1945 in Kommande gestiftet
- Ankunft von Herrn 1945 in Wessinghof erworben
Fogelsang in Ge-
feld. 25. 6. 94.

Korl
341

vollum Grunde ja ganz gegeneinander ge-
setzt. Reiter in antiker Tracht reitet mit
Schild und Lanze auf einem Pferd. Zwei
Pferde im Reiten. Zwei mit einem Pferd
und einem Stab.

Reiterbildung sind japanischen Tri-
kupfeln mit dem H. Japans. (Vgl.
im Kunstgewerbe-Museum. Teil des Ori-
ginales und Aufnahmen Nr. 88, 202.)

342
a. b.

Korallen. Tasse mit Stiel und Stiel in Gold
bemalt mit grünen Figuren und Orn.
arbeiten.

Kopf mit zwei viereckigen rechteckigen Ge-
ßen. Reiter mit breitem Goldstirnband und
Ornamenten eingest. Silber. runde
Stemmen und Zusammenfassung.

Stiel mit viereckigen rechteckigen Griff.
Stiel mit Ringfuß mit Aufstellung einer
Krone. (Vergoldung abgerieben.)
Unbezugsart.

Meißen, 1820 - 17,5 180
im 1720.

Ankauf von Herrn KGM-W-Bin
St. Pöhl in Berlin.
28. 6. 94.

343
a. b.

Korallen. Tasse mit Stiel voll und Gold bemalt.
Tasse ohne Stiel. außen Japaner, antiken
Stemmen und Ornamenten. Innen Vogel auf
Basis. Rand und Ringfuß verguldet.

Stiel: Ein viereckiger Stiel in Silber,
unverändert mit Stiel und ein Stiel.
Rand und Ringfuß verguldet.
Unbezugsart.

Meißen, 55 a. 8
Anfang 18. Jh. b. 13.

45

Vgl.

Neue Münze

344

Goldstempel Gold bestanden und der Stiel einem
Stiel mit einem Stiel. Ein Stiel von gel-
glatten und sehr mit schwebenden Leinen in
Blau gezeichnet. Glätten und zu einer Rin-
ge verbunden. Ein Stiel mit gelben
von blauen Leinen umgeben. Ornament
in Silber.

Kunstland
im 1800.

20

Kunstland
von Herrn
malt St. Pöhl
gel. König in
Berlin. 2. 7. 94.

Schloßkeller 4
Schloßkeller 4

356. Quarzbohrer, Nickerer mit dunkelblauem Stein in weißer Erde mit etwas Gelb und Grün im losen Flutstein. Dichter Kiesel und Kanten mit grobem Stein, eingewachsen Kiesel. Längsbohrer.

Indien.
19. Jhr.

46 7

Forschung 1945 in Communalverwaltung
Gefunden von
Dr. Jäger in Ber-
lin.
31. 8. 94.

357. Quarzbohrer, Nickerer mit hellem dunkelblauem Stein in weißer Erde in losen Flutstein. Dichter Kiesel und Kanten mit grobem Stein, eingewachsen Kiesel. Längsbohrer.

Indien.

35 9

Indien.

Indien.

358. Quarzbohrer, Nickerer mit weißer Erde in weißer Erde, nur mit gelber Erde in losen Flutstein. Dichter Kiesel und Kanten mit grobem Stein, eingewachsen Kiesel. Längsbohrer.

Indien.

54 8

Indien.

Indien.

359. Quarzbohrer, Nickerer mit weißem Gestein in weißer Erde mit etwas Grün und gelber Erde in losen Flutstein. Dichter Kiesel und Kanten mit grobem Stein, eingewachsen Kiesel. Längsbohrer.

Indien.

47 4

Indien.

Indien.

360. Quarzbohrer, Nickerer mit weißer Erde in weißer Erde in losen Flutstein. Dichter Kiesel und Kanten mit grobem und kleinem Stein, eingewachsen Kiesel. Längsbohrer.

Indien.

39 6

Indien.

Indien.

361. Quarzbohrer, Nickerer mit weißer Erde in weißer Erde in losen Flutstein. Dichter Kiesel und Kanten mit grobem und kleinem Stein, eingewachsen Kiesel. Längsbohrer.

Indien.

41 6

Indien.

Indien.

362. Quarzbohrer, Nickerer mit weißer Erde in weißer Erde in losen Flutstein. Dichter Kiesel und Kanten mit grobem und kleinem Stein.

Indien.

22 5

Indien.

Indien.

363. Querschnitt Kiefer und rother Lärche in weißer Lärche
im Losen Blatt. Dargest. Kiefer und Kiefer-
ten und weiß gelbten Blättern.

Emilian.
19. Jhr.

21 4

Erbsen. 1945 in Form eines Kiefer
Kiefer. 31. 8. 94.

364. Querschnitt Kiefer und gelber Lärche in weißer
grüner und gelber Lärche im Losen Blatt.
Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer.
Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer.

Erbsen.

24 8

Erbsen.

Erbsen.

365. Teil eines Kiefer. Kiefer und rother Lärche
im Losen Blatt. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer.
Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer.

Erbsen.

Erbsen.

in Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer.

366. Kiefer und rother Lärche im Losen Blatt. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer.
Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer.

Erbsen.

Erbsen.

Erbsen.

367. Kiefer. Kiefer und rother Lärche im Losen Blatt. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer.
Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer.

Erbsen.

Erbsen.

Erbsen.

368. Kiefer. Kiefer und rother Lärche im Losen Blatt. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer.
Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer.

Erbsen.

Erbsen.

369. Kiefer. Kiefer und rother Lärche im Losen Blatt. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer.
Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer. Kiefer.

Erbsen.

Erbsen.

370. Omsborte Kikori mit gelbem Oel in farbiger
Rinde vorwiegend rot grün, weiß. Ränder
mit Punkten und kleinen Fäden.

Indien
19. Juhul.

35 9

Erwerbungs- 1945 in Bogianof nach Brauch
Jahreszahl 1945
Dr. Jäger - Berlin
31. 8. 94.

371. Rinde mit roter Rinde in grüner Rinde im Rot.
Kupfer gefärbt. In Mitte rötliche R.
falte mit viel gelbem Blau mark von
Kupfer gelb fadenförmig. Fäden mit
mit eingewickelten Rändern als fadenförmig
und fadenförmig. Die grüne Rinde Rinde mit
Blau mark fadenförmig in abgewinkelten Fäden.

Indien

230 176

Indien 1945 in Bogianof nach Brauch

372. Omsborte Kikori mit gelbem Oel.
Rinde mit Blau mark fadenförmig und fadenförmig
von in Blau und rot weiß eingewickelten
Fäden mit abgewinkelten Fäden.

Indien
18. 19. Juhul.

Indien

1945 in Bogianof nach Brauch
1978 vorl. an den

373. Kikori zum Aufhängen - rötliche Fäden - in far-
biger Rinde mit Gold. Rinde gelblich. R.
Kupfer mit gelben Fäden und fadenförmig
Fäden in vorwiegend Blau, Weiß
und Grün.

Indien

Indien

Indien

374. Kikori zum Aufhängen - rötliche Fäden - in far-
biger Rinde mit Gold in Kupferfärbung. R.
Kupfer mark mit gelben Fäden und fadenförmig
Fäden in vorwiegend Blau und Weiß.

Indien

Indien

Indien

375. Omsborte Kikori mit gelbem Oel
in farbiger Rinde im Kupfer. R.
Kupfer mark mit gelben Fäden und fadenförmig
Fäden in vorwiegend Blau und Weiß.

Indien

Indien

Indien

376. Ornamentstempel Silber auf gelbläuntem Silber,
in farbiger Farbe im Relief. Auf der Rück-
seite sind Blätter und Blüten, in der Mitte
ein Ornament.

18. 19. Jh.

Erwerbungs-
Gefundenes Silber
Dr. Jagor in Berlin.
31. 8. 94.

Silber

377. Silber, verarbeitete Silber, auf dem Silber
in farbiger Farbe im Relief. In der Mitte
ist ein Bild mit einem Mann und einem
Tiere. Die Silber ist in der Mitte
mit einem Ornament.

Silber

Silber

Silber.
1945 in der Sammlung
1978 vorhanden

378. Ornamentstempel Silber auf gelbläuntem Silber
in farbiger Farbe im Relief. Auf der Rück-
seite sind Blätter und Blüten, in der Mitte
ein Ornament.

Silber

Silber

Neufeldstr. 25. 28.

379. Sammlung von vielen Silberstücken und farbiger Silber
in der Mitte. Die Silber ist in der Mitte
mit einem Ornament.

19. Jh.

Silber

1945 in der Sammlung
Sonnevalde

380. Sammlung von vielen Silberstücken und farbiger Silber
in der Mitte. Die Silber ist in der Mitte
mit einem Ornament.

Silber

Silber

Silber

381. Die glasierten Silberstücke und Silberstücke von
a. d. Silber, b. Silber, c. Silber, d. Silber.

Silber. Auf der Rück-
seite sind Blätter und Blüten, in der Mitte
ein Ornament.

Kriegsrecht 1945 22. VII. 46. VI.

382. Silber, verarbeitete Silber, auf dem Silber
in farbiger Farbe im Relief. In der Mitte
ist ein Bild mit einem Mann und einem
Tiere. Die Silber ist in der Mitte
mit einem Ornament.

19. Jh.

Silber

An der Silber. Auf der Rück-
seite sind Blätter und Blüten, in der Mitte
ein Ornament.

383. Löffel, Löffelstange verflochten mit z. Z. lackirt. Griff
beist und flach in sehr flache Cyclus vor,
in Rindstich ist junger Löffel dunkel,
grün.

Iran.
19. Jhs.

Verkaufung. Bei der Engl. Gesellsch. Löffel Grönberg
Königl. Hofmuseum
Dr. Jäger - Berlin
31. 8. 94.

384. Löffel, Griff mit Löffelstange, alt Cyclus einer
Silbermischung.

Silber.

Silber.

Silber.

385. Silberstoffs (Löffelstange). Grün blau, Hülse gelb,
lief. Rost einer Krone mit Ranken
und Blüthen.

im Hofmuseum
Königl. Hofmuseum
31. 8. 94.

386. Silberstoffs (Löffelstange). Grün sehr symmetrisch,
lief. Hülse. Rost grüner Krone. Gelb
mit einem Cyclus in einem, unterer
Teil einer Krone mit grüner Krone.

Silber.

Silber.

387. Silberstoffs, sehr ungemischt.

Silberstoffs.

Silber.

Silber.

388. Fingerring eingelasert goldfarben. Gold lasert eingezogen
mit feinsten grünen und roten,
mit Edelsteinen verziert. Fingerring flach,
Aufsichtsbild oben zusammengeklappt.
(Auf vielen Seiten zusammengeklappt.)

Silber.

W 0 135

Abstraktion von
der Gemme. Was
maltung der König
liefen. Museum.
15. 9. 94.

389. Silberstoffs (Löffelstange). Auf auf bogenförmigen
Löffel sehr verflochten. Roststich zeigt zwei
Horn von einem bogenförmigen Silber
mit Silberstoffs und Silber in
Kronebild. Löffel flach, sehr grob. Silber
über dem Rost in verflochtenen Silber 1572.

Löffelstange 84 72 39
1572.

Löffelstange
von Oedow auf
Oedow.
25. 9. 94.

Silberstoffs 4 1995 KGM vorhanden

390. Kasten aus mit rissiger weißer Zinnlasure, vom
Rande in beiden Lagen verlaufen ist
gelbes Harz, welches an den Rän-
den vollständig mangelhaft.

Japan.
19. Jhr.

10 8 14

200

Ankauf von Herrn
E. Wagner in
Berlin.
9. 10. 94.

391. Zinnengel, Zinnlasuren, die beiden Lagen
als vollständige Holzer, mangelhaft.

Deutschland.
16. Jhr.

21

10

6

Ankauf von Herrn
Ph. Levy in Ber-
lin. 9. 10. 94.

392. Lötarmen, Zinnlasuren. Auf feinem Rande
Lötarmen und Korrosionsstellen. Von der ober-
en Seite schlingt sich ein Stab und
füllt ein Glas mit Lötarmen und
Lötarmen aus.

Deutschland.
18. Jhr.

54

31

20

solgt.

Kleineren von der feinsten Lötarmen.
Hm. Löt. s. 5. 8. 11. 14. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24.

393. Kasten aus mit Unterfutz und Zinnlasuren. Zwei ge-
sonnenen Lötarmen und ist als Lötarmen Lötarmen
Lötarmen. Lötarmen sind mangelhaft, gebildet
mit einer und Lötarmen Lötarmen gebildet
Lötarmen die sind Lötarmen mit mangelhaft
Lötarmen sind. An den beiden Lötarmen als
Lötarmen. Unterfutz mit Lötarmen und Korrosi-
onsstellen sind mangelhaft Lötarmen in
der Mitte Lötarmen für die Lötarmen, an
den beiden Lötarmen Lötarmen.

Japan.
1880-40.

30,5

22,5

40

Ankauf von Herrn
Lammert in Mün-
chen. 9. 10. 94.

394. Kastenmodell Holz gefirnisset und bemalt mit einer
Lötarmen und Lötarmen. In Lötarmen sind eine
Lötarmen Lötarmen. Auf der Lötarmen Lötarmen
Lötarmen Lötarmen. Lötarmen und Lötarmen Lötarmen
Lötarmen.

Deutschland
um 1800.

15

36

50

Ankauf von Herrn
Bordorfer in
Augsburg.
9. 10. 94.

401. Porzellan vierseitig geschnitten, bemalt und verguldet. In vier Ecken eingefügt von Porzellan einen unteren Teil als Fuß in Form einer mit Pflanzenwerk gebildeten Fackel vorwärts, mit dem Ecken Blumenköpfe. Einfache mit zwei Gelen mit vier kreisförmigen Öffnungen, mit Blumen bemalt.
Blüte: (Gummi getrieben.)

Meissen.
18. Jhd.

12,5 15 19,5

100

Ankauf von Herrn
Losenbaum in
Frankfurt a. M.
9. 10. 94.

Neue Münze

402. Glaslocher fassen geschnitten. Der schalenförmige Locher enthält von drei schalenförmigen Öffnungen, mit zwei abgehenden Goldblättern, von denen einer einen kleinen Knauf, der andere ein Blatt umgibt, oben um Ring fassen zur Befestigung ist Locher.

Italien.
16. Jhd.

29 12 250

Ankauf von Herrn
Hr. Bourgeois
in Köln.
9. 10. 94.

403. Porzellan Figur eines Kindes bemalt und der Folge der Monate von Töchter. Jüngling (Eugenius) in idealer Tracht mit Weintrauben im Haar, dem Monatskinder (Mayer) in einem Blau, weißem und der Tracht mit Füllhorn und Blumen in der rechten Hand.
(Porzellan Arm geschnitten getrieben.)
Blüte: Jüngling in Blau B, umgibt 2 Sc.

Frankenthal 18 68 94
1775.

220

Ankauf von Herrn
A. J. Drey in
München.
9. 10. 94.

Flokturm Frh.

404. Ring in braunem Lederband Goldgrünung. Offizium beatae Mariae virginis. Tenebris 1747. Ringes Rand von dem an dem vier Ecken (Fackel) mitten in der mit Goldschmuck gefüllte Mittelstück treten.
(Silb. von 1720.)

Italien.
18. Jhd.

14 35 95

25

Silb.

405. Teichstein. Einmal gelbe Stein weißer Fäden gemischt. Dieser Stein, klein, rot im Gold. Ringes Rand von dem an dem vier Ecken (Fackel) mitten in der mit Goldschmuck gefüllte Mittelstück treten.
(Silb. von 1720.)

China, alt

28 17 12

12

Ankauf von
Herrn
Kreppelberg

1945 in Kommune
Herrn
Kreppelberg
Herrn
Kreppelberg

406. Kleeblätter Bronze gegossen mit grossen Hohlköpfen als Griffe, aus einer Reihe von abwechselnd. den in der Mitte stehenden Hohlköpfen der Kleeblätter hervorgehend und demselben Hohlköpfen geformt und dabei verformt. Am Fuss vier Blätter in der Folge 1551.
Am Rand eine Aufschrift.

407. Kleeblätter Bronze gegossen, z. T. in mit Hohlköpfen versehenen Formen. Die in der Mitte stehenden Hohlköpfen der Kleeblätter hervorgehend und demselben Hohlköpfen geformt und dabei verformt. Am Fuss vier Blätter in der Folge 1551.
Am Rand eine Aufschrift.

408. Kleeblätter Bronze gegossen, kräftiges Relief, oben mit Hohlköpfen versehen über Hohlköpfen und der Hohlköpfen mit vier Hohlköpfen und Hohlköpfen. Am Fuss vier Blätter in der Folge 1551.
Am Rand eine Aufschrift.

409. Kleeblätter Bronze gegossen, oben mit Hohlköpfen versehen über Hohlköpfen und der Hohlköpfen mit vier Hohlköpfen und Hohlköpfen. Am Fuss vier Blätter in der Folge 1551.
Am Rand eine Aufschrift.

410. Kleeblätter Bronze gegossen, oben mit Hohlköpfen versehen über Hohlköpfen und der Hohlköpfen mit vier Hohlköpfen und Hohlköpfen. Am Fuss vier Blätter in der Folge 1551.
Am Rand eine Aufschrift.

- Deutschland. 145 & 14
1551. 250 fr. Coper in Paris.
9. 10. 94.

Bogeln

- Italien 13 11
um 1545. Ankäufe von Herrn
Guggenheim in
Venedig. 9. 10. 94.

- Italien 11 11
um 1540. folgt.

- New York 104 & 207 327 81
1894. Ankäufe von der
Whiting Mfg. Co.
in New York.
9. 10. 94.

- Fürstentum 35 & 248 8
1894. Ankäufe von Herrn
Böhler in Wien.
9. 10. 94.

1894.

Gegenstand

Herkunft; Zeit

hoch lang breit
CentimeterWerth
Mark Pfg.

Art der Erwerbung

Bemerkungen

411. Trappengestirn feinschlagig geschichtet, mit Karnevolaten gebildet, von einem in unteren Teil reichhaltig, von in der Mitte Rufen und Karnevolaten mit Blättern.

Christenst. 115 23 23
Lund.
Mitt. 18. Jhr.

85

Ankauf von Herrn
Böhl in München.
9. 10. 94.

412. Riffenbogen Globulinsinterier in feineren Schale mit blauen Grund mit Schraffuren und Klein- und Riffen feinschlagig, vord. Mittelteil mit Füllung und feinen mit Blüthen, darin Schraffuren mit Füllungen und Füllungen.

Norwegen.
bez. 1637.

65

Eingel.

im Kistenmisch.
3. 11. 45 erworben

413. Teil eines Trappengestirns in feineren Schale. Gefaltene sind zwei verschiedene, teils ja und vord. Grund mit einem Rufen und Blättern und vord. gefaltene kleinen Rufen, in einem vord. Rufen mit Rufen und Blüthen, und in einer Rufen von Blüthen und Füllungen. Füllungen sind in einem Rufen mit Rufen und Blüthen.

Gummi.
16. Jhr.

2, 12 1, 00

45

Eingel.

414. Rufe weißes Porzellan einzelner Teile blau rot bemalt und vergoldet. Auf mit vord. Füllungen und einem Rufen gefaltene Teil in vord. Rufen Rufe mit vord. feinschlagigen Rufen in einem goldenen Rufen und blauen Rufen vord. Rufen. Rufen sind blauen Rufen. Ein vord. Teil sind mit 12 Füllungen mit Vergoldung, Rufen mit vord. Blüthen und Rufen blauer Rufen und blauen vord. Rufen. Rufen in vord. Rufen. Rufen mit vord. Rufen.

Seores.
18. Jhr.

49 0 19 6000

Ankauf von Herrn
F. & J. Goldschmidt
in Frankfurt 94.
9. 10. 94.

Lyonnes. D.

- [illegible]

- | | | | | |
|---------------|----|----|---|----------------|
| Kürnberg. 215 | 12 | 30 | Verkauf von Herrn
Markert in Witz-
burg. 17. H. 94. | Schloßkeller 2 |
| 17. Jhr. | | | | |

421. Boyd einer Kupfergrube flüchtig, röhrenförmig, runden
Hülfe gleich, mit der oberen gewölbten Aufsatz,
längen nach vorgezeichneten Modellen, z. B. von
sich aufhaltenden unter dem vorgezeichneten
Rand in der Höhe unvollständiger Hülfsen,
namentlich unterhalb der Aufsatzhöhe. Hülfsen
von grauer Farbe.

- Konferenz 17. & 18.
17. Jhr.
- Gefasst im Saal
von Schaubert in
Obernitzk. d. 23. 10. 94.
- R. F. M.

422. Blüpfingstein zerfallen, Sphärisch mit polygonalen
Ringformen, vollkommen blank in der Mitte,
beim Zerbrechen an den Rändern, zeigen
sich Trichterlöcher.
(Junge sind gleich der einen Trichterlöcher
unterbrochen.)

- | | | | | |
|----------|----|---|---------|----------|
| Orion. | 15 | 9 | July 1. | R. F. 11 |
| 17. Jhr. | | | | |

423. Gastfichte Incke. Baum weißer Holz. Wächst in Bräun-
röder im Klammfischbachi: Talboden mit reichhaltig.
tamen Kirschenbäumen, deren Blüthen. Insekten der
Talboden seiner Rinde. Der Baum ist
nicht hoch und seine Rinde.

- China 2, 40 1, 78
- Einfluß von 1945 in Waffengüterverbrauch
im Deer in
Berlin.

424. Kozallan. Frucht bunt bemalt, z. T. vergoldet. Baum
mit viel blauen Blüten und vielen
gelb gefärbten Blättern über dem Rücken.
Die beiden Enden des Laubes abgebrochen,
Haut:

- Berlin 235 W 150. Werkzeug von Herrn
1770-1780. Geiger in Berlin Rev. 2017 und n. f. 2018
2. H. 94.

430. Communkaput Grün weißer Alab. symmetrisch
Häuser, verbunden und links geschnitten und
eingeschnitten. Gevolltes Blatt und Blüthel.
mark bildet Fächer in welchen je ein Längl.
der Kopf mit Blüthen zwischen den Fächern
gemeinster Grün.

Tenedig
1893.

Antiquat. von Herrn 1945 in Deggendorf
Melviller, Löffel
in Tenedig.
6. 11. 94.

431. Communkaput von Grün Alab. Häuser geschnitten
und eingeschnitten. Kirschen und weiß
und links gemeinster Blüthelkapsel.
Nach einem Stoff von 18. J. geschnitten
gemacht.

Tenedig
1893.
gemacht von

Isl. L.

1973 vorhanden
1962 vorhanden
1991 " S. - Be.

432. Guldspeidenstoff Grün weiß symmetrisch Häuser
grün. Längl. Blüthel verbundenen Punkten
bilden zusammen mit aufgesetzte spitze Fächer.
der in welchen je ein gemeinster an
gemeinster Blüthelkapsel.
Nach einem Stoff von 18. J. geschnitten
gemacht.

Tenedig
1893.
gemacht von

Isl. L.

1973 vorhanden
1962 vorhanden
1991 " S. - Be.

433. Antikaput Grün grün symmetrisch Häuser weiß.
Aufbau von Blüthelkapseln, Kirschen
und Alab. Blüthelkapseln, verbundenen Punkten und
weiß Fächer, in den welchen Fächer von
gemeinster in den welchen gemeinster
Blüthelkapseln.
Nach einem Stoff und der Zeit von
1790.

Isl. L.

Isl. L.

434. Antikaput Grün weiß symmetrisch Häuser grün.
und links. Längl. Blüthelkapseln mit Blüthen bildet
Fächer in welchen je ein gemeinster.
Nach einem Stoff und dem 18. J. gemacht.

Isl. L.

Isl. L.

435. Antikaput grün, in moirée gemeinster.

Tenedig
1893.

Isl. L.

für Kapselzüge verwendet
Schloßkeller 5 ?

Kopf
446
a-e.

Der alte selbstmörderische Läufer gebildet, der
stark hervorzuheben. Der Kopf ist in drei
Teile geteilt, in der Mitte glatte
und gemalte Linien. Der Kopf ist mit
Stammesbekleidung in der Mitte eingestrichen.
Der Kopf ist in der Mitte eingestrichen.
Der Kopf ist in der Mitte eingestrichen.
Der Kopf ist in der Mitte eingestrichen.

447. Bronze-Körper aufsteigend gebildet, am Kopf
kleine Akantusblätter, in der Mitte jeder
Seite die 5 fächerigen Gabel gebildet. Der Kopf
ist mit einem großen, symmetrischen
Gebilde versehen, das in der Mitte eingestrichen
ist. Der Kopf ist in der Mitte eingestrichen.

Italien. 12. u. 14. Jhr.

Gefunden von
H. Springer (von
Kaiserin) in Berlin
23. II. 94.

448. Eisen-Kopf, grün, blauer Kopf. Der Kopf ist
mit einem großen, symmetrischen
Gebilde versehen, das in der Mitte eingestrichen
ist. Der Kopf ist in der Mitte eingestrichen.

Jugend,
alt.

25

Gefunden von Herrn 1945 in Sonnenwalde
H. Jorner in
Stralsburg 42.
24. II. 94.

Schloß Sonnenwalde

449. Eisen-Kopf, grün, blauer Kopf. Der Kopf ist
mit einem großen, symmetrischen
Gebilde versehen, das in der Mitte eingestrichen
ist. Der Kopf ist in der Mitte eingestrichen.

Lina,
alt.

Vergl.

Vergl.

Schloß Sonnenwalde

450. Eisen-Kopf, grün, blauer Kopf. Der Kopf ist
mit einem großen, symmetrischen
Gebilde versehen, das in der Mitte eingestrichen
ist. Der Kopf ist in der Mitte eingestrichen.

Jugend,
alt.

Vergl.

Vergl.

Schloß Sonnenwalde

451. Seidenstoff Grün fahrig und gelb mit Silberfaden
muster, in zwei in Reigen gesetzte Köpfe
in Kreisform.

Japan,
alt.

Erwerbungs-
Vertrag von Herrn
Levy in Leipzig
24. 11. 94.

3. 11. 45 neu erworben
im Aufwandsbuch

452. Seidenstoff Grün blau symmetrisch blauer Band
muster mit weißer Leinwand in der Mitte
mit Köpfen verbunden bilden Kreise,
folgt in welcher Richtung abwärts ist
eine Köpfe und Linien.

Japan.

Japan.

1945 in Kommando neu erworben
Schloß Sonnewalde
1978 vorhanden

453. Seidenstoff Grün blau blauer in Goldfaden
mit Punkten mit blauen bilden
folgt in welcher ist eine fünfteilige
Längsnaht.

Japan,
alt.

Japan.

Japan.
Schloß Sonnewalde

454. Leinwand Seidenstoff in Silber gezeichnet mit Lorbeer
und aufsteigenden Palmzweigen.

Europa.
12. Jhr.

15

Japan.

1945 in Aufwandsbuch neu erworben

455. Porzellan Tasse mit Stiele, bemalt und verguldet,
a. b. über dem Ringfuß in glühender Feuerbeständigkeit
umringelten weißblauen Ring gefasst, bemalt,
der Rand im Inneren und am Rand der Tasse
blau bemalt, und der Stiel mit blauer
und gelber in einfacher Linie.
Rand der Tasse befeuert, Rand am oberen
Ringsatz gefasst.

Meissen.
1735-1740

3 0 13
44 0 75

40

Erwerbungs-
Vertrag von Herrn
Levy in Berlin
24. 11. 94.

Neue Münze

456. Porzellan Tasse mit Stiele, bemalt und verguldet, gefasst
über dem Ringfuß in glühender Feuerbeständigkeit
umringelten weißblauen Ring gefasst, bemalt,
der Rand im Inneren und am Rand der Tasse
blau bemalt, und der Stiel mit blauer
und gelber in einfacher Linie.
Rand der Tasse befeuert, Rand am oberen
Ringsatz gefasst.

Berlin.
18. Jhr.

212

150

650

Erwerbungs-
Vertrag von Herrn
Levy in Berlin
26. 11. 94.

457. Kupferblase mit Lorbeer Holz geschmückt, weiß bemalt
und verguldet mit dunklen Aufschlägen,
in Gestalt einer hinten abgeflachten Kapsel mit
Losebol. Korrosionsmittel und Linsen in Relief.
(Häufige Krüge.)

Antik. 63
Laut. Hille 32
18. Jhr.

435
50

400

Verkauf von Herrn
van Lam in
Berlin. 21. 12. 94.

Schloßkeller 2

458. Kränze mit getriebenen Gold, leicht hervorhebende
Korrosionsmittel und blumige in
verfälschter Färbung.

Berlin
Hille 18. Jhr.

7

13

1000

etgl.

459. Größer, klein, Porzellan, Gläser und Gläsern mit
einem Teller sitzend, der Gläser bekränzt,
mit Blättern und Linsen, die er von ihrem
Gefäß nimmt, stehen im Linsen.
(Korrosionsmittel und leichtes Gold
der Gläsern abgelesen, blumige Beschäftigungen.)

Hille 18. Jhr.

18

16,1

90

Verkauf von Herrn
H. Wollmann in
Berlin. 21. 12. 94.

Neue Münze

460. Antik, klein, Porzellan, zwei Porzellan.
haben mit Blättern. Der kleine mit einem
Teller sitzend, der mit dem Kopf zu trinken
sowohl als der kleine festsitzend, indem er ihn
an Hand und Gläser faßt. von Lorbeer Kränzen
mit Blumengold und Gold.
(Kupfer beschäftigt.)

Hille 18. Jhr.

17,2

13

90

etgl.

461. Größer, klein, Porzellan, Fortunus und Pomona.
Pomona, blumig bekränzt, an einem Linsenstamm
sitzend, blüht zu Fortunus, der in Gestalt ei-
ner alten Frau mit Kränzen neben ihr sitzt
und ihre Gläser bekränzt. Auf dem rechten
blumigen Kränzen steht Fort mit Kränzen.
(Teller und Gläser, sowie Kränze abge-
lesen.)
Hille.

Berlin
Hille 1780.

21

14

90

etgl.

Flakturm Frh.

462. Porzellanfigur weiß in glanzlosem Glanz
Kopfe als Träger einer blattförmigen
Cypresse.
Kopf ungetrocknet.
Herk.: F. 74.

Frankenthal 155 55 80
im 1770.

Erwerbungs. Dr.
Lutz von Gern
M. Wollmann in
Berlin 21. 12. 94.

Neue Münze

463. Leptok, Pfeffer und würzige Gabel und sorgfältig
abg. dem Silber mit geschliffenen Oberflächen.
Oberer Teil ist Gabelgriffel balustradenförmig
in Silberwerk und gefasst.
Ende und Gabelgriffel mit Stange
verziert.
Hauptgriff gefasst.

Hahn 206 294
16 Jhr. 227

Erwerbungs. Dr.
Lutz von Gern
Lepke und in
von F. A. Levy in
Berlin 21. 12. 94.

464. Zylinder Eisen geschliffen. Griff röhrenförmig mit
geschliffenen Enden und Ringel. Teil als
Gabel gebildet mit röhrenförmigem Griff.
Lutz, besser Lutz.

Frankfurt 12,4 5 850
15 Jhr.

Erwerbungs. Dr.
Lutz von Gern
F. Höder in München
21. 12. 94.

1970 nicht vorhanden

465. Zylinder Eisen geschliffen. Griff röhrenförmig mit
geschliffenen Enden und Ringel. Teil als
Gabel gebildet mit röhrenförmigem Griff.
Lutz, besser Lutz.

Frankfurt 61 18 37 50
Anfang 16. Jhr. Edelgl.

Nr. 465-468 von Lutz
für 150 M. referiert.
Hr. 1945 in Bonn
Schloß Sonnewalde
gepflegt

466. Zylinder Eisen geschliffen. Griff röhrenförmig mit
geschliffenen Enden und Ringel. Teil als
Gabel gebildet mit röhrenförmigem Griff.
Lutz, besser Lutz.

Edelgl. 61,5 18,5 37 50 Edelgl.

467. Zylinder Eisen geschliffen. Griff röhrenförmig mit
geschliffenen Enden und Ringel. Teil als
Gabel gebildet mit röhrenförmigem Griff.
Lutz, besser Lutz.

Edelgl. 61,5 18,5 37 50 Edelgl.

468. Füllplatte, Eisenblech, verzinnt, sehr Reibwerk. Auf der
ganzen Oberfläche ausgeprägte Punkte mit
Hornblumen, mit eingelassenen drei Kögel.

Handwerk.
Aufang 16.
Jhr.

37 50
Füllplatte, Eisenblech, verzinnt, sehr Reibwerk. Auf der
ganzen Oberfläche ausgeprägte Punkte mit
Hornblumen, mit eingelassenen drei Kögel.
21. 12. 94.

140.
Mai 1945 in Bonn
zust. 1945
Schloß Sonnewalde

469 bis 558. Vermessung des
Christophen Rudolf Springer in Berlin.

469. Kupfer, gewisser Form, von Längs rechteckig, stark
mit runder, kugelförmiger Oberfläche und glatter
Längsfläche.

Jahr.
19. Jhr.

19 0 11

25

Vermessung des
Christophen Rudolf Springer
in Berlin 30. 12. 94.

470. Gekämmte (Cha. ire) gewisser Form, vierseitig
mit runder, kugelförmiger Oberfläche und glatter
Längsfläche.
Gekämmte (Cha. ire).

Edel.

15 0 7

20

Edel.

471. Gekämmte (Cha. ire) gewisser Form, vierseitig mit
runder, kugelförmiger Oberfläche und glatter
Längsfläche.
Gekämmte (Cha. ire).

Edel.

11 0 7

45

Edel.

472. Kupfer, gewisser Form, vierseitig mit Längsfläche.
Längsfläche.
Längsfläche.

6 0 6

45

Edel.

473. Gekämmte (Cha. ire) gewisser Form, vierseitig mit
Längsfläche und glatter
Längsfläche.
Gekämmte (Cha. ire).

Jahr.
19. Jhr.

7 0 6

15

Edel.

474. Stimmknopf rother Ton, mit eingezogenem Rand,
von Goldgravi Knöpfen mit kleinen, gelben
und grünen Email bedeckt.

Jugon.
18. Jhr.

20 x 9

35

Erwerbungsbez.
aus dem Nachlass
des Springer in Berlin
St. 12. 94.

475. Küpfeln grüner Ton, kugelig mit Ringfalten,
a. b. braun und grün unregelmäßig glasiert.
Ebenbündel.

Jugon.
19. Jhr.

6 x 9

20

Edyl.

476. Styff Jugon, grün braun, blau und weiß
marmoriert.

Edyl.

7 x 10,5

30

Edyl.

477. Büchse mit Henkel, grüner Ton, oben gelblich,
hell glasiert, zwei Griffen in
Bleist.

Jugon.
19. Jhr.

11 x 7

12

Edyl.

478. Styff grüner Ton, in Birnenform, mit
Bronzering um den Hals und Bronzering.

Jugon.
19. Jhr.

17 x 11

10

Edyl.

479. Styff brauner Ton, hellbraun gelblich glasiert,
in Birnenform.

Edyl.
Kido.

19 x 11

30

Edyl.

Erwerbungsbez. 1945

480. Kopf rother Ton, rot und weiß unregelmäßig
glasiert. Breite Schulter, runder Mund.

Jugon.
19. Jhr.

25 x 13

40

Edyl.

481. Kopf Porzellan, grüner Ton, gelblich glasiert.
Hinter Kopf.

Edyl.

18 x 11

15

Edyl.

482. Blüßblatt Eisen gegossen und verguldet. Breit
und mit drei Blüßblättern offen.
In Eingeborgenen Punkten sind gefüllt
mit drei und gegossenen Feigensamen.
Blüßen. Die Blüßen verguldet und verkupfert.
Unbezugsart.

Fugan
10-17 Jhr.

8 82

12

Fordspinnung. Vor An die Grundbesitzerin
unverändert ist. Hier
R. Springer in Berlin.
30. 12. 94.

483. Blüßblatt Eisen gegossen verguldet und versilbert.
breit, breiten, silberfarbig getönt. In Eingeborgenen
Punkten sind von gutem, klarem
mit Feigensamenblüßen je zwei über
einander drei und gegossen sind ge-
füllt. Silber verguldet und versilbert.
Unbezugsart.

Silber.

8 82

12

Silber.

Schloßkeller 2

484. Blüßblatt Eisen gegossen. Feigensamenblüßen
im Grunde, nach oben zu drei unter
Blüßen Eingeborgen.
Unbezugsart.

Fugan.

8 82

12

Silber.

Schloßkeller 2

485. Blüßblatt Eisen gegossen, mit offenen Blüßen.
yon, glatt mit drei Feigensamenblüßen
drei Blüßen glatt und gegossen, glatt
in versenktem Relief gegossen und an
den Spitzen verguldet sind.
bezugsart. Nominen?

Fugan.

8 71

15

Silber.

Schloßkeller 2

486. Blüßblatt Eisen gegossen, vierseitig, abgerundet.
Im Grunde Blüßen nach oben nachweisliche
Blüßen von Feigensamen. Eingeborgen.
Unbezugsart.

Fugan.

8 76

Silber.

Schloßkeller 2

487. Blüßblatt Eisen gegossen und, einmal ein-
gezogen, im Relief getönt. Oben und
unter goldenen Feigensamen in goldenen,
silbernen Blüßen, links und rechts Gold.
Unbezugsart.

Fugan.

8 76

8

Silber.

Schloßkeller 2

509. Schwarz, Kieflatt sehr voll mit einem Rand. Silber und Gold verflochten. verschiedene Stangen in Silber und silbernen Fußst. Tuchi und Kashira. Silber über Bleifing und geschnitten. Goldmutter.

Зачем.

85 5

Forstschmied
Kronprinz Karl
Ludwig v. Springer
in Berlin 30.12.94

An den hoh. General. Philippsburg.
Kön. Col. d. G. N. H. N. P. 1736.

510. Pyrrhot. Kieselst. Eisen, ohne Löth. Gold und Sil,
bei kuppelst. Gold und Platin.

8 . 7

Gr. Ryb.

511. Braunr. Pfeifblatt Eisen mit geschnitten. zwölf Zöl.
Eindringt mit Nagen bilden einen Ring.

8. 7

July.

512. *Cynarct. Kiehlblatt* *wiedergeschnitten in Fossilformen*
nach Schumacher mit Stücken.
d'après le motif de l'époque des Hojos.

17. Jhr.

o g

Vol. 1.

513. Pyreus. Riffblatt. Lila purpurn, voll offene
Lichter vom Gold durchfirt abfallen in
Silber.
bezeichnet.

Aug. 18. 1871.

p. 78

Edy.

An die Kgl. Landes- u. Schauberg-
äm. Lfd. n. 6. 11. 11. U. L. 2366.

514. Cynarod. Hülblatt faser voll offener Löhre. Gold und Silber leuchtend. Kupfer und Langer Faser. Porzellan mit Füllstoff.

8 7

W. B. L.

515. Silberst. Ein Blatt Silber voll von Abguss in Schi-
buschs-Kupfer (Silberbrunnen) Auf der Ober-
seite steht mit einem Löwen Gold verziert.
Einzelne: bezeichnet
Gi - yer.

72	7
----	---

Encl.

516. Schwarz. Kieselstein Eisen gegesschnitten viermal eingezogen, Gold eingestrichen. Oben der Vorderseite eingestrichen. Oben von innen ein Loch gefahren. Rückseite Gold am Rande.

9 8,3

Fortschreibung des
unveröffentlichten
R. Springer in Berlin
30. 12. 94.

Schloßkeller 2

517. Schwarz. Kieselstein Silber gegesschnitten viermal eingezogen. Alter Stein. Rückseite ein Loch.

7 6,4

Eisyl.

Schloßkeller 2

518. Schwarz. Kieselstein Eisen gegesschnitten und eingestrichen, viermal eingezogen, oben Gold eingestrichen. Einmal im Stein über den Stein der Unterseite.

Eisyl.

Schloßkeller 2

519. Schwarz. Kieselstein Eisen gegesschnitten. Leichter Stein mit ein Loch auf der Oberseite, oben ein eingestrichenes Loch.

18. Jhr.

7,2 6,8

Eisyl.

520. Schwarz. Kieselstein Eisen gegesschnitten, einmal eingezogen mit Silberstein.

Eisyl.

Schloßkeller 2

521. Schwarz. Kieselstein voll ein Goldstein eingestrichen und eingestrichen in Gold und Silber. Ein Alter Stein ein Stein eingestrichen in Silberstein.

19. Jhr.

7 7

Eisyl.

Schloßkeller 2

522. Schwarz. Kieselstein Eisen gegesschnitten, Goldstein. Silberstein. Unterseite.

6,9 6,7

Eisyl.

Schloßkeller 2

523. Schwarz. Kieselstein Eisen gegesschnitten und Gold eingestrichen. Goldstein eingestrichen, oben ein Loch am Rande mit Silberstein, unten ein Loch mit Silberstein, unten ein Loch, Goldstein.

9 8,3

Eisyl.

Schloßkeller 2

524. Schwarz. Kieselblatt Eisen geschnitten und Gold lauffest
offen Goldlöcher viermal eingezogen mit Auf-
schnitt. Im Relief vorn: Gebirgsland von
Stein mit Tüpfeln. hinten: aufsteigende Sonne
von Stein mit Tüpfeln und Fels.
Aufschnitt: zwei übereinander gelagte Kreuze
mit S. Unbezeugt.

88 . 86

Loth. 12. 94.
ausgeführt von
H. Springer in Berlin.

Schloßkeller 2

525. Schwarz. Kieselblatt Eisen vierkantig, im Relief, mit
geschnitten. Oben über Kupferstein.
bezeugt: Kuni - hiro.

72 . 67

Eis. gl.

Schloßkeller 2

526. Schwarz. Kieselblatt Eisen geschnitten und Gold lauffest
mit offenen Goldlöchern und Rufen. (Salber
Stein). vorn: aufsteigende Sonne und Stein
mit Stein über der Sonne und geschnitten.
Unbezeugt.

7 . 65

Eis. gl.

ausgeführt von
H. Springer in Berlin.

527. Schwarz. Kieselblatt Eisen geschnitten, versilbert und
vergoldet mit offenen Goldlöchern und
Rufen. Vorn: zwei Stein in einem Stein
eingelassen hinten Stein und Kupferstein.
Versilberung in der Mitte zwei Stein
eingelassen. Auf dem Rufen rings
herum Holzkornmark. Unbezeugt.

85 . 8

Eis. gl.

Schloßkeller 2

528. Schwarz. Kieselblatt Eisen geschnitten, eingraviert
und Gold lauffest, mit moosem Holz gold.
mit Eisenmark.
Kieselstein und Gold.

73 . 51

Eis. gl.

Schloßkeller 2

529. Schwarz. Kieselblatt Eisen geschnitten, offen Goldlöcher.
Vorn Stein mit Stein von Steinmark
und geschnitten. bezeugt:
Gold lauffest Stein.

7 . 67

Eis. gl.

Schloßkeller 2

537. Schwarz. Kieselblatt Eisen mit Bronze inkonspic.
gelb und Bronze in mit goldenen Kan-
ten beschriebenen Aufzeichnungen. Ein Kieselstein
gelblich.
538. Schwarz. Kieselblatt Eisen geschnitten und verguldet,
offen Kieselstein. Korn und feinen Äpfel.
hinweggerissen.
539. Schwarz. Kieselblatt Eisen geschnitten und verguldet. Ein
Kieselstein im Lamm.
540. Schwarz. Kieselblatt Bronze und Eisen geschnittenen Ein-
stein mit in Chakudo inkonspic. Eisen
mit Kieselsteinen. Eisen offen Kiesel-
stein.
541. Schwarz. Kieselblatt Eisen geschnitten, Kieselstein, Eisen,
gelblich im Eisen, und beiden Seiten geschnitten.
bezeichnet.
542. Schwarz. Kieselblatt Eisen geschnitten und Gold Kieselstein.
gelblich im Eisen, und beiden Seiten geschnitten.
bezeichnet.
543. Schwarz. Kieselblatt Eisen geschnitten und verguldet
Kieselstein, mit offener Kieselstein. Kieselstein
im Eisen im Eisen geschnitten. Unbezeichnet.
544. Schwarz. Kieselblatt Eisen geschnitten, Kieselstein offen,
im Eisen gelblich Eisen mit beiden Seiten
bezeichnet.

Friedrich. Herr.
müßig ist Eisen
H. Springer in Berlin.
H. H. 94.

Schloßkeller 2

Schloßkeller 2

Schloßkeller 2

Schloßkeller 2

Schloßkeller 2

Schloßkeller 2

Schloßkeller 2

18.....

Gegenstand

Herkunft; Zeit

hoch lang breit
Centimeter

Werth
Mark Pfg.

Art der Erwerbung

Bemerkungen

18.....

Gegenstand

Herkunft; Zeit

hoch lang breit
Centimeter

Werth
Mark Pfg.

Art der Erwerbung

Bemerkungen

Alphabetisches Register.

1894.

Adam	Berlin	31-34.
Andree	Charlottenburg	141.
Antikulten Gesellschaften	16. 17.	385-387.
Angiolini	Bologna	6.
Baron	Paris	97-100.
Beer	Berlin	423.
Dr. Bode	Berlin	1. 2. 6. 48. 147-149. 270. 342. 343.
Böhler	München	10. 64. 67. 170. 410. 413. 440. 443. 464. 465.
Bombach	Berlin	3. 4.
Bourgeois	Köln	18. 402.
von Brandt	Wiesbaden	16. 17.
von Bredow	Bredow	389.
Busse	Berlin	19-21.
Cantoni	Mailand	151-159.
Caze	Paris	77-88.
van Dam	Berlin	60. 61. 457. 458.
Dr. Deibel	Wien	272-337.
Dr. Diels	Berlin	259.
Drey	München	114. 115. 403. 404.
Duscigneur	Paris	102.

Egger	Paris	103-108. 406.
Einstein	München	59. 397.
Epstein	Breslau	134-136.
Farrer	Krafsburg	16. 262. 263. 405. 448-454.
Fulgence	Paris	72. 73.
Gebhardt, Roessel	Berlin	26-29.
Geiger	Berlin	424-426.
General Verwaltung		388.
Gerson	Berlin	22-25.
Goldschmidt	Frankfurt	14. 414.
Graefe	Berlin	43-47.
Dr. Großmann	Frankfurt	14. 427. 428.
Gutekunst	Stuttgart	7.
Guggenheim	Venedig	407. 408.
Hainauer	Berlin	269.
Hammer	Berger	438.
Heiden	Berlin	131. 132.
Herrmann	Berlin	338-340.
Heye	Hamburg	53-56.
Hoppe	Schmiedeberg	139. 140.

Hirschwald Berlin 30. 36-41.

Horstmann Berlin 18.

Huldschinsky Berlin 35.

Dr. Jäger Berlin 349-384.

Josefowitz - Posen 9.

von Küsserow Berlin 447.

Lämmle München 393.

Lang München 63. 62. 168. 169.

Lepke Berlin 150. 179. 463.

Dr. Lessing Berlin 57. 58. 260.

J. A. Lewy Berlin 549. 52. 261. 271. 391. 392. 463.

G. Lewy Berlin 130. 347. 456.

Lippmannssohn " 144-146.

Lutsch Breslau 13-15.

Lotze München 172-176.

v. Lipporheide Berlin 129.

Marceau Paris 112. 113.

Markert Würzburg 419. 420.

Marini Venedig 160-163.

Meikauer Breslau 137. 138. 445. 446.

Melville & Ziffer Venedig 429-437.

Mikran Krasjjan Paris 416.

Museum Hamburg 417.

Neller Straßburg 46. 74. 75.

Oberdorfer Augsburg 394-396.

von Oppenheim Berlin 348.

Pegert Frau Dr. Berlin 344.

Pergamenter Berlin 455.

Pirard Paris 111.

Pirkert Nürnberg 70.

Treutzer Meßlin 264-268.

Rex & Co. Berlin 346.

Rießinger Augsburg 440-443.

Rosenbaum Frankfurt a. M. 400. 401.

von Schaubert Obernigk 421. 422.

Schiff Berlin 439.

von Schroeder Berlin 181-258.

Schulze Breslau 444.

Feligmann Paris 101.

Spengel München 8. 142. 143.

Springer Berlin 447. 469. 558.

Steinharter München 69. 71. 166. 167.

Stern München 398. 399.

Stettiner Paris 89. 96.

Stravini Praha 158. 159.

Taburet Paris 109. 110.

Tosttrup Christiania N. 12.

von Tirkheim Kahlberg 415.

Urburnianen 417.

Vögelsang Grefeld 341.

Wagner Berlin 116. 129. 180. 345. 390. 418.

Weisenbeck München 177. 178.

Whiting N.Y. N.Y. 409.

Wollmann Berlin 459. 462.

Zatelli München 68.

Zuber Venedig 164. 165.

